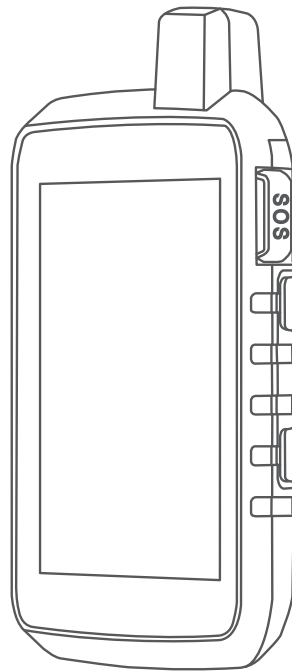


GARMIN®



MONTANA® 700-SERIE

Benutzerhandbuch

© 2020 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin®, das Garmin Logo, ANT+®, Auto Lap®, AutoLocate®, City Navigator®, inReach®, Montana®, TracBack®, VIRB® und Xero® sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. BaseCamp™, chirp™, Connect IQ™, Garmin Connect™, Garmin Explore™, Garmin Express™, Garmin HuntView™, Garmin Messenger™, Garmin Response™ und tempe™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Android™ ist eine Marke von Google Inc. Apple®, iPhone® und Mac® sind Marken von Apple Inc. und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Applied Ballistics® ist eine eingetragene Marke von Applied Ballistics, LLC. Die Wortmarke BLUETOOTH® und die Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Garmin ausschließlich unter Lizenz verwendet. iOS® ist eine eingetragene Marke von Cisco Systems, Inc., die von Apple Inc. unter Lizenz verwendet wird. Iridium® ist eine eingetragene Marke von Iridium Satellite LLC. microSD® und das microSDHC Logo sind Marken von SD-3C, LLC. NMEA® ist eine eingetragene Marke der National Marine Electronics Association. Wi-Fi® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance Corporation. Windows® ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Dieses Produkt ist ANT+® zertifiziert. Unter www.thisisant.com/directory finden Sie eine Liste kompatibler Produkte und Apps.

Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	1	Senden eigener SOS-Nachrichten....	13
Übersicht über das Gerät.....	1	Abbrechen einer SOS-Anfrage.....	13
Übersicht über das Montana 700i/ 710i/750i/760i Gerät.....	1	Senden einer Testnachricht.....	13
Übersicht über das Montana 700/710 Gerät.....	2	Synchronisieren von inReach Daten....	13
Status-LED.....	3	Kontakte.....	13
Einlegen des Lithium-Ionen-Akkus.....	4	Hinzufügen von Kontakten.....	13
Aufladen des Akkupacks.....	5	Bearbeiten von Kontakten.....	13
Schnelleres Aufladen des Geräts.....	5	Löschen von Kontakten.....	14
Aufbewahrung über einen längeren Zeitraum.....	6	Datennutzung und Protokoll.....	14
Verwenden der Einschalttaste.....	6	Anzeigen von Tarifdetails.....	14
Anzeigen der Statusseite.....	6	Anzeigen der Datennutzung.....	14
Anpassen der Hintergrundbeleuchtung.....	6	Anzeigen der Hauptseiten.....	14
Verwenden des Touchscreens.....	6	Karte.....	14
Sperren des Touchscreens.....	6	Verwalten von Karten.....	14
Entsperren des Touchscreens.....	6	Navigieren mit der Karte.....	15
Aktivieren des Geräts.....	7	Kartenseiteneinstellungen.....	15
Garmin Messenger App.....	7	Kompass.....	16
Iridium Satellitennetzwerk.....	8	Navigieren mit dem Kompass.....	16
Erfassen von Satellitensignalen.....	8	Kompass Einstellungen.....	16
Status-Symbole.....	8	Reisecomputer.....	18
		Reisecomputereinstellungen.....	19
		Höhenmesser.....	19
		Höhenmesserprofileinstellungen....	19
inReach Funktionen.....	9	Online-Funktionen.....	20
Nachrichten.....	9	Anforderungen für Online- Funktionen.....	21
Senden von Check-In-Nachrichten....	9	Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät.....	21
Senden von SMS-Nachrichten.....	9	Telefonbenachrichtigungen.....	21
Beantworten von Nachrichten.....	9	Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk.....	22
Abrufen von Nachrichten.....	10	Einrichten der Wi-Fi Verbindung.....	22
Anzeigen von Nachrichtendetails....	10	Connect IQ Funktionen.....	22
Navigieren zur Nachrichtenposition.....	10	Herunterladen von Connect IQ Funktionen.....	22
Einfügen von Positionskordinaten in eine Nachricht.....	10	Herunterladen von Connect IQ Funktionen über den Computer.....	23
Löschen von Nachrichten.....	10	Garmin Explore.....	23
Nachrichteneinstellungen.....	11	Drahtlose Headsets.....	23
inReach Tracking.....	11	Koppeln eines drahtlosen Headsets mit dem Gerät.....	23
Starten des Trackings.....	11	Trennen oder Entfernen drahtloser Headsets.....	23
Stoppen des Trackings.....	11		
Teilen der Trackingseite.....	11		
inReach Tracking-Einstellungen.....	11		
SOS.....	12	Navigation.....	24
Initiieren einer SOS-Rettung.....	12		

Seite Zieleingabe.....	24	Protokoll.....	33
Navigieren zu einem Ziel.....	24	Strecken.....	34
Suchen von Adressen.....	24	Erstellen von Strecken.....	35
Suchen von Positionen in der Nähe anderer Positionen.....	25	Erstellen von Strecken mit der Karte.....	35
Wegpunkte.....	25	Navigieren gespeicherter Strecken..	35
Speichern der aktuellen Position als Wegpunkt.....	25	Bearbeiten von Strecken.....	36
Speichern von Positionen auf der Karte als Wegpunkt.....	25	Anzeigen gespeicherter Strecken auf der Karte.....	36
Navigieren zu einem Wegpunkt.....	25	Anzeigen des Höhenprofils einer Strecke.....	36
Suchen gespeicherter Wegpunkte...	26	Umkehren von Strecken.....	36
Bearbeiten von Wegpunkten.....	26	Erstellen von Tracks oder Routen aus gespeicherten Strecken.....	37
Löschen von Wegpunkten.....	26	Löschen einer Strecke.....	37
Ändern des Fotos für einen Wegpunkt.....	26	Wetter.....	37
Erhöhen der Genauigkeit einer Wegpunktposition.....	27	Anfordern von inReach	
Projizieren von Wegpunkten von einem gespeicherten Wegpunkt.....	27	Wettervorhersagen.....	37
Verschieben von Wegpunkten auf der Karte.....	27	Aktualisieren von inReach	
Suchen von Positionen in der Nähe eines Wegpunkts.....	27	Wettervorhersagen.....	38
Einrichten von Wegpunkt- Annäherungsalarmen.....	28	Löschen von inReach	
Hinzufügen eines Wegpunkts zu einer Route.....	28	Wettervorhersagen.....	38
Neupositionieren eines Wegpunkts an der aktuellen Position.....	28	Anzeigen aktiver Wettervorhersagen...	38
Routen.....	28	Anzeigen einer aktiven	
Erstellen von Routen.....	28	Wetterkarte.....	38
Erstellen von Routen mit der Karte...	29	Hinzufügen aktiver	
Erstellen von Rundtour-Routen.....	29	Wetterpositionen.....	39
Navigieren einer gespeicherten Route.....	29	Anwendungen des Hauptmenüs.....	40
Bearbeiten von Routen.....	30	Anpassen des Hauptmenüs.....	42
Anzeigen von Routen auf der Karte.....	30	Anpassen und Teilen des Hauptmenüs.....	42
Anzeigen des Höhenprofils einer Route.....	30	Garmin Adventures.....	42
Umkehren von Routen.....	30	Senden von Dateien an und aus BaseCamp.....	42
Löschen von Routen.....	31	Erstellen von Adventures.....	43
Aufzeichnungen.....	31	Starten von Adventures.....	43
Aufzeichnungseinstellungen.....	31	Einstellen eines Alarms.....	43
Anzeigen der aktuellen Aktivität.....	32	Starten des Countdown-Timers.....	43
Navigieren mit TracBack®.....	33	Berechnen der Größe von Flächen.....	43
Speichern der aktuellen Aktivität.....	33	Kamera und Fotos.....	44
		Aufnehmen von Fotos.....	44
		Anzeigen von Fotos.....	44
		Hundeortung.....	45
		Empfangen von Daten vom Hundehandgerät.....	45
		Orten von Hunden.....	45

Verwenden der Taschenlampe.....	46	Drehen des Displays.....	55
Geocaches.....	46	Einrichtungsmenü.....	55
Registrieren des Geräts bei		Systemeinstellungen.....	56
Geocaching.com.....	46	Anzeigeeinstellungen.....	57
Herunterladen von Geocaches über		Smartphone-Einstellungen.....	58
den Computer.....	47	Bluetooth-Audio Einstellungen.....	58
Geocache-Suchen.....	47	Wi-Fi Einstellungen.....	58
Filtern der Geocache-Liste.....	48	Routingeneinstellungen.....	58
Anzeigen von Geocache-Details.....	49	Aktivieren des Expeditionsmodus....	59
Navigieren zu Geocaches.....	49	Einrichten der Töne des Geräts.....	59
Loggen von Geocaches.....	49	Kameraeinstellungen.....	59
chirp.....	49	Geocaching-Einstellungen.....	59
Entfernen von Live-Geocache-Daten		Sensoreinstellungen.....	60
vom Gerät.....	50	Fittesseinstellungen.....	60
Entfernen der Geräteregistrierung von		Marineeinstellungen.....	61
Geocaching.com.....	50	Menüeneinstellungen.....	61
Verwenden der inReach		Positionsformateinstellungen.....	62
Fernbedienung.....	50	Ändern der Maßeinheiten.....	62
Markieren einer Mann-über-Bord-		Zeiteinstellungen.....	62
Position und Navigieren zu dieser		Einstellungen für die Eingabehilfe....	62
Position.....	50	Profile.....	62
Herunterladen von Karten.....	51	Zurücksetzen von Daten und	
Herunterladen von TopoActive		Einstellungen.....	64
Karten.....	51	Geräteinformationen.....	64
Erstellen von Kartensätzen.....	52	Produkt-Updates.....	64
Bearbeiten eines Kartensatzes.....	52	Einrichten von Garmin Express.....	64
Löschen eines Kartensatzes.....	52	Weitere Informationsquellen.....	64
Auswählen eines Profils.....	52	Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label-	
Einrichten von Annäherungsalarman... 52		und Compliance-Informationen.....	65
Bearbeiten oder Löschen von		Einlegen von AA-Batterien.....	65
Annäherungsalarman.....	53	Pflege des Geräts.....	66
Einrichten von		Reinigen des Geräts.....	66
Annäherungsalarmtönen.....	53	Reinigen des USB-Anschlusses.....	66
Deaktivieren aller		Reinigen des Touchscreens.....	66
Annäherungsalarman.....	53	Datenverwaltung.....	66
Satellitenseite.....	53	Dateiformate.....	67
GPS-Satelliteneinstellungen.....	53	Installieren einer Speicherkarte.....	67
Drahtloses Senden und Empfangen von		Verbinden des Geräts mit dem	
Daten.....	53	Computer.....	67
Verwenden der VIRB Fernbedienung... 54		Übertragen von Dateien auf das	
Anpassen des Geräts.....	54	Gerät.....	68
Benutzerdefinierte Datenfelder und		Löschen von Dateien.....	68
Anzeigen.....	54	Verwenden von Garmin Connect.....	68
Aktivieren der Datenfelder der		Entfernen des USB-Kabels.....	68
Karte.....	54	Technische Daten.....	69
Anpassen der Datenfelder.....	54		
Anpassen von Anzeigen.....	54		

Anhang	70
Datenfelder.....	70
Optionales Zubehör.....	73
tempe.....	73
Tipps für das Koppeln von Funksensoren.....	73
Fehlerbehebung.....	73
Optimieren der Akkulaufzeit.....	73
Neustarten des Geräts.....	73
Mein Gerät zeigt die falsche Sprache an.....	74
Informationen zu Herzfrequenz- Bereichen.....	74
Fitnessziele.....	74
Berechnen von Herzfrequenz- Bereichen.....	74

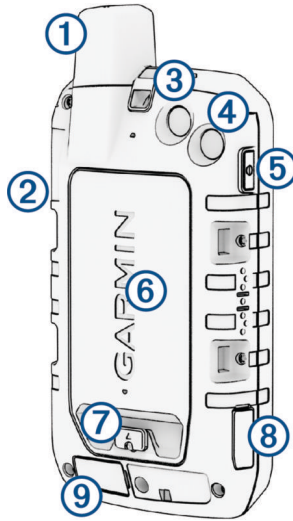
Einführung

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

Übersicht über das Gerät

Übersicht über das Montana 700i/710i/750i/760i Gerät



①	Iridium® und GNSS-Antenne
②	SOS-Taste
③	Kameraobjektiv (nur Montana 750i/760i)
④	Taschenlampe Kamerablitz (nur Montana 750i/760i)
⑤	Einschalttaste ⓘ
⑥	microSD® Kartensteckplatz (unter dem Akkupack)
⑦	D-Ring des Akkupacks
⑧	USB-Anschluss (unter der Schutzkappe)
⑨	Anschluss für externe Iridium und GNSS-Antenne (unter der Schutzkappe)

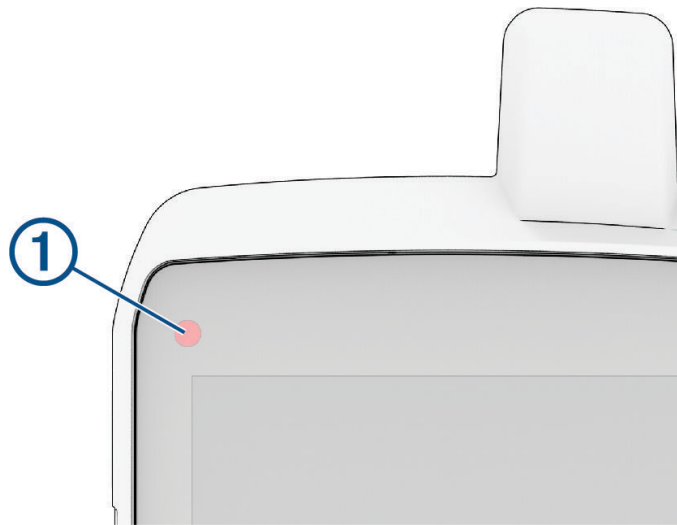
Übersicht über das Montana 700/710 Gerät



①	GNSS-Antenne
②	Taschenlampe
③	Einschalttaste ⓘ
④	microSD Kartensteckplatz (unter dem Akkupack)
⑤	D-Ring des Akkupacks
⑥	USB-Anschluss (unter der Schutzkappe)

Status-LED

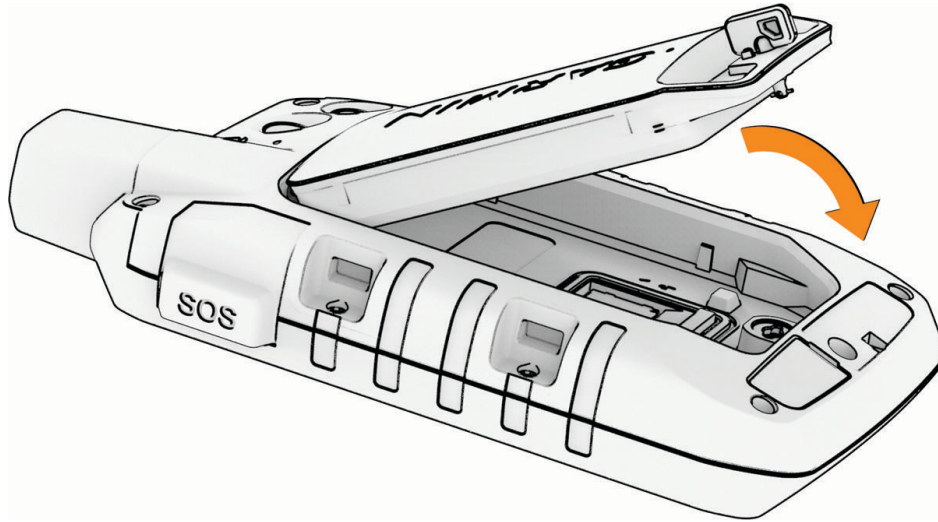
Die Status-LED ① gibt den Gerätestatus an.



Verhalten der LED	Status
Blinkt doppelt grün	Sie haben eine ungelesene inReach® Nachricht.
Blinkt grün	Das Gerät befindet sich im Expeditionsmodus. Das Display wird ausgeschaltet, um die Akkulaufzeit zu optimieren.
Blinkt rot	Eine inReach Nachricht wurde nicht gesendet.
	Die Batterieleistung des Geräts liegt unter 10 %.
Blinkt abwechselnd rot und grün	Das Gerät befindet sich im SOS-Modus.

Einlegen des Lithium-Ionen-Akkus

- 1 Suchen Sie im Lieferumfang des Produkts nach dem Lithium-Ionen-Akkupack.
- 2 Vergewissern Sie sich, dass die Dichtung und das Akkufach frei von Fremdkörpern sind.
- 3 Setzen Sie den Akkupack in die Rückseite des Geräts ein.



- 4 Drehen Sie den D-Ring im Uhrzeigersinn, um den Akkupack am Gerät zu befestigen.
- 5 Drücken Sie den D-Ring flach an die Rückseite des Geräts.

Sie sollten den Akku im Gerät lassen, damit sich keine Feuchtigkeit oder Fremdkörper an den Akkukontakten und im microSD Kartensteckplatz ansammeln.

Aufladen des Akkupacks

HINWEIS

Zum Schutz vor Korrosion sollten Sie den USB-Anschluss, die Schutzkappe und den umliegenden Bereich vor dem Aufladen oder dem Anschließen an einen Computer sorgfältig abtrocknen.

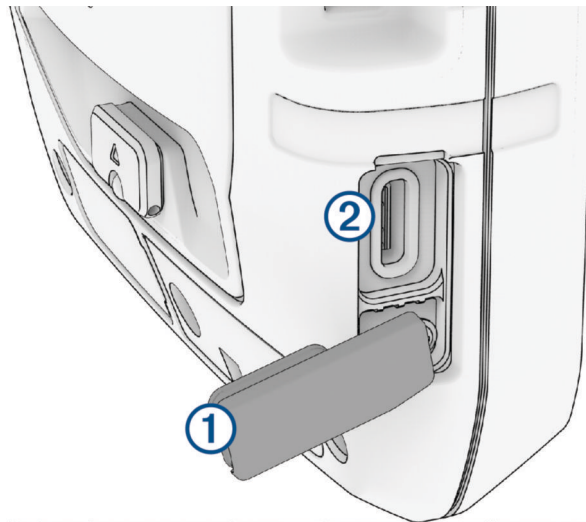
Verwenden Sie das Gerät nicht, um Akkus aufzuladen, die nicht von Garmin® bereitgestellt wurden. Das Aufladen eines Akkus, der nicht von Garmin bereitgestellt wurde, kann zur Beschädigung des Geräts und zum Erlöschen der Garantie führen.

Damit Sie das USB-Kabel mit dem Gerät verbinden können, müssen Sie möglicherweise eine optionale Halterung entfernen.

HINWEIS: Das Gerät kann nicht außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs aufgeladen werden (*Technische Daten*, Seite 69).

Sie können den Akku über eine Steckdose oder einen USB-Anschluss am Computer aufladen.

1 Heben Sie die Schutzkappe ① über dem USB-Anschluss ② an.



- 2 Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss des Geräts an.
- 3 Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an einen AC-Netzadapter (minimale Ausgangsleistung von 5 V) oder einen USB-Anschluss am Computer an.
- 4 Schließen Sie bei Bedarf das Netzteil an eine Steckdose an.
Wenn Sie das Gerät an eine Stromquelle anschließen, schaltet es sich ein.
- 5 Laden Sie den Akku vollständig auf.
TIPP: Die Ladestandsanzeige wird in der Statusleiste angezeigt.

Schnelleres Aufladen des Geräts






- 1 Verbinden Sie das Gerät mit einem AC-Netzadapter.
- 2 Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
- 3 Halten Sie die Einschalttaste gedrückt, bis die Ladestandsanzeige angezeigt wird.
- 4 Halten Sie die Einschalttaste erneut gedrückt, bis sich das Display ausschaltet.
Das Gerät wechselt in einen Akkulademodus mit geringem Stromverbrauch.
- 5 Laden Sie das Gerät vollständig auf.
HINWEIS: Zeigen Sie die Ladestandsanzeige an, indem Sie die Einschalttaste drücken, um das Display einzuschalten.

Aufbewahrung über einen längeren Zeitraum

Wenn Sie das Gerät voraussichtlich mehrere Monate lang nicht verwenden, sollte der Akku vor der Aufbewahrung eine Restladung von mindestens 50 % aufweisen. Sie sollten das Gerät an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren, an dem die Temperaturen normalen Haushaltsbedingungen entsprechen. Nach der Aufbewahrung sollten Sie das Gerät vor der Verwendung vollständig aufladen.


Verwenden der Einschalttaste

Standardmäßig können Sie die Einschalttaste verwenden, um das Gerät ein- und auszuschalten, das Display auszuschalten und die Statusseite zu öffnen. Sie können die Funktionen der Einschalttaste anpassen (*Anpassen der Einschalttaste*, Seite 57).

- Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.
- Drücken Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- Drücken Sie  zweimal, um das Display auszuschalten.
TIPP: Drücken Sie , um das Display wieder einzuschalten.
- Halten Sie  gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Anzeigen der Statusseite


Auf der Statusseite werden die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung sowie der Verbindungsstatus von Bluetooth® und Wi-Fi® angezeigt. Außerdem bietet sie schnellen Zugriff auf häufig verwendete Funktionen wie das Markieren von Wegpunkten, das Sperren des Touchscreens und das Anpassen der Helligkeit der Beleuchtung.

Drücken Sie , oder streichen Sie von oben nach unten über das Display, um die Statusseite zu öffnen.






Anpassen der Hintergrundbeleuchtung

Die übermäßige Verwendung der Beleuchtung kann zu einer beträchtlichen Verringerung der Akkulaufzeit führen. Sie können die Helligkeit der Beleuchtung anpassen, um die Batterie-Betriebszeit zu verlängern.

HINWEIS: Die Helligkeit der Beleuchtung kann eingeschränkt sein, wenn die verbleibende Batterieleistung schwach ist.



- 1 Drücken Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Passen Sie die Helligkeit der Beleuchtung mithilfe des Schiebereglers an.

Verwenden des Touchscreens

- Tippen Sie auf das Display, um ein Element auszuwählen.
- Führen Sie jede Touchscreen-Auswahl einzeln durch.
- Wählen Sie , um die Änderungen zu speichern und die Seite zu schließen.
- Wählen Sie , um die Seite zu schließen.
- Wählen Sie , um zur vorherigen Seite zurückzukehren.
- Wählen Sie , um zum Hauptmenü zurückzukehren.
- Wählen Sie , um bestimmte Menüelemente für die Seite anzuzeigen, die Sie sich ansehen.

Sperren des Touchscreens

Sie können das Display sperren, um unbeabsichtigte Eingaben zu vermeiden.

- 1 Drücken Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Wählen Sie .

Entsperren des Touchscreens

Drücken Sie .

Aktivieren des Geräts

⚠️ WARNUNG

Zum Verwenden der inReach Funktionen des Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgeräts, darunter Nachrichtenversand, SOS, Tracking und inReach-Wetter, benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement. Testen Sie das Gerät immer, bevor Sie es im Freien verwenden.

1 Wählen Sie eine Option:

- Laden Sie auf dem Smartphone die Garmin Messenger™ App herunter und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Gerät zu koppeln, ein Konto zu erstellen und einen Servicetarif zu aktivieren.
- Rufen Sie auf dem Computer die Website explore.garmin.com auf, um ein Konto zu erstellen und einen Servicetarif zu aktivieren.

HINWEIS: Bevor Sie aufbrechen, müssen Sie die Geräte-IMEI-Nummer und den Autorisierungscode eingeben, um den Online-Teil der Aktivierung abzuschließen.

2 Folgen Sie den auf dem Gerät angezeigten Anweisungen.

3 Wenn Sie einen Computer verwenden, begeben Sie sich im Freien an einen Ort mit freier Sicht zum Himmel und richten Sie die Antenne am Gerät auf den Himmel aus, um die beste Leistung zu erzielen.

4 Warten Sie, während das Gerät mit dem Iridium Satellitennetzwerk kommuniziert.

HINWEIS: Die Aktivierung des Geräts kann bis zu 20 Minuten dauern. Das Gerät muss mehrere Nachrichten senden und empfangen, was länger dauert als das Senden einer einzelnen Nachricht beim normalen Betrieb. Das Gerät sollte bis zum Abschluss der Aktivierung im Freien bleiben.

Garmin Messenger App

⚠️ WARNUNG

Die inReach Funktionen der Garmin Messenger App, u. a. SOS, Tracking und inReach-Wetter, sind ohne ein verbundenes inReach Satellitenkommunikationsgerät und ein aktives Satellitenabonnement nicht verfügbar. Testen Sie die App immer im Freien, bevor Sie sie auf einer Reise verwenden.

⚠️ ACHTUNG

Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf die ohne Satellitennutzung verfügbaren Nachrichtenfunktionen der Garmin Messenger App verlassen, um Notfallhilfe zu erhalten.

HINWEIS

Die App funktioniert mit dem Internet (über eine drahtlose oder Mobilfunkverbindung des Smartphones) und auch mit dem Iridium Satellitennetzwerk. Wenn Sie Mobilfunk verwenden, muss für das gekoppelte Smartphone ein Datentarif vorhanden sein. Außerdem muss es sich in einem Bereich mit Mobilfunkempfang befinden, in dem die Datenübertragung unterstützt wird. Wenn Sie sich in einem Bereich ohne Mobilfunkempfang befinden, benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement für das inReach Satellitenkommunikationsgerät, um das Iridium Satellitennetzwerk zu verwenden.

Sie können die App verwenden, um anderen Garmin Messenger App-Benutzern Nachrichten zu senden, einschließlich Freunden und Familie, die nicht über Garmin Geräte verfügen. Jeder kann die App herunterladen und mit dem Smartphone verbinden. Dann ist über das Internet die Kommunikation mit anderen App-Benutzern möglich (ohne Anmeldung). App-Benutzer können auch Gruppennachrichten-Threads mit anderen SMS-Telefonnummern erstellen. Neue Mitglieder, die in die Gruppennachricht aufgenommen werden, können die App herunterladen und die Nachrichten der anderen Mitglieder lesen.

Für Nachrichten, die über eine drahtlose oder eine Mobilfunkverbindung des Smartphones gesendet werden, fallen keine Gebühren für die Datennutzung oder zusätzliche Kosten im Rahmen des Satellitenabonnements an. Für empfangene Nachrichten fallen evtl. Gebühren an, falls versucht wird, die Nachricht sowohl über das Iridium Satellitennetzwerk als auch über das Internet zu übermitteln. Es gelten standardmäßige Gebühren für SMS-Nachrichten im Rahmen Ihres Datentarifs.

Laden Sie die Garmin Messenger App im App-Shop des Smartphones herunter (garmin.com/messengerapp).

Iridium Satellitennetzwerk

Das Gerät benötigt eine freie Sicht zum Himmel, um Nachrichten und Trackpunkte über das Iridium Satellitennetzwerk zu übertragen. Ohne eine freie Sicht zum Himmel versucht das Gerät so lange die Daten zu senden, bis es Satellitensignale erfasst.


TIPP: Sie erhalten die beste Satellitenverbindung, wenn Sie das Gerät so halten, dass die Antenne auf den Himmel ausgerichtet ist.

Erfassen von Satellitensignalen

Das Erfassen von Satellitensignalen kann 30 bis 60 Sekunden dauern.











- 1 Begeben Sie sich im Freien an eine für den Empfang geeignete Stelle.
- 2 Schalten Sie das Gerät gegebenenfalls ein.
- 3 Warten Sie, während das Gerät nach Satelliten sucht.

Das Symbol  blinkt, während das Gerät die aktuelle GNSS-Position bestimmt.

Das Symbol  in der Statusleiste zeigt die Stärke des Satellitensignals an.

Wenn das Gerät Satellitensignale erfasst hat, wird der Weg automatisch als Aktivität aufgezeichnet.

Status-Symbole

	ANT+® Sensorstatus
	GPS-Signalstärke
	Akku wird geladen
	Ladevorgang abgeschlossen
	Bluetooth Technologie-Status
	Wi-Fi Status
	Senden oder Empfangen von inReach Nachrichten und Trackingpunkten bzw. Suche nach Nachrichten und Trackingpunkten
	Ungelesene inReach Nachrichten
	inReach Tracking-Status
	Touchscreen gesperrt

inReach Funktionen

WARNUNG

Zum Verwenden der inReach Funktionen des Montana 700i/710i/750i/760i Geräts, darunter Nachrichtenversand, SOS, Tracking und inReach-Wetter, benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement. Testen Sie das Gerät immer, bevor Sie es im Freien verwenden.

Stellen Sie sicher, dass eine freie Sicht zum Himmel besteht, wenn Sie die Funktionen für Nachrichtenversand, Tracking und SOS verwenden, da für den ordnungsgemäßen Betrieb dieser Funktionen Zugriff auf Satelliten erforderlich ist.

HINWEIS

In einigen Gerichtsbarkeiten ist die Verwendung von Satellitenkommunikationsgeräten gesetzlich geregelt oder untersagt. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, alle geltenden Gesetze in den Gerichtsbarkeiten zu kennen und zu befolgen, in denen das Gerät verwendet werden soll.

Nachrichten


Das Montana 700i/710i/750i/760i Satellitenkommunikationsgerät sendet und empfängt SMS-Nachrichten über das Iridium Satellitennetzwerk. Sie können Nachrichten an eine SMS-Telefonnummer, eine Email-Adresse oder ein anderes Gerät senden, das die inReach Technologie nutzt. Jede von Ihnen gesendete Nachricht enthält Positionsdetails (sofern zulässig).

Senden von Check-In-Nachrichten


Check-In-Nachrichten enthalten vordefinierten Text und haben vordefinierte Empfänger. Check-In-Nachrichten müssen auf der Garmin Explore™ Website unter explore.garmin.com eingerichtet werden.

- 1 Wählen Sie **inReach > Nachrichten > Check-In senden**.
- 2 Wählen Sie eine Check-In-Nachricht und anschließend die Option **Nachricht senden**.

Senden von SMS-Nachrichten

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > Nachrichten > Neue Nachricht**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Sofortnachricht senden**, um mit einer bereits verfassten Nachricht zu beginnen.
HINWEIS: Sie können Sofortnachrichten auf der Garmin Explore Website hinzufügen und bearbeiten.
 - Wählen Sie **Nachricht eingeben**, um eine eigene Nachricht zu verfassen.
- 4 Wählen Sie **An**, um in der Kontaktliste Empfänger auszuwählen, oder geben Sie die Kontaktinformationen der einzelnen Empfänger ein.
- 5 Wenn Sie mit dem Verfassen der Nachricht fertig sind, wählen Sie **Nachricht senden**.

Beantworten von Nachrichten

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > Nachrichten**.
- 3 Wählen Sie eine Unterhaltung.
- 4 Wählen Sie **Antworten**.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Nachricht eingeben**, um eine eigene Nachricht zu verfassen.
 - Wählen Sie **Sofortnachricht senden**, und wählen Sie eine Nachricht, um mit einer bereits verfassten Nachricht zu beginnen.
- 6 Wählen Sie **Nachricht senden**, wenn Sie mit dem Verfassen der Nachricht fertig sind.


Abrufen von Nachrichten

Das Navigationsgerät ruft automatisch stündlich Nachrichten ab. Wenn Sie eine Nachricht senden, wartet das Gerät 10 Minuten auf eine Antwort. Wenn Sie die inReach Trackingfunktion verwenden, ruft es Nachrichten im Tracking-Intervall ab. Sie können manuell einen Nachrichtenabruf erzwingen, indem Sie Nachrichten abrufen, eine Nachricht senden oder einen Trackpunkt senden. Während des Nachrichtenabrufs stellt das Navigationsgerät eine Verbindung mit Satelliten her und empfängt Nachrichten, die bereit sind, an Ihr Gerät gesendet zu werden.

HINWEIS: Das Navigationsgerät muss eine ungehinderte Sicht zum Himmel haben und während des Abrufintervalls über Satellitenempfang verfügen, um Nachrichten zu erhalten.


- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > inReach-Dienstprg. > Email-Abruf > Postfach abrufen.**

Anzeigen von Nachrichtendetails

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > Nachrichten.**
- 3 Wählen Sie eine Unterhaltung.
- 4 Wählen Sie eine Nachricht.
- 5 Wählen Sie die Informationsregisterkarte.


Navigieren zur Nachrichtenposition

Wenn Sie eine Nachricht von einem anderen Gerät mit inReach Technologie erhalten, enthält die Nachricht evtl. Positionsdaten. Bei diesen Nachrichten können Sie zu der Position navigieren, von der die Nachricht gesendet wurde.



- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > Nachrichten.**
- 3 Wählen Sie eine Unterhaltung.
- 4 Wählen Sie eine Nachricht mit Positionsdaten.
- 5 Wählen Sie die Kartenregisterkarte.
- 6 Wählen Sie **Los.**

Einfügen von Positionskordinaten in eine Nachricht

Wenn Sie eine Nachricht an einen Empfänger senden, der evtl. keinen Internetzugang hat, können Sie die Positionskordinaten in die Nachricht einfügen. Dies kann der Fall sein, wenn der Empfänger beispielsweise über ein älteres Smartphone verfügt, das die Anzeige von Karten nicht unterstützt, oder wenn er sich in einem Gebiet befindet, in dem es keinen Mobilfunkempfang mit Datenübertragung gibt, und er daher keine Webseiten anzeigen kann.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > Nachrichten > Neue Nachricht > Position senden.**
- 3 Geben Sie einen oder mehrere Empfänger ein.
- 4 Geben Sie bei Bedarf eine Nachricht ein.
- 5 Wählen Sie **Nachricht senden.**

Löschen von Nachrichten

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > Nachrichten.**
- 3 Wählen Sie eine Unterhaltung.
- 4 Wählen Sie  **> Unterhaltung löschen.**

Nachrichteneinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Nachrichten**.

Klingeln, bis gelesen: Legt fest, dass das Navigationsgerät klingelt, bis Sie eine neue Nachricht gelesen haben. Diese Funktion ist in lauten Umgebungen nützlich.

Benachrichtigungen: Weist auf eingehende inReach Nachrichten hin.


Auf Karte anzeigen: Zeigt inReach Nachrichten auf der Karte an.

inReach Tracking

Verwenden Sie die Trackingfunktion des Montana 700i/710i/750i/760i Geräts, um Trackpunkte aufzuzeichnen und sie über das Iridium Satellitennetzwerk im festgelegten Sendeintervall zu übertragen.

Trackpunkte werden auf der Garmin Explore Website angezeigt.

Starten des Trackings

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **inReach > Tracking > Tracking starten**.

HINWEIS: Wenn Sie die Tracking Funktion starten, wird auch die Aufzeichnung des Wegs als Aktivität gestartet.

Stoppen des Trackings

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **inReach > Tracking > Tracking beenden**.

HINWEIS: Wenn Sie das Tracking stoppen, wird auch die Aktivitätsaufzeichnung unterbrochen.

Teilen der Trackingseite

Sie können einen Link zu einer Tracking-Webseite mit anderen Personen teilen. Das System fügt automatisch am Ende der Nachricht Text ein, z. B. Linkinformationen.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **inReach > Tracking > Teilen mit > OK**.

3 Wählen Sie **An**, um in der Kontaktliste Empfänger auszuwählen, oder geben Sie die Kontaktinformationen der einzelnen Empfänger ein.

4 Wählen Sie **Nachricht senden**.

inReach Tracking-Einstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Tracking**.

Auto Track: Legt fest, dass das Navigationsgerät das Tracking startet, wenn Sie es einschalten.

Mit Aufzeichnung verknüpfen: Verknüpft den Track mit der aktuellen Aktivitätsaufzeichnung.

Intervall in Bewegung: Legt fest, wie häufig das Navigationsgerät einen Trackpunkt aufzeichnet und über das Satellitennetzwerk sendet, wenn Sie sich fortbewegen. Wenn Sie den Professional-Tarif nutzen, können Sie das Intervall angeben, das verwendet wird, wenn Sie sich nicht fortbewegen.

SOS

⚠️ WARNUNG

Zum Verwenden der SOS-Funktion benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement. Testen Sie das Gerät immer im Freien, bevor Sie es auf einer Reise verwenden.

Stellen Sie sicher, dass eine freie Sicht zum Himmel besteht, wenn Sie die SOS-Funktion verwenden, da für den ordnungsgemäßen Betrieb dieser Funktion Zugriff auf Satelliten erforderlich ist.

HINWEIS

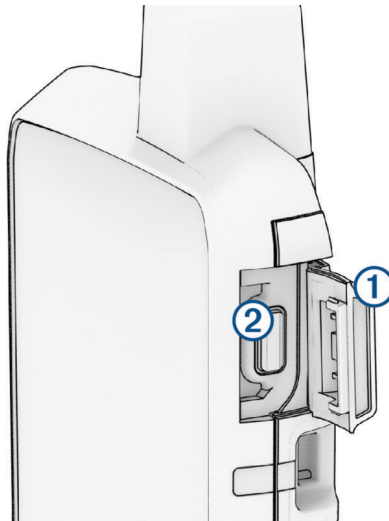
In einigen Gerichtsbarkeiten ist die Verwendung von Satellitenkommunikationsgeräten gesetzlich geregelt oder untersagt. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, alle geltenden Gesetze in den Gerichtsbarkeiten zu kennen und zu befolgen, in denen das Gerät verwendet werden soll.

Während eines Notfalls können Sie über das Montana 700i/710i/750i/760i Gerät Kontakt mit dem Garmin ResponseSM Center aufnehmen, um Hilfe anzufordern. Beim Drücken der SOS-Taste wird eine Nachricht an das Garmin Response-Team gesendet, das wiederum die für Ihre Situation geeigneten Notfalldienste benachrichtigt. Sie können während des Notfalls mit dem Garmin Response Team kommunizieren, während Sie auf Hilfe warten. Sie sollten die SOS-Funktion ausschließlich in einer echten Notfallsituation verwenden.

Initiieren einer SOS-Rettung

Sofern die Batterie des Geräts über Ladung verfügt, können Sie eine SOS-Rettung initiieren, wenn das Gerät ein oder ausgeschaltet ist.

- 1 Heben Sie die Schutzkappe ① über der SOS Taste ② an.




- 2 Halten Sie die **SOS** Taste gedrückt.
- 3 Warten Sie auf den SOS-Countdown.
Das Gerät sendet eine Standardnachricht mit Details zu Ihrer Position an den Notfalldienst.
- 4 Antworten Sie auf die Bestätigungsnachricht des Notfalldienstes.
Durch Ihre Antwort weiß der Notfalldienst, dass Sie während der Rettung mit dem Dienst interagieren können. Falls Sie nicht antworten, initiiert der Notfalldienst trotzdem eine Rettung.

Während der ersten 10 Minuten der Rettung wird jede Minute eine aktualisierte Position an den Notfalldienst gesendet. Zum Schonen des Akkus wird eine aktualisierte Position nach den ersten 10 Minuten alle 10 Minuten gesendet.

TIPP: Sie können auch eine SOS-Rettung initiieren und über die Garmin Messenger App mit dem Garmin Response Team interagieren. Sie benötigen ein aktives Satellitenabonnement, um die SOS-Funktion der App zu verwenden.

Senden eigener SOS-Nachrichten

Nachdem Sie die SOS-Taste gedrückt haben, um eine SOS-Rettung zu initiieren, können Sie über die SOS-Seite eine benutzerdefinierte Nachricht als Antwort senden.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > SOS > Antworten**.
- 3 Wählen Sie **Nachricht eingeben**, um eine eigene SOS-Nachricht zu verfassen.
- 4 Wählen Sie **Nachricht senden**.

Durch Ihre Antwort weiß der Notfalldienst, dass Sie während der Rettung mit dem Dienst interagieren können.

Abbrechen einer SOS-Anfrage


Wenn Sie keine Hilfe mehr benötigen, können Sie eine SOS-Anfrage abbrechen, nachdem sie an den Notfalldienst gesendet wurde.

- 1 Heben Sie die Schutzkappe an, und halten Sie die **SOS** Taste gedrückt.
- 2 Wählen Sie **SOS abbrechen**.
- 3 Wenn Sie aufgefordert werden, die Abbruchanfrage zu bestätigen, wählen Sie **SOS abbrechen**.
Das Gerät sendet die Abbruchanfrage. Wenn Sie eine Bestätigungsnachricht vom Notfalldienst erhalten, kehrt das Gerät zum normalen Betrieb zurück.

Senden einer Testnachricht

WARNUNG

Sie sollten im Freien eine Testnachricht senden, bevor Sie das Navigationsgerät auf einer Tour verwenden. Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass das Satellitenabonnement aktiv ist.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > inReach-Dienstprg. > Kommunikationstest > Testen**.
Warten Sie, während das Navigationsgerät eine Testnachricht sendet. Wenn Sie eine Bestätigungsnachricht erhalten, ist das Navigationsgerät einsatzbereit.

Synchronisieren von inReach Daten

Nachdem Sie Daten geändert haben, z. B. Tarif, Kontakte oder Check-In-Nachrichten, müssen Sie das Gerät über die App synchronisieren.

- 1 Öffnen Sie die gekoppelte Garmin Messenger bzw. Garmin Explore App.
- 2 Warten Sie, während die Daten synchronisiert werden.
TIPP: Überprüfen Sie den Verbindungsstatus in der App auf der Registerkarte Gerät.

Kontakte

Sie können Kontakte auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Gerät hinzufügen, löschen und bearbeiten.


Hinzufügen von Kontakten

- 1 Wählen Sie **inReach > Kontakte > Neuer Kontakt**.
- 2 Wählen Sie ein Element zum Bearbeiten aus.
- 3 Geben Sie die neuen Informationen ein.

Bearbeiten von Kontakten

- 1 Wählen Sie **inReach > Kontakte**.
- 2 Wählen Sie einen Kontakt aus.
- 3 Wählen Sie ein Element zum Bearbeiten aus.
- 4 Geben Sie die neuen Informationen ein.



Löschen von Kontakten

- 1 Wählen Sie **inReach > Kontakte**.
- 2 Wählen Sie einen Kontakt aus.
- 3 Wählen Sie  > **Kontakt löschen**.

Datennutzung und Protokoll



Sie können Tarifdetails und Datennutzung auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Gerät anzeigen.

Anzeigen von Tarifdetails

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > inReach-Dienstprg.**
- 3 Wählen Sie .

Anzeigen der Datennutzung



Sie können die Anzahl der Nachrichten, Check-In-Nachrichten und Trackpunkte anzeigen, die während des aktuellen Abrechnungszeitraums gesendet wurden. Der Datennutzungszähler wird am Anfang jedes Abrechnungszeitraums automatisch zurückgesetzt.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > inReach-Dienstprg.**
- 3 Wählen Sie .



Anzeigen der Hauptseiten

Die für die Bedienung des Geräts erforderlichen Informationen sind auf den Hauptseiten zu finden. Zu den Standardseiten zählen das Hauptmenü, die Karte, der Kompass, der Reisecomputer und die Seite Zieleingabe.


- Wählen Sie die Symbole in der Leiste **Favoriten**, um die Hauptseiten zu durchblättern.
- Halten Sie ein Symbol in der Leiste **Favoriten** gedrückt, und ziehen Sie es an eine neue Position, um die Reihenfolge der Symbole zu ändern oder ein Symbol zu entfernen.

TIPP: Wählen Sie **Einrichten > Menüs > Favoriten**, um die Leiste Favoriten anzupassen. Die Symbole  und  können nicht entfernt oder geändert werden.




Karte

 kennzeichnet die aktuelle Position auf der Karte. Während Sie sich fortbewegen, verschiebt sich  und zeigt Ihren Weg an. Abhängig vom Zoom-Maßstab werden evtl. Wegpunktnamen und Symbole auf der Karte angezeigt. Sie können die Ansicht der Karte vergrößern, um weitere Details zu sehen. Wenn Sie zum Ziel navigieren, wird die Route durch eine farbige Linie auf der Karte markiert.

Verwalten von Karten

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Kartenmanager**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Outdoor Maps+**, um Premium-Karten herunterzuladen und Ihr Outdoor Maps+-Abonnement für dieses Gerät zu aktivieren (*Herunterladen von Karten, Seite 51*).
 - Wählen Sie **TopoActive-Karten**, um TopoActive Karten herunterzuladen (*Herunterladen von TopoActive Karten, Seite 51*).

Navigieren mit der Karte

- 1 Beginnen Sie mit der Navigation zu einem Ziel ([Navigieren zu einem Ziel, Seite 24](#)).
- 2 Führen Sie auf der Karte mindestens einen der folgenden Schritte aus:
 - Verschieben Sie die Karte, um andere Bereiche anzuzeigen.
 - Ziehen Sie auf dem Touchscreen zwei Finger von außen nach innen zusammen oder von innen nach außen auseinander, um die Kartenansicht zu vergrößern und zu verkleinern.
 - Wählen Sie  und , um die Kartenansicht zu vergrößern und zu verkleinern.
 - Tippen Sie zweimal auf die Karte, um die Ansicht schnell zu vergrößern.
 - Wählen Sie eine Position auf der Karte (durch eine Stecknadel gekennzeichnet) und anschließend die Informationsleiste oben auf dem Bildschirm, um Informationen zur gewählten Position anzuzeigen.
 - Wählen Sie , um auszuwählen, welche Kartenebenen auf der Karte angezeigt werden sollen.

Kartenseiteneinstellungen

Wählen Sie auf der Karte die Option .

Navigation anhalten: Stoppt die Navigation der aktuellen Route.

Karteneinstellungen: Ermöglicht es Ihnen, zusätzliche Karteneinstellungen zu öffnen ([Karteneinstellungen, Seite 15](#)).

Distanz messen: Ermöglicht es Ihnen, die Distanz zwischen mehreren Positionen zu messen ([Messen von Distanzen auf der Karte, Seite 16](#)).

Werkseinst. herstellen: Stellt die Werkseinstellungen der Karte wieder her.

Karteneinstellungen

Wählen Sie auf der Karte die Option . Wählen Sie **Karteneinstellungen**.

Kartenmanager: Zeigt die heruntergeladenen Kartenversionen an. Mit einem Outdoor Maps+-Abonnement können Sie zusätzliche Karten herunterladen ([Herunterladen von Karten, Seite 51](#)).

Ausrichtung: Passt an, wie die Karte auf der Seite angezeigt wird ([Ändern der Kartenausrichtung, Seite 16](#)).

Anzeige: Legt eine Anzeige für die Karte fest. Auf jeder Anzeige werden andere Informationen zur Route oder zur Position dargestellt.

HINWEIS: Die angepassten Einstellungen werden von der Anzeige gespeichert. Die Einstellungen gehen nicht verloren, wenn Sie Profile ändern ([Profile, Seite 62](#)).

Hilfetext: Legt fest, wann der Hilfetext auf der Karte angezeigt wird.

Erweiterte Einst.: Ermöglicht es Ihnen, erweiterte Karteneinstellungen anzupassen ([Erweiterte Karteneinstellungen, Seite 15](#)).

Erweiterte Karteneinstellungen

Wählen Sie auf der Karte die Option . Wählen Sie **Karteneinstellungen > Erweiterte Einst.**

Auto-Zoom: Wählt automatisch den passenden Zoom-Maßstab zur optimalen Benutzung der Karte aus. Ist Aktiviert, müssen Sie die Ansicht manuell vergrößern oder verkleinern.

Detailgrad: Stellt die Menge der Details ein, die auf der Karte angezeigt werden sollen. Je detaillierter die Karte, desto länger dauert es, sie zu laden und anzuzeigen.


Fahrzeug: Legt das Positionssymbol fest, mit dem Ihre Position auf der Karte dargestellt wird. Das Standardsymbol ist ein kleines blaues Dreieck.

Zoom-Maßstäbe: Passt den Zoom-Maßstab an, bei dem Kartenelemente angezeigt werden. Die Kartenelemente werden nicht angezeigt, wenn der Zoom-Maßstab über dem ausgewählten Maßstab liegt.

Textgröße: Richtet die Textgröße für Kartenelemente ein.


Kartenaufbaugeschwindigkeit: Passt die Geschwindigkeit an, mit der die Karte aufgebaut wird. Eine schnellere Kartenaufbaugeschwindigkeit führt zu einer kürzeren Batterie-Laufzeit.

Ändern der Kartenausrichtung




- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option .
- 2 Wählen Sie **Karteneinstellungen > Ausrichtung**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Norden oben**, um Norden am oberen Seitenrand anzuzeigen.
 - Wählen Sie **In Bewegungsrichtung**, um die aktuelle Fahrtrichtung oben auf der Seite anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Fahrzeugmodus**, um eine Fahrzeugansicht mit der Fahrtrichtung oben auf der Seite anzuzeigen.

Messen von Distanzen auf der Karte


Sie können die Distanz zwischen zwei Positionen messen.


- 1 Wählen Sie auf der Karte eine Position aus.
- 2 Wählen Sie  > **Distanz messen > Start > Verwenden**.
- 3 Verschieben Sie die Fahne an eine andere Position auf der Karte.

Kompass


Bei der Navigation zeigt das Symbol  immer die Richtung zum Ziel an und nicht die Richtung, in die Sie sich bewegen. Wenn das Symbol  auf dem elektronischen Kompass nach oben zeigt, bewegen Sie sich direkt auf das Ziel zu. Wenn das Symbol  in eine andere Richtung zeigt, drehen Sie sich, bis es auf dem Kompass nach oben zeigt.

Navigieren mit dem Kompass

Bei der Navigation zu einem Ziel zeigt das Symbol  immer die Richtung zum Ziel an und nicht die Richtung, in die Sie sich bewegen.

- 1 Beginnen Sie mit der Navigation zu einem Ziel (*Navigieren zu einem Ziel, Seite 24*).
- 2 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Kompass**.
- 3 Drehen Sie sich, bis  auf dem Kompass nach oben zeigt. Bewegen Sie sich dann weiter in diese Richtung bis zum Ziel.

Kompasseinstellungen

Wählen Sie auf der Kompassseite die Option .

Peilen und los: Ermöglicht es Ihnen, mit dem Gerät auf ein Objekt in der Ferne zu zeigen und dieses Objekt bei der Navigation als Referenzpunkt zu verwenden (*Navigieren mit der Funktion „Peilen und los“, Seite 17*).

Navigation anhalten: Stoppt die Navigation der aktuellen Route.

Anzeige ändern: Ändert das Design und die Informationen, die auf der Anzeige wiedergegeben werden.

Maßstab einrichten: Legt bei der Navigation mit Peilen und los den Maßstab für die Distanz zwischen den Punkten auf dem Kursablageanzeiger fest.

Kompasskalibrierung: Ermöglicht die Kalibrierung des Kompasses, falls das Kompassverhalten uneinheitlich ist, z. B. wenn Sie weite Strecken zurückgelegt haben oder starke Temperaturschwankungen aufgetreten sind (*Kalibrieren des Kompasses, Seite 17*).


Steuerkurs-Einstellungen: Ermöglicht es Ihnen, Einstellungen für die Kompassrichtung anzupassen (*Richtungseinstellungen, Seite 17*).

Datenfelder sperren: Sperrt die Datenfelder. Sie können die Datenfelder entsperren, um sie anzupassen.

Werkseinst. herstellen: Stellt die Werkseinstellungen des Kompasses wieder her.

Navigieren mit der Funktion „Peilen und los“



Sie können mit dem Gerät auf ein Objekt in der Ferne zeigen, wobei die Kompassrichtung gespeichert ist. Projizieren Sie das Objekt dann als Wegpunkt, und navigieren Sie unter Verwendung des Objekts als Referenzpunkt.

- 1 Wählen Sie auf der Kompassseite die Option  > **Peilen und los**.
- 2 Zeigen Sie mit dem Gerät auf ein Objekt.
- 3 Wählen Sie **Richtung sperren > Kurs einstellen**.
- 4 Navigieren Sie mithilfe des Kompasses.

Projizieren von Wegpunkten von der aktuellen Position

Sie können einen neuen Wegpunkt speichern, indem Sie die Distanz von der aktuellen Position projizieren.


Wenn Sie beispielsweise zu einer Position navigieren möchten, die Sie auf der anderen Seite eines Flusses oder Baches gesehen haben, können Sie einen Wegpunkt von der aktuellen Position auf die andere Position projizieren und dann zur neuen Position navigieren, wenn Sie den Fluss oder Bach überquert haben.

- 1 Wählen Sie auf der Kompassseite die Option  > **Peilen und los**.
- 2 Zeigen Sie mit dem Gerät auf die neue Position.
- 3 Wählen Sie **Richtung sperren > Wegpunkt-Projektion**.
- 4 Wählen Sie eine Maßeinheit.
- 5 Geben Sie die Distanz ein, und wählen Sie .
- 6 Wählen Sie **Speichern**.


Kalibrieren des Kompasses

Zum Kalibrieren des elektronischen Kompasses müssen Sie sich im Freien und nicht in der Nähe von Objekten befinden, die Magnetfelder beeinflussen, z. B. Autos, Gebäude oder überirdische Stromleitungen.

Das Gerät verfügt über einen elektronischen 3-Achsen-Kompass. Sie sollten den Kompass kalibrieren, wenn Sie lange Strecken zurückgelegt haben oder es zu Temperaturschwankungen gekommen ist.

- 1 Wählen Sie auf der Kompassseite die Taste .
- 2 Wählen Sie **Kompasskalibrierung > Start**.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Richtungseinstellungen

Wählen Sie auf der Kompassseite die Taste  und anschließend die Option **Steuerkurs-Einstellungen**.

Anzeige: Legt fest, welche Art der Richtungsanzeige auf dem Kompass angezeigt wird.

Nordreferenz: Legt die auf dem Kompass verwendete Nordreferenz fest.

Zielfahrt-Linie/Zeiger: Legt das Verhalten des auf der Karte angezeigten Zeigers fest. Bei der Option Zielrichtung (°) weist der Zeiger in die Richtung des Ziels. Bei der Option Kurs (CDI) wird angezeigt, wo Sie sich in Relation zu einer Steuerkurslinie befinden, die zum Ziel führt.

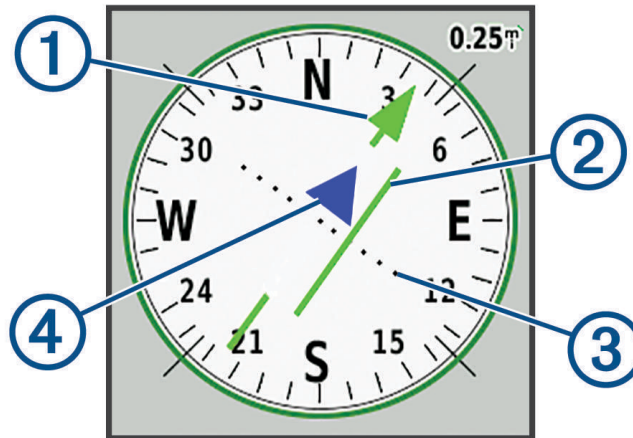
Kompass: Wechselt automatisch von einem elektronischen Kompass zu einem GPS-Kompass, wenn Sie für einen festgelegten Zeitraum mit höherer Geschwindigkeit unterwegs sind.

Kompasskalibrierung: Ermöglicht die Kalibrierung des Kompasses, falls das Kompassverhalten uneinheitlich ist, z. B. wenn Sie weite Strecken zurückgelegt haben oder starke Temperaturschwankungen aufgetreten sind ([Kalibrieren des Kompasses, Seite 17](#)).

Verwenden des Kurszeigers

Die Verwendung des Kurszeigers bietet sich vor allem an, wenn Sie in einer geraden Linie zum Ziel navigieren, beispielsweise bei der Navigation auf Gewässern. Er kann Ihnen bei der Navigation zurück zur Kurslinie behilflich sein, falls Sie vom Kurs abkommen, um Hindernisse oder Gefahren zu vermeiden.

- 1
- 2 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Steuerkurs-Einstellungen > Zielfahrt-Linie/Zeiger > Kurs (CDI)**, um den Kurszeiger zu aktivieren.



1	Kurslinienzeiger. Gibt die Richtung der gewünschten Kurslinie vom Startpunkt zum nächsten Wegpunkt an.
2	Kursablageanzeiger (CDI). Gibt die Position der gewünschten Kurslinie in Relation zur aktuellen Position an. Wenn der Kursablageanzeiger auf den Kurslinienzeiger ausgerichtet ist, folgen Sie dem Kurs.
3	Distanz der Kursabweichung. Die Punkte geben die Distanz der Abweichung an. Die Distanz, die jeder Punkt darstellt, wird im Maßstab oben rechts angezeigt.
4	To- und From-Anzeige. Gibt an, ob Sie den nächsten Wegpunkt überschritten haben.

Reisecomputer

Der Reisecomputer zeigt die aktuelle Geschwindigkeit, die Durchschnittsgeschwindigkeit, den Tagesstrecken-Zähler und andere hilfreiche Werte an. Sie können das Layout des Reisecomputers, der Anzeige und der Datenfelder anpassen.

Reisecomputereinstellungen

Wählen Sie auf der Reisecomputerseite die Option .

Reset: Setzt alle Werte des Reisecomputers auf null zurück. Setzen Sie die Reiseinformationen vor jeder Tour zurück, damit die angezeigten Daten stets aktuell sind.

Anzeige ändern: Ändert das Design und die Informationen, die auf der Anzeige wiedergegeben werden.

HINWEIS: Die angepassten Einstellungen werden von der Anzeige gespeichert. Die Einstellungen gehen nicht verloren, wenn Sie Profile ändern ([Profile, Seite 62](#)).

Datenfelder sperren: Sperrt die Datenfelder. Sie können die Datenfelder entsperren, um sie anzupassen.

Seite einfügen: Fügt eine zusätzliche Seite mit anpassbaren Datenfeldern ein.

Seite entfernen: Entfernt eine zusätzliche Seite mit anpassbaren Datenfeldern.

Mehr Daten: Fügt dem Reisecomputer zusätzliche Datenfelder hinzu.

Weniger Daten: Entfernt Datenfelder vom Reisecomputer.


Werkseinst. herstellen: Stellt die Werkseinstellungen des Reisecomputers wieder her.

Höhenmesser

Das Höhenmesserprofil zeigt standardmäßig die Höhe für die zurückgelegte Distanz an. Sie können die Höhenmessereinstellungen anpassen ([Höhenmessereinstellungen, Seite 19](#)). Sie können einen beliebigen Punkt des Profils auswählen, um Informationen zu diesem Punkt anzuzeigen.

Sie können die Favoritenleiste anpassen, um die Höhenmesserseite hinzuzufügen ([Anpassen der Favoritenleiste, Seite 61](#)).

Höhenmesserprofileinstellungen

Wählen Sie auf der Höhenmesserseite die Option .

Reset: Setzt die Höhenmesserdaten zurück, einschließlich Wegpunkt-, Track- und Reisedaten.

Einstellen des Höhenmessers: Ermöglicht es Ihnen, zusätzliche Höhenmessereinstellungen zu öffnen ([Höhenmessereinstellungen, Seite 19](#)).

Werkseinst. herstellen: Stellt die Werkseinstellungen des Höhenmessers wieder her.

Höhenmessereinstellungen

Wählen Sie auf der Höhenmesserseite die Option  > **Einstellen des Höhenmessers**.

Auto-Kalibrierung: Einmal ermöglicht es dem Höhenmesser, sich automatisch einmalig beim Starten einer Aktivität zu kalibrieren. Fortlaufend ermöglicht es dem Höhenmesser, sich während der gesamten Aktivität zu kalibrieren.

Barometermodus: Bei Auswahl der Option Höhenmesser kann das Barometer Höhenänderungen messen, während Sie sich fortbewegen. Bei Auswahl der Option Barometer wird vorausgesetzt, dass sich das Gerät stationär in einer bestimmten Höhe befindet. Der barometrische Druck sollte sich daher nur aufgrund des Wetters ändern.


Luftdrucktendenzzeichnung: Legt fest, wie das Gerät Druckdaten aufzeichnet. Bei Auswahl der Option Immer speichern werden alle Druckdaten aufgezeichnet. Dies kann nützlich sein, wenn Sie Luftdruckschwankungen erwarten.

Profiltyp: Zeichnet Höhenänderungen über einen festgelegten Zeitraum oder eine festgelegte Distanz auf, zeichnet den barometrischen Druck über einen festgelegten Zeitraum auf oder zeichnet Änderungen des Umgebungsdrucks über einen festgelegten Zeitraum auf.

Höhenmesserkalibr.: Ermöglicht es Ihnen, den barometrischen Höhenmesser manuell zu kalibrieren ([Kalibrieren des barometrischen Höhenmessers, Seite 20](#)).

Kalibrieren des barometrischen Höhenmessers

Sie können den barometrischen Höhenmesser manuell kalibrieren, wenn Sie die genaue Höhe oder den genauen barometrischen Druck kennen.

- 1 Begeben Sie sich an eine Position, deren Höhe oder barometrischer Druck bekannt ist.
- 2 Wählen Sie auf der Höhenmesserseite die Option  > **Einstellen des Höhenmessers** > **Höhenmesserkalibr..**
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Online-Funktionen

Online-Funktionen sind für das Montana Gerät verfügbar, wenn Sie es über die Bluetooth Technologie mit einem drahtlosen Netzwerk oder einem kompatiblen Smartphone verbinden. Für einige Funktionen muss die Garmin Messenger App auf dem Smartphone installiert sein. Für einige Funktionen muss die Garmin Explore App auf dem Smartphone installiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter garmin.com/apps.

Garmin Messenger: Über die Garmin Messenger App können Sie unter Verwendung des Smartphones Nachrichten verfassen und senden. Außerdem können Sie Kontakte und Check-In-Nachrichten mit dem Gerät synchronisieren.

Garmin Explore: Die Garmin Explore App synchronisiert und teilt Wegpunkte, Strecken und Sammlungen mit dem Gerät. Sie können außerdem Karten auf das Smartphone herunterladen, um offline darauf zuzugreifen.

Bluetooth Sensoren: Ermöglicht es Ihnen, mit Bluetooth kompatible Sensoren, z. B. einen Herzfrequenzsensor, zu verbinden.

Connect IQ™: Ermöglicht es Ihnen, über die Connect IQ App die Gerätefunktionen um Widgets, Datenfelder und Apps zu erweitern.

EPO-Downloads: Ermöglicht es Ihnen, über die Garmin Explore App oder, wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht, eine EPO-Datei (Extended Prediction Orbit) herunterzuladen, um schnell GPS-Satelliten zu erfassen und die Zeit für die anfängliche Erfassung eines GPS-Signals zu reduzieren.

Outdoor Maps+: Ermöglicht das Herunterladen von kostenlosen Satellitenbildern oder Premium-Kartendaten über ein Outdoor Maps+-Abonnement, wenn eine Verbindung zu einem Wi-Fi Netzwerk besteht.

Live-Geocache-Daten: Bietet über die Garmin Explore App oder wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht kostenpflichtige oder kostenlose Dienste zur Anzeige von Live-Geocache-Daten von www.geocaching.com.

Tracking: Ermöglicht es Ihnen, Trackpunkte aufzuzeichnen und über das Iridium Satellitennetzwerk zu senden. Sie können Kontakte einladen, Ihrer Position zu folgen, indem Sie ihnen unterwegs eine inReach Nachricht senden. Diese Funktion ermöglicht es Ihren Kontakten, Ihre Live-Daten auf einer Tracking-Webseite anzuzeigen.

Telefonbenachrichtigungen: Zeigt auf dem Montana Gerät über die Garmin Explore App Smartphone-Benachrichtigungen und Nachrichten an.

Software-Updates: Ermöglicht es Ihnen, über die Garmin Explore App oder, wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht, Updates für die Gerätesoftware herunterzuladen.

Aktive Wetterdaten: Ermöglicht es Ihnen, über die Garmin Explore App oder, wenn eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht, aktuelle Wetterbedingungen und -vorhersagen anzuzeigen.

inReach Wetter: Ermöglicht es Ihnen, Wetterinformationen über das inReach Abonnement zu erhalten. Sie können eine Wettervorhersage anfordern.

Anforderungen für Online-Funktionen

Für einige Funktionen sind ein Smartphone und eine Garmin App auf dem Smartphone erforderlich.

Funktion	Verbindung mit einem gekoppelten Smartphone	Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk
Hochladen von Aktivitäten auf Garmin Connect™	Ja	Ja
Software-Updates	Ja	Ja
EPO-Downloads	Ja	Ja
Live-Geocache-Daten	Ja	Ja
Wetter	Ja	Ja
Telefonbenachrichtigungen	Ja ¹	Nein
Connect IQ	Ja	Nein
Outdoor Maps+	Ja ²	Ja ³

Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät

- 1 Achten Sie darauf, dass das kompatible Smartphone und das Gerät nicht weiter als 10 m (33 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 2 Aktivieren Sie auf dem kompatiblen Smartphone die Bluetooth Technologie, laden Sie die Garmin Explore oder Garmin Connect App herunter und öffnen Sie die App.
- 3 Wählen Sie auf dem Montana Gerät die Option **Einrichten > Smartphone koppeln > Koppeln**.
- 4 Wählen Sie in der App die Option für Geräte und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Gerät zu koppeln.

Telefonbenachrichtigungen

Zum Empfang von Telefonbenachrichtigungen muss sich ein kompatibles Smartphone in Bluetooth Reichweite befinden und mit dem Gerät gekoppelt sein. Wenn das Telefon Nachrichten empfängt, werden Benachrichtigungen an Ihr Gerät gesendet.

Anzeigen von Telefonbenachrichtigungen

Zum Anzeigen von Benachrichtigungen müssen Sie das Gerät mit Ihrem kompatiblen Smartphone koppeln.

- 1 Drücken Sie **ⓘ** oder streichen Sie von oben nach unten über das Display, um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Benachrichtigungen**.
- 3 Wählen Sie eine Benachrichtigung.

Ausblenden von Benachrichtigungen

Benachrichtigungen sind standardmäßig aktiviert, wenn Sie das Gerät mit einem kompatiblen Smartphone koppeln. Sie können Benachrichtigungen ausblenden, damit Sie nicht auf dem Display des Geräts angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie **Einrichten > Telefon**.
- 2 Wählen Sie **Benachrichtigungen**, um Benachrichtigungen auf dem Gerät zu deaktivieren.

¹ Das Gerät erhält Telefonbenachrichtigungen direkt von einem gekoppelten iOS® Telefon bzw. bei einem Android™ Telefon über die Garmin Connect App.

² Zum Aktivieren des Abonnements erforderlich.

³ Zum Herunterladen von Karten erforderlich.


Verwalten von Benachrichtigungen

Sie können Benachrichtigungen, die auf dem Montana Gerät angezeigt werden, über Ihr kompatibles Smartphone verwalten.

Wählen Sie eine Option:

- Wenn Sie ein iPhone® verwenden, gehen Sie zu den iOS Benachrichtigungseinstellungen und wählen Sie die Benachrichtigungen aus, die auf dem Smartphone und dem Gerät angezeigt werden sollen.
HINWEIS: Alle auf dem iPhone aktivierten Benachrichtigungen werden auch auf dem Gerät angezeigt.
- Wenn Sie ein Android Smartphone verwenden, wählen Sie in der Garmin Connect App die Option **••• > Einstellungen > Smart Notifications > App-Benachrichtigungen** und wählen Sie die Benachrichtigungen aus, die auf dem Gerät angezeigt werden sollen.

Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk

- 1 Wählen Sie **Einrichten > WLAN**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf den Umschalter, um die Wi-Fi Technologie zu aktivieren.
- 3 Wählen Sie **Netzwerk hinzufügen**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wenn Sie ein broadcastfähiges drahtloses Netzwerk auswählen möchten, wählen Sie ein drahtloses Netzwerk aus der Liste aus, und geben Sie bei Bedarf das Kennwort ein.
 - Wenn Sie ein nicht broadcastfähiges drahtloses Netzwerk auswählen möchten, wählen Sie  **Netzwerk hinzufügen** und geben die Netzwerk-SSID und das Kennwort ein.

Die Netzwerkinformationen werden gespeichert. Wenn Sie an diesen Ort zurückkehren, stellt das Gerät automatisch eine Verbindung her.

Einrichten der Wi-Fi Verbindung

Zum Verwenden von Wi-Fi Funktionen müssen Sie die Wi-Fi Verbindung mit der Anwendung Garmin Express™ einrichten.

- 1 Laden Sie unter garmin.com/express die Anwendung Garmin Express herunter.
- 2 Wählen Sie das Gerät.
- 3 Wählen Sie **Extras > Versorgungsbetriebe**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Wi-Fi Verbindung mit der Anwendung Garmin Express einzurichten.

Connect IQ Funktionen

Sie können dem Gerät Connect IQ Funktionen von Garmin und anderen Anbietern hinzufügen. Dazu wird die Connect IQ App verwendet. Sie können das Gerät mit Datenfeldern, Widgets und Apps anpassen.

Datenfelder: Laden Sie neue Datenfelder herunter, die Sensoren, Aktivitäten und Protokolldaten in neuen Formen darstellen. Sie können integrierten Funktionen und Seiten Connect IQ Datenfelder hinzufügen.

Widgets: Rufen Sie auf einen Blick Informationen wie Sensordaten und Benachrichtigungen ab.

Apps: Fügen Sie dem Gerät interaktive Funktionen wie neue Outdoor- und Fitness-Aktivitätstypen hinzu.

Herunterladen von Connect IQ Funktionen

Zum Herunterladen von Funktionen über die Connect IQ App müssen Sie das Montana Gerät mit dem Smartphone koppeln (*Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät, Seite 21*).

- 1 Installieren Sie über den App-Shop des Smartphones die Connect IQ App, und öffnen Sie sie.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf das Gerät aus.
- 3 Wählen Sie eine Connect IQ Funktion.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Herunterladen von Connect IQ Funktionen über den Computer

- 1 Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer an.
- 2 Rufen Sie apps.garmin.com auf, und melden Sie sich an.
- 3 Wählen Sie eine Connect IQ Funktion, und laden Sie sie herunter.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Garmin Explore

Die Garmin Explore Website und App ermöglichen es Ihnen, Strecken, Wegpunkte und Sammlungen zu erstellen, Touren zu planen, Tracks zu synchronisieren, Aktivitäten hochzuladen und Cloud-Speicher zu verwenden. Die Website und die App bieten sowohl online als auch offline erweiterte Planungsoptionen, sodass Sie Daten mit Ihrem kompatiblen Garmin Gerät teilen und synchronisieren können. Verwenden Sie die App, um Karten für den Offline-Zugriff herunterzuladen und dann überall zu navigieren, ohne Mobilfunk zu nutzen.

Laden Sie die Garmin Explore App im App-Shop des Smartphones oder unter explore.garmin.com herunter.

Drahtlose Headsets

Das Gerät kann Navigationsmeldungen an ein Bluetooth fähiges drahtloses Headset senden.

Koppeln eines drahtlosen Headsets mit dem Gerät

Für den Empfang von Navigationsansagen über das Headset müssen Sie das Gerät zunächst mit einem kompatiblen Headset mit Bluetooth Technologie koppeln.

HINWEIS: Es kann jeweils nur ein Headset aktiv sein.

- 1 Achten Sie darauf, dass das Headset und das Montana Gerät nicht weiter als 10 m (33 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 2 Aktivieren Sie auf dem Headset die Bluetooth Technologie, und schalten Sie es als sichtbar für andere Bluetooth Geräte.
- 3 Wählen Sie auf dem Montana Gerät die Option **Einrichten > Bluetooth-Audio > Audiogerät > Gerät hinzufügen**.
Eine Liste in der Nähe befindlicher Bluetooth Geräte wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie das Headset aus der Liste aus.

Das Gerät sendet während der Navigation einer Route Navigationsansagen an das Headset.

Trennen oder Entfernen drahtloser Headsets


- 1 Wählen Sie **Einrichten > Bluetooth-Audio > Audiogerät**.
- 2 Wählen Sie das Headset.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Gerät trennen**, um ein Headset vorübergehend zu trennen, ohne es aus der Liste gekoppelter Geräte zu löschen.
 - Wählen Sie **Entfernen**, um ein Headset aus der Liste gekoppelter Geräte zu löschen.

Navigation



Verwenden Sie die GPS-Navigationsfunktionen des Geräts, um eine gespeicherte Aktivität, Route oder Strecke zu navigieren.

- Das Gerät zeichnet den Weg als Aktivität auf. Aktivitäten verwenden die Korridornavigation. Bei der Navigation einer gespeicherten Aktivität ist eine Neuberechnung nicht möglich ([Aufzeichnungen, Seite 31](#)).
- Eine Route setzt sich aus einer Reihe von Wegpunkten oder Positionen zusammen, die zum Ziel führen. Wenn Sie von der ursprünglichen Route abweichen, berechnet das Gerät die Route neu und liefert neue Wegbeschreibungen ([Routen, Seite 28](#)).
- Strecken können mehrere Ziele haben und entweder von Punkt zu Punkt oder auf routingfähigen Straßen erstellt werden. Bei der Navigation einer gespeicherten Strecke können Sie eine direkte Route ohne Kartenanpassungen oder Neuberechnungen verwenden oder Straßen und Trails folgen, wobei bei Bedarf eine Neuberechnung erfolgt. Sie können gespeicherte Aktivitäten und Routen in Strecken konvertieren ([Strecken, Seite 34](#)).

Seite Zieleingabe

Verwenden Sie die Seite , um nach einem Ziel zu suchen, zu dem Sie navigieren möchten. Nicht alle Kategorien für Zieleingabe sind in allen Gebieten und auf allen Karten verfügbar.

Navigieren zu einem Ziel

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie eine Kategorie.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Option  > **Suchbegriff eingeben**, und geben Sie den Namen des Ziels ganz oder teilweise ein.
- 4 Wählen Sie ein Ziel aus.
- 5 Wählen Sie **Los**.
- 6 Wählen Sie bei Bedarf den Aktivitätstyp.
- 7 Wählen Sie bei Bedarf die Routenberechnungsmethode.
Die Route wird als farbige Linie auf der Karte angezeigt.
- 8 Navigieren Sie mithilfe der Karte ([Navigieren mit der Karte, Seite 15](#)) oder des Kompasses ([Navigieren mit dem Kompass, Seite 16](#)).


Anhalten der Navigation

Wählen Sie auf der Karte oder dem Kompass die Option  > **Navigation anhalten**.

Suchen von Adressen

Sie können mit den vorinstallierten City Navigator® Karten auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Gerät nach Adressen suchen.

Sie können City Navigator Karten für das Montana 700/710 Gerät erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter [Optionale Karten, Seite 25](#).

- 1 Wählen Sie  > **Adressen**.
- 2 Wählen Sie **Suchgebiet** und anschließend eine Option:
 - Wählen Sie **Stadt/PLZ eingeben**, und geben Sie die Stadt bzw. die Postleitzahl ein.
 - Wählen Sie **Bundesland/Provinz eingeben**, und geben Sie das Bundesland bzw. die Provinz ein.
- 3 Wählen Sie **Nummer**, und geben Sie die Hausnummer ein.
- 4 Wählen Sie **Straßenname**, und geben Sie die Straße ein.

Navigieren einer Fahrzeugroute

Zum Nutzen der Straßennavigation benötigen Sie City Navigator Karten oder andere Karten mit installierten Routen für Straßen.

- 1 Wählen Sie **Profiländerung > Fahren**.
- 2 Wählen Sie ein Ziel aus.
- 3 Navigieren Sie mithilfe der Karte.


Hinweise zu Abbiegungen werden in der Textleiste oben auf der Karte angezeigt. Audiosignale weisen auf Abbiegungen auf der Route hin.

Optionale Karten



Sie können mit dem Gerät zusätzliche Karten verwenden, z. B. Outdoor Maps+, City Navigator und Garmin HuntView™ Plus-Detailkarten. Detailkarten können zusätzliche Points of Interest umfassen, z. B. Restaurants oder Marineservices. Weitere Informationen finden Sie unter buy.garmin.com. Sie können sich auch an einen Garmin Händler wenden.

Ein- und Ausblenden von Kartendaten

Wenn auf dem Gerät mehrere Karten installiert sind, können Sie wählen, welche Kartendaten auf der Karte angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option .
- 2 Wählen Sie die Kartenebene aus, um die Kartendaten ein- oder auszublenden.

Suchen von Positionen in der Nähe anderer Positionen

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Suche bei** und anschließend eine Option.
- 4 Wählen Sie eine Position.

Wegpunkte


Wegpunkte sind Positionen, die Sie auf dem Gerät aufzeichnen und speichern. Wegpunkte können anzeigen, wo Sie sich gerade befinden, wohin Sie sich begeben oder wo Sie waren.

Speichern der aktuellen Position als Wegpunkt


- 1 Wählen Sie **Wegpunkt markieren**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf ein Feld, um Informationen zum Wegpunkt zu bearbeiten, z. B. den Namen oder die Position.
- 3 Wählen Sie **Speichern**.

Speichern von Positionen auf der Karte als Wegpunkt

Sie können eine Position auf der Karte als Wegpunkt speichern.



- 1
- 2 Tippen Sie auf das Display, um eine Position auszuwählen.
- 3 Wählen Sie oben auf der Seite die Informationsleiste aus.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Als Wegpunkt speichern**.

Navigieren zu einem Wegpunkt



- 1 Wählen Sie  > **Wegpunkte**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Wählen Sie **Los**.

Standardmäßig wird die Route zum Wegpunkt auf der Karte als gerade, farbige Linie angezeigt.


Suchen gespeicherter Wegpunkte

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf eine Option aus:
 - Wählen Sie **Suchbegriff eingeben**, um die Suche mit dem Namen des Wegpunkts durchzuführen.
 - Wählen Sie **Symbol wählen**, um die Suche mit dem Symbol des Wegpunkts durchzuführen.
 - Wählen Sie **Suche bei**, um in der Nähe einer kürzlich gefundenen Position, eines anderen Wegpunkts, der aktuellen Position oder eines Punkts auf der Karte zu suchen.
 - Wählen Sie **Sortieren**, um die Liste der Wegpunkte basierend auf kürzester Distanz oder in alphabetischer Reihenfolge anzuzeigen.
- 5 Wählen Sie in der Liste einen Wegpunkt aus.



Bearbeiten von Wegpunkten

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen gespeicherten Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie ein Element, das Sie bearbeiten möchten, z. B. den Namen oder die Position.
- 5 Geben Sie die neuen Informationen ein, und wählen Sie .

Löschen von Wegpunkten


- 1 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager** >  > **Löschen**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie einen Wegpunkt, um einen Wegpunkt zu löschen.
 - Wählen Sie mehrere Wegpunkte, um mehrere Wegpunkte zu löschen.
 - Wählen Sie **Alle auswählen**, um alle Wegpunkte zu löschen.
- 3 Wählen Sie **Löschen**.

Ändern des Fotos für einen Wegpunkt

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Foto ändern**.
- 6 Wählen Sie ein Foto aus.
- 7 Wählen Sie **Verwenden**.

Erhöhen der Genauigkeit einer Wegpunktposition





Sie können die Genauigkeit einer Wegpunktposition erhöhen, indem Sie die Positionsdaten mitteln. Bei der Mittelung wird vom Gerät anhand mehrerer GPS-Werte an derselben Position ein Mittelwert berechnet, um eine höhere Genauigkeit zu erreichen.

- 1 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Wählen Sie  > **Position mitteln**.
- 4 Gehen Sie zur Wegpunktposition.
- 5 Wählen Sie **Start**.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.
- 7 Wenn die Statusleiste für die Messwertgenauigkeit einen Status von 100 % erreicht hat, wählen Sie **Speichern**.



Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie für den Wegpunkt vier bis acht Messungen vornehmen und zwischen den Messungen mindestens 90 Minuten warten.

Projizieren von Wegpunkten von einem gespeicherten Wegpunkt



Sie können einen neuen Wegpunkt speichern, indem Sie die Distanz und die Peilung von einem gespeicherten Wegpunkt auf eine neue Position projizieren.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Wegpunkt-Projektion**.
- 6 Geben Sie die Peilung ein, und wählen Sie .
- 7 Wählen Sie eine Maßeinheit.
- 8 Geben Sie die Distanz ein, und wählen Sie .
- 9 Wählen Sie **Speichern**.

Verschieben von Wegpunkten auf der Karte

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Wegpunkt verschieben**.
- 6 Tippen Sie auf das Display, um eine neue Position auf der Karte auszuwählen.
- 7 Wählen Sie **Verschieben**.



Suchen von Positionen in der Nähe eines Wegpunkts

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Hier in der Nähe**.
- 6 Wählen Sie eine Kategorie.

In der Liste werden Positionen in der Nähe des ausgewählten Wegpunkts aufgeführt.



Einrichten von Wegpunkt-Annäherungsalarmen

Sie können einen Annäherungsalarm für einen Wegpunkt hinzufügen. Bei Annäherungsalarmen wird eine Warnung ausgegeben, wenn Sie sich in einem vorgegebenen Abstand zu einer bestimmten Position befinden.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Als Annäherungs-Wegpunkt**.
- 6 Geben Sie den Radius ein.



Wenn Sie in einen Bereich mit einem Annäherungsalarm eintreten, gibt das Gerät einen Ton aus.

Hinzufügen eines Wegpunkts zu einer Route

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Der Route hinzufügen**.
- 6 Wählen Sie eine Route.

Neupositionieren eines Wegpunkts an der aktuellen Position

Sie können die Position eines Wegpunkts ändern. Wenn Sie beispielsweise das Fahrzeug umparken, können Sie auf die aktuelle Position aktualisieren.


- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Wegpunkt-Manager**.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Hierher setzen**.

Die Wegpunktposition wird auf die aktuelle Position gesetzt.



Routen

Eine Route setzt sich aus einer Reihe von Wegpunkten oder Positionen zusammen, die zum Endziel führen. Routen werden als GPX-Dateien auf dem Gerät gespeichert.

Erstellen von Routen


- 1 Wählen Sie **Routenplaner > Route erstellen > Punkt hinzufügen**.
- 2 Wählen Sie eine Kategorie.
- 3 Wählen Sie den ersten Punkt der Route.
- 4 Wählen Sie **Hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie **Punkt hinzufügen**, um der Route weitere Punkte hinzuzufügen.
- 6 Wählen Sie **Fertig**.
- 7 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Routennamen und wählen Sie , um die Route zu speichern.

Erstellen von Routen mit der Karte


- 1 Wählen Sie **Routenplaner > Route erstellen > Punkt hinzufügen > Karte verwenden**.
- 2 Wählen Sie einen Punkt auf der Karte.
- 3 Wählen Sie **Hinzufügen**.
- 4 Verschieben Sie die Karte und wählen Sie weitere Punkte auf der Karte aus, die der Route hinzugefügt werden sollen.
- 5 Wählen Sie  > **Fertig**.
- 6 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Routennamen und wählen Sie , um die Route zu speichern.

Erstellen von Rundtour-Routen

Das Gerät kann basierend auf einer bestimmten Distanz und Startposition eine Route für den Hin- und Rückweg erstellen.

- 1 Wählen Sie  > **Round-Trip-Routing**.
- 2 Wählen Sie **Distanz**, und geben Sie die Gesamtstrecke für die Route ein.
- 3 Wählen Sie **Startort**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Aktuelle Position**.
HINWEIS: Falls das Gerät keine Satellitensignale erfassen kann, um die aktuelle Position zu bestimmen, wirst du aufgefordert, die letzte bekannte Position zu verwenden oder eine Position auf der Karte zu wählen.
 - Wählen Sie **Karte verwenden**, um eine Position auf der Karte zu wählen.
- 5 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Aktivität**, um den Aktivitätstyp für die Routenberechnung zu ändern.
- 6 Wählen Sie **Suchen**.
Das Gerät erstellt bis zu drei Strecken.
TIPP: Wählen Sie erneut die Option Suchen, um andere Routen zu erstellen.
- 7 Wählen Sie eine Route, um sie auf der Karte anzuzeigen.
- 8 Wählen Sie **Los**.


Navigieren einer gespeicherten Route

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Routen**.
- 3 Wählen Sie eine Route.
- 4 Wählen Sie **Los**.
Standardmäßig wird die Route auf der Karte als gerade, farbige Linie angezeigt.

Hinzufügen von Punkten zu einer Route

- 1 Wählen Sie beim Navigieren einer Route eine Position auf der Karte.
- 2 Wählen Sie oben auf der Seite die Informationsleiste aus.
- 3 Wählen Sie **Los**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Als Zwischenziel hinzufügen**, um den Punkt als Zwischenziel in die aktuelle Route einzufügen.
 - Wählen Sie **Neue Route starten**, um das aktuelle Routenziel durch den neuen Punkt zu ersetzen.


Anzeigen der aktiven Route

- 1 Beginnen Sie mit der Navigation einer Route (*Navigieren einer gespeicherten Route, Seite 29*).
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie **Aktive Route**.
Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 4 Wählen Sie einen Punkt in der Route, zu dem Sie zusätzliche Details anzeigen möchten.

Bearbeiten von Routen


- 1 Wählen Sie **Routenplaner**.
- 2 Wählen Sie eine Route.
- 3 Wählen Sie den Routennamen, um ihn zu bearbeiten (optional).
- 4 Wählen Sie **Route bearbeiten**.
- 5 Wählen Sie einen Punkt.
- 6 Wählen Sie eine Option:
 - Zeigen Sie den Punkt auf der Karte an, indem Sie **Überprüfen** wählen.
 - Ändern Sie die Reihenfolge der Punkte in der Route, indem Sie **Nach oben** oder **Nach unten** wählen.
 - Wählen Sie **Einfügen vor**, um einen zusätzlichen Punkt auf der Route einzufügen.
Der zusätzliche Punkt wird vor dem Punkt eingefügt, den Sie gerade bearbeiten.
 - Entfernen Sie den Punkt aus der Route, indem Sie **Entfernen** wählen.
- 7 Wählen Sie **Fertig**, um die Route zu speichern.

Anzeigen von Routen auf der Karte

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Routenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Route.
- 4 Wählen Sie die Kartenregisterkarte.



Anzeigen des Höhenprofils einer Route

Das Höhenprofil zeigt basierend auf der Routeneinstellung die Höhendaten für eine Route an. Wenn das Navigationsgerät für das Luftlinien-Routing konfiguriert ist, zeigt das Höhenprofil die Höhe zwischen Routenpunkten mit einer geraden Linie an. Wenn das Navigationsgerät für das Straßen-Routing konfiguriert ist, zeigt das Höhenprofil die Höhe entlang der Straßen der Route an.



- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Routenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Route.
- 4 Wählen Sie die Registerkarte für das Höhenprofil.

Umkehren von Routen

Sie können die Start- und Endpunkte der Route vertauschen, um die Route in umgekehrter Richtung zu navigieren.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Routenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Route.
- 4 Wählen Sie , um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Route umkehren**.

Löschen von Routen

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Routenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Route.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Löschen**.

Aufzeichnungen

Das Gerät zeichnet den Weg als Aktivität auf. Aktivitäten enthalten Informationen zu Punkten entlang des aufgezeichneten Wegs, u. a. zur Zeit und Position der einzelnen Punkte. Aktivitäten werden als FIT-Dateien auf dem Gerät gespeichert.

Aufzeichnungseinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten** > **Aufzeichnung**.

Aufzeichnungsart: Legt die Aufzeichnungsart fest. Wählen Sie Automatisch, um Punkte mit variabler Rate aufzuzeichnen und eine optimale Darstellung des Wegs zu erhalten. Sie können Punkte außerdem zu bestimmten Zeit- oder Distanzintervallen aufzeichnen.

Intervall: Legt die Aufzeichnungsrate fest. Wenn Sie Punkte häufiger aufzeichnen, wird ein detaillierterer Weg erstellt, jedoch wird dadurch die Kapazität des Aufzeichnungsprotokolls schneller erreicht.

Auto Pause: Richtet das Gerät so ein, dass die Aufzeichnung des Wegs automatisch angehalten wird, wenn Sie sich nicht fortbewegen.

Auto-Start: Legt fest, dass nach dem Ende der vorherigen Aufzeichnung automatisch eine neue Aufzeichnung gestartet wird.

Aktivitätstyp: Legt den Standardaktivitätstyp für das Gerät fest.

Erweiterte Einst.: Ermöglicht es Ihnen, zusätzliche Aufzeichnungseinstellungen anzupassen ([Erweiterte Aufzeichnungseinstellungen, Seite 31](#)).

Erweiterte Aufzeichnungseinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten** > **Aufzeichnung** > **Erweiterte Einst.**.

Ausgabeformat: Richtet das Gerät so ein, dass die Aufzeichnung als FIT- oder GPX- und FIT-Datei gespeichert wird ([Dateiformate, Seite 67](#)). Bei Auswahl der Option FIT wird die Aktivität mit Fitnessinformationen aufgezeichnet, die für die Anwendung Garmin Connect vorgesehen sind und für die Navigation verwendet werden können. Bei Auswahl der Option FIT und GPX wird die Aktivität sowohl als herkömmlicher Track zur Anzeige auf der Karte und zur Verwendung bei der Navigation aufgezeichnet als auch als Aktivität mit Fitnessinformationen.

Automatisch speichern: Legt einen automatisierten Zeitplan zum Speichern der Aufzeichnungen fest. Dies hilft bei der Organisation von Routen und spart Speicherplatz ([Einstellungen für das automatische Speichern, Seite 32](#)).

Reiseaufzeichnung: Legt eine Option für die Reiseaufzeichnung fest.

Daten zurücksetzen: Legt eine Option für das Zurücksetzen fest. Bei Auswahl von Aktivität und Reise werden die Aufzeichnungs- und Reisedaten zurückgesetzt, wenn Sie die aktive Aufzeichnung abschließen. Bei Auswahl von Auswahl werden Sie aufgefordert, die zurückzusetzenden Daten auszuwählen.

Einstellungen für das automatische Speichern

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Aufzeichnung > Erweiterte Einst. > Automatisch speichern**.

Wenn voll: Speichert automatisch die aktuelle Aufzeichnung und startet eine neue Aufzeichnung, wenn die aktuelle Aufzeichnung fast 20.000 Trackpunkte enthält.

Automatisch: Speichert automatisch die aktuelle Aufzeichnung basierend auf ihrer Länge und der Anzahl der aufgezeichneten Trackpunkte.

Täglich: Speichert automatisch die Aufzeichnung des vorherigen Tags und startet eine neue Aufzeichnung, wenn Sie das Gerät an einem neuen Tag einschalten.

Wöchentlich: Speichert automatisch die Aufzeichnung der vorherigen Woche und startet eine neue Aufzeichnung, wenn Sie das Gerät in einer neuen Woche einschalten.






Nie: Speichert die aktuelle Aufzeichnung niemals automatisch.

Wenn die aktuelle Aufzeichnung fast 20.000 Trackpunkte enthält, filtert das Gerät den aktiven Track, um überflüssige Punkte zu entfernen, dabei jedoch die Form und den Verlauf der Trackaufzeichnung beizubehalten. Nicht gefilterte Punkte werden in einer temporären GPX- und FIT-Datei gespeichert, die gespeichert oder verworfen wird, wenn die Aufzeichnung stoppt.

HINWEIS: Wenn Sie FIT-Aktivitäten oder GPX-Tracks mit mehr als 20.000 Trackpunkten importieren, filtert das Gerät die Linie, damit sie in den Gerätespeicher passt und um die Leistung des Kartenaufbaus zu optimieren. Die Form und der Verlauf der Trackaufzeichnung werden dabei beibehalten. Die FIT- und GPX-Dateien enthalten weiterhin die ursprünglichen Trackpunkte.





Anzeigen der aktuellen Aktivität

Standardmäßig beginnt das Gerät automatisch mit der Aufzeichnung Ihres Wegs als Aktivität, wenn es eingeschaltet ist und Satellitensignale erfasst hat. Sie können die Aufzeichnung manuell vorübergehend anhalten und starten.

- 1 Wählen Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie , um die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung zu steuern.
 - Wählen Sie , um Datenfelder für die Aktivität anzuzeigen.
 - Wählen Sie , um die aktuelle Aktivität auf der Karte anzuzeigen.
 - Wählen Sie , um das Höhenprofil für die aktuelle Aktivität anzuzeigen.



Anpassen der Aktivitätsaufzeichnung

Sie können anpassen, wie Aktivitäten vom Gerät angezeigt und aufgezeichnet werden.





- 1 Wählen Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung** > .
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Farbe**, um die Farbe der auf der Karte angezeigten Aktivitätslinie zu ändern.
 - Wählen Sie **Auf Karte angezeigt**, um auf der Karte eine Linie anzuzeigen, die die Aktivität kennzeichnet.
- 4 Wählen Sie  > **Aktivitätseinstellungen** > **Aufzeichnungsart**.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wenn Sie Aktivitäten mit variabler Rate aufzeichnen möchten, um eine optimale Aufzeichnung zu erhalten, wählen Sie **Automatisch**.
 - Wenn Sie Aktivitäten in einer bestimmten Distanz aufzeichnen möchten, wählen Sie **Distanz**.
 - Wenn Sie Aktivitäten zu einer bestimmten Zeit aufzeichnen möchten, wählen Sie **Zeit**.
- 6 Wählen Sie **Intervall**.
- 7 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn Sie für **Aufzeichnungsart** die Option **Automatisch** ausgewählt haben, wählen Sie eine Option, um Aktivitäten entweder häufiger oder seltener aufzuzeichnen.
HINWEIS: Bei Verwendung des Intervalls **Am häufigsten** werden sehr detaillierte Aktivitäten erstellt, jedoch wird die Kapazität des Gerätespeichers schneller ausgelastet.
 - Wenn Sie für **Aufzeichnungsart** die Option **Distanz** oder **Zeit** ausgewählt haben, geben Sie einen Wert ein und wählen .

Navigieren mit TracBack




Sie können während der Navigation zurück zum Startpunkt der Aktivität navigieren. Dies bietet sich an, wenn Sie den Weg zurück zum Ausgangspunkt finden möchten.

- 1 Wählen Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung** >  > **TracBack**.
- 3 Navigieren Sie mithilfe der Karte oder des Kompasses.

Speichern der aktuellen Aktivität

- 1 Wählen Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung** > .
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie , um die gesamte Aktivität zu speichern.
 - Wählen Sie  > **Abschnitt speichern**, und wählen Sie einen Abschnitt aus.

Löschen der aktuellen Aktivität

- 1 Wählen Sie , um die Statusseite zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Aktivitätsaufzeichnung**.
- 3 Wählen Sie  >  > **Löschen**.


Protokoll

Das Protokoll enthält Angaben zu Datum, Zeit, Distanz, Kalorien, Durchschnittsgeschwindigkeit oder -pace, Anstieg, Abstieg und Informationen von einem optionalen Funksensor.


HINWEIS: Wenn der Timer angehalten oder unterbrochen wurde, werden keine Protokoll Daten aufgezeichnet.

Wenn der Speicher des Geräts voll ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Das Gerät löscht oder überschreibt das Protokoll nicht automatisch. Sie können das Protokoll regelmäßig auf Garmin Connect hochladen, damit Sie über sämtliche Daten verfügen ([Verwenden von Garmin Connect, Seite 68](#)).



Anzeigen von Aktivitätsinformationen

- 1 Wählen Sie **Aufgezeichnete Aktivitäten**.
- 2 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 3 Wählen Sie .

Anzeigen des Höhenprofils einer Aktivität


- 1 Wählen Sie **Aufgezeichnete Aktivitäten**.
- 2 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 3 Wählen Sie .

Speichern einer Position aus einer Aktivität

- 1 Wählen Sie **Aufgezeichnete Aktivitäten**.
- 2 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 3 Wählen Sie .
- 4 Wählen Sie eine Position in der Aktivität.
- 5 Wählen Sie oben auf der Karte die Positionsdaten aus.
Es werden Informationen zur Position angezeigt.
- 6 Wählen Sie  > **Als Wegpunkt speichern**.


Erstellen von Tracks aus gespeicherten Aktivitäten

Sie können einen Track aus einer gespeicherten Aktivität erstellen. Dadurch können Sie den Track drahtlos an andere kompatible Garmin Geräte übertragen.


- 1 Wählen Sie **Aufgezeichnete Aktivitäten**.
- 2 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 3 Wählen Sie  > **Als Track speichern**.

Umkehren von Aktivitäten


Sie können die Start- und Endpunkte der Aktivität vertauschen, um die Aktivität in umgekehrter Richtung zu navigieren.

- 1 Wählen Sie **Aufgezeichnete Aktivitäten**.
- 2 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 3 Wählen Sie  > **Aktivität umkehren**.

Navigieren gespeicherter Aktivitäten

- 1 Wählen Sie  > **Aufgezeichnete Aktivitäten**.
- 2 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 3 Wählen Sie **Los**.



Löschen gespeicherter Aktivitäten

- 1 Wählen Sie **Aufgezeichnete Aktivitäten**.
- 2 Wählen Sie eine Aktivität aus.
- 3 Wählen Sie  > **Löschen**.



Strecken

Strecken können mehrere Ziele haben. Die Navigation kann von Punkt zu Punkt oder auf routingfähigen Straßen erfolgen. Strecken werden als FIT-Dateien auf dem Gerät gespeichert.


Erstellen von Strecken

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Streckenplaner > Strecke erstellen**.
- 3 Wählen Sie eine Methode für die Streckenerstellung:
 - Wählen Sie **Direkte Route**, um eine Strecke ohne Kartenanpassungen oder Neuberechnungen zu erstellen.
 - Wählen Sie **Straßen und Trails**, um eine Strecke zu erstellen, die zum Folgen von Kartendaten angepasst wird und die bei Bedarf neu berechnet wird.
- 4 Wählen Sie **Erste Schritte > Punkt hinzufügen**.
- 5 Wählen Sie eine Kategorie.
- 6 Wählen Sie den ersten Punkt der Strecke.
- 7 Wählen Sie **Hinzufügen**.
- 8 Wählen Sie **Punkt hinzufügen**, um der Strecke weitere Punkte hinzuzufügen.
- 9 Wählen Sie **Fertig**.
- 10 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Streckennamen und wählen Sie , um die Strecke zu speichern.

Erstellen von Strecken mit der Karte

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Streckenplaner > Strecke erstellen**.
- 3 Wählen Sie eine Methode für die Streckenerstellung:
 - Wählen Sie **Direkte Route**, um eine Strecke ohne Kartenanpassungen oder Neuberechnungen zu erstellen.
 - Wählen Sie **Straßen und Trails**, um eine Strecke zu erstellen, die zum Folgen von Kartendaten angepasst wird und die bei Bedarf neu berechnet wird.
- 4 Wählen Sie **Erste Schritte > Punkt hinzufügen > Karte verwenden**.
- 5 Wählen Sie einen Punkt auf der Karte.
- 6 Wählen Sie **Hinzufügen**.
- 7 Verschieben Sie die Karte und wählen Sie weitere Punkte auf der Karte aus, die der Strecke hinzugefügt werden sollen.
- 8 Wählen Sie **Fertig**.
- 9 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Streckennamen und wählen Sie , um die Strecke zu speichern.


Navigieren gespeicherter Strecken

- 1 Wählen Sie  > **Strecken**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
- 3 Wählen Sie **Los**.
Standardmäßig wird die Route auf der Karte als gerade, farbige Linie angezeigt.

Bearbeiten von Strecken


- 1 Wählen Sie **Streckenplaner**.
- 2 Wählen Sie eine Strecke.
- 3 Wählen Sie ein zu bearbeitendes Feld, z. B. den Namen oder die Farbe der Strecke.
- 4 Wählen Sie **Strecke bearbeiten**.
- 5 Wählen Sie einen Punkt.
- 6 Wählen Sie eine Option:
 - Zeigen Sie den Punkt auf der Karte an, indem Sie **Überprüfen** wählen.
 - Wählen Sie **Namen bearbeiten**, um den Namen des Punkts zu bearbeiten.
 - Wählen Sie **Symbol bearbeiten**, um das Symbol zu bearbeiten, das den Punkt kennzeichnet.
 - Wählen Sie **Nach oben** bzw. **Nach unten**, um die Reihenfolge der Punkte der Strecke zu ändern.
 - Wählen Sie **Einfügen vor**, um einen zusätzlichen Punkt auf der Strecke einzufügen.
Der zusätzliche Punkt wird vor dem Punkt eingefügt, den Sie gerade bearbeiten.
 - Wählen Sie **Alarm bei Ankunft**, um einen Alarm zu erhalten, wenn Sie am Punkt ankommen.
Bei Punkten mit Alarmen handelt es sich in der Regel um Ziele auf der Strecke. Punkte ohne Alarme werden als Routenpunkte auf der Strecke verwendet. Es handelt sich dabei jedoch nicht um Ziele.
 - Wählen Sie **Entfernen**, um den Punkt aus der Strecke zu entfernen.
- 7 Wählen Sie **Fertig**, um die Strecke zu speichern.

Anzeigen gespeicherter Strecken auf der Karte

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Streckenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Strecke.
- 4 Wählen Sie die Kartenregisterkarte.



Anzeigen des Höhenprofils einer Strecke

Das Höhenprofil zeigt basierend auf den Routingeinstellungen die Höhendaten für eine Strecke an. Wenn das Navigationsgerät für das Luftlinien-Routing konfiguriert ist, zeigt das Höhenprofil die Höhe zwischen Streckenpunkten mit einer geraden Linie an. Wenn das Navigationsgerät für das Straßen-Routing konfiguriert ist, zeigt das Höhenprofil die Höhe entlang der Straßen der Strecke an.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Streckenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Strecke.
- 4 Wählen Sie die Registerkarte für das Höhenprofil.



Umkehren von Strecken

Sie können die Start- und Endpunkte der Strecke vertauschen, um die Strecke in umgekehrter Richtung zu navigieren.



- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Streckenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Strecke.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Strecke umkehren**.

Erstellen von Tracks oder Routen aus gespeicherten Strecken

Sie können einen Track oder eine Route aus einer gespeicherten Strecke erstellen. Die Tracks oder Routen können mithilfe von Garmin Geräten navigiert werden, die die Streckennavigation nicht unterstützen.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Streckenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Strecke.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Als Track speichern** oder **Als Route speichern**.

Löschen einer Strecke

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Streckenplaner**.
- 3 Wählen Sie eine Strecke.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Löschen**.

Wetter


Aktive Wetterdat.: Während das Montana Gerät mit dem Smartphone oder einem Wi-Fi Netzwerk verbunden ist und eine aktive Internetverbindung besteht, kann es detaillierte Wetterinformationen aus dem Internet erhalten. Diese Funktion bietet stündliche und tägliche Vorhersagen sowie grafische Live-Wetterkarten.

inReach-Wetter: Sie können Wetterinformationen über das inReach Abonnement erhalten. Das Gerät kann eine inReach Nachricht senden, um Wettervorhersagen für die aktuelle Position oder eine neue Position anzufordern, z. B. einen gespeicherten Wegpunkt. Für Wettervorhersagen fallen Gebühren für die Datennutzung oder zusätzliche Kosten im Rahmen Ihres inReach Abonnements an.

Anfordern von inReach Wettervorhersagen

Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie beim Anfordern einer inReach Wettervorhersage sicherstellen, dass das Navigationsgerät freie Sicht zum Himmel hat.

Das Navigationsgerät kann unter Verwendung des inReach Abonnements eine Nachricht mit einer Anfrage für Wettervorhersagen senden. Sie können Wettervorhersagen für die aktuelle Position, einen Wegpunkt, GPS-Koordinaten oder eine auf der Karte ausgewählte Position empfangen. Für Wettervorhersagen fallen Gebühren für die Datennutzung oder zusätzliche Kosten im Rahmen Ihres inReach Abonnements an.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > inReach-Wetter > Neue Vorhersage**.
Das Navigationsgerät fordert standardmäßig Wetterdaten für die aktuelle Position an.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Standort**, um eine Wettervorhersage für eine alternative Position anzuzeigen.
- 4 Wählen Sie **Vorhersage abrufen**.


Das Navigationsgerät sendet eine Anfrage für die Vorhersage. Es kann mehrere Minuten dauern, bis die Wettervorhersagedaten empfangen werden.

HINWEIS: Für Positionen auf einem Ozean oder einem anderen großen Gewässer ist eine Marinevorhersage enthalten, sofern verfügbar. Falls Sie keine Marinevorhersage erhalten, wählen Sie eine Position, die weiter von der Küste entfernt ist.

Nachdem das Navigationsgerät den Download der Daten abgeschlossen hat, können Sie sich die Vorhersage jederzeit ansehen, bis alle Informationen der Vorhersage abgelaufen sind. Sie können die Vorhersage auch jederzeit aktualisieren ([Aktualisieren von inReach Wettervorhersagen, Seite 38](#)).

Aktualisieren von inReach Wettervorhersagen



Sie können eine inReach Wettervorhersage aktualisieren, die abgelaufen ist oder veraltete Daten enthält. Für die Aktualisierung einer Vorhersage fallen dieselben Gebühren für die Datennutzung oder dieselben zusätzlichen Kosten an wie für die Anforderung einer Vorhersage.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > inReach-Wetter**.
- 3 Wählen Sie eine Position mit einer veralteten Wettervorhersage.
- 4 Wählen Sie **Vorhersage aktualisieren > Vorhersage abrufen**.

Das Navigationsgerät fordert eine aktualisierte Vorhersage an. Wenn Sie die Vorhersage für Eigene Position aktualisieren, fordert das Navigationsgerät eine aktualisierte Vorhersage für die aktuelle Position an. Es kann mehrere Minuten dauern, bis die aktualisierten Wettervorhersagedaten empfangen werden.


Löschen von inReach Wettervorhersagen

Sie können eine abgelaufene Vorhersage oder eine Vorhersage für eine nicht mehr benötigte Position löschen.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **inReach > inReach-Wetter**.
- 3 Wählen Sie eine Wetterposition.
HINWEIS: Die Vorhersage für Eigene Position kann nicht gelöscht werden.
- 4 Wählen Sie , um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Löschen**.






Anzeigen aktiver Wettervorhersagen

Während das Montana Navigationsgerät mit dem Smartphone oder einem Wi-Fi Netzwerk verbunden ist und eine aktive Internetverbindung besteht, kann es detaillierte Wetterinformationen aus dem Internet erhalten.





- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Aktive Wetterdat..**
Das Navigationsgerät lädt automatisch eine Wettervorhersage für die aktuelle Position herunter.
- 3 Wählen Sie einen Tag, um eine stündliche Vorhersage anzuzeigen (sofern verfügbar).
- 4 Wählen Sie ein Zeitintervall, um detaillierte Wetterinformationen anzuzeigen.

Anzeigen einer aktiven Wetterkarte

Während das Navigationsgerät mit einem Smartphone oder einem Wi-Fi Netzwerk mit Internetzugang verbunden ist, können Sie eine Live-Wetterkarte mit Wetterinformationen anzeigen.


- 1 Wählen Sie **Aktive Wetterdat..**
- 2 Wählen Sie eine Option:
HINWEIS: Möglicherweise sind nicht alle Optionen in allen Gebieten verfügbar.
 - Wählen Sie , um die Wettervorhersage für Ihre Position anzuzeigen.
 - Wählen Sie , um ein Wetterradar anzuzeigen.
 - Wählen Sie , um Informationen zur Wolkendecke anzuzeigen.
 - Wählen Sie , um Temperaturen anzuzeigen.
 - Wählen Sie , um Informationen zu Windgeschwindigkeiten und -richtungen anzuzeigen.

Die ausgewählten Daten werden auf der Karte angezeigt. Es kann einen Moment dauern, bis das Gerät die Wetterkartendaten geladen hat.


- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  bzw. , um die Kartenansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.
 - Wählen Sie , um die Wetterinformationen in einer Zeitrafferschleife anzuzeigen
HINWEIS: Wählen Sie , um den Zeitraffermodus zu stoppen.
 - Verschieben Sie die Karte, um andere Bereiche anzuzeigen.

Hinzufügen aktiver Wetterpositionen

Sie können eine Wetterposition hinzufügen, um aktive Wetterdaten für Wegpunkte, GPS-Koordinaten oder andere Positionen anzuzeigen.


- 1 Zeigen Sie eine aktive Wettervorhersage an.
- 2 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Positionen verwalten > Neue Position**.
- 4 Wählen Sie eine Position.

TIPP: Die Option Wetterpositionen ermöglicht es Ihnen, schnell eine Position zu wählen, für die Sie zuvor eine inReach Wettervorhersage angefordert haben.

- 5 Wählen Sie **Verwenden**.
- 6 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Positionsnamen und wählen Sie .
Das Navigationsgerät lädt eine Vorhersage für die ausgewählte Position herunter.

Wechseln der aktiven Wetterposition


Sie können schnell zwischen Vorhersagen für aktive Wetterpositionen wechseln, die Sie zuvor hinzugefügt haben.

- 1 Zeigen Sie eine aktive Wettervorhersage an.
- 2 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Positionen verwalten**.
- 4 Wählen Sie eine Position aus der Liste aus.

TIPP: Bei Auswahl von Eigene Position wird immer eine Vorhersage für die aktuelle Position heruntergeladen.

- 5 Wählen Sie **Verwenden**.
Das Navigationsgerät lädt die aktuellste Vorhersage für die ausgewählte Position herunter.


Löschen aktiver Wetterpositionen

- 1 Zeigen Sie eine aktive Wettervorhersage an.
- 2 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 3 Wählen Sie **Positionen verwalten**.
- 4 Wählen Sie eine Position aus der Liste aus.

HINWEIS: Die Vorhersage für Eigene Position kann nicht gelöscht werden.

- 5 Wählen Sie **Löschen**.

Anwendungen des Hauptmenüs

Wählen Sie .

HINWEIS: Einige Anwendungen werden nicht standardmäßig im Hauptmenü angezeigt. Möglicherweise müssen Sie dem Hauptmenü Anwendungen hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).

Aktive Route: Zeigt die aktive Route und alle nächsten Wegpunkte an (*Routen, Seite 28*).

Aktive Wetterdat.: Zeigt die aktuelle Temperatur, die Temperaturvorhersage, die Wettervorhersage, das Wetterradar, Informationen zur Wolkendecke und die Windbedingungen an (*Anzeigen aktiver Wettervorhersagen, Seite 38*).

Adventures: Zeigt eine Liste von Abenteuern aus der BaseCamp™ Anwendung an (*Garmin Adventures, Seite 42*).

Wecker: Richtet einen akustischen Alarm ein. Wenn Sie das Gerät derzeit nicht verwenden, können Sie es so einrichten, dass es zu einer bestimmten Zeit eingeschaltet wird (*Einstellen eines Alarms, Seite 43*).

Höhenmesser: Zeigt die Höhe für die zurückgelegte Distanz an (*Höhenmesser, Seite 19*).

Flächenberechnung: Ermöglicht es Ihnen, die Größe einer Fläche zu berechnen (*Berechnen der Größe von Flächen, Seite 43*).

Rechner: Zeigt einen Rechner an.

Kalender: Zeigt einen Kalender an.

Kamera: Ermöglicht es Ihnen, Fotos mit der Kamera aufzunehmen (*Aufnehmen von Fotos, Seite 44*).

HINWEIS: Die Kamera ist nur beim Montana 750i/760i Navigationsgerät verfügbar.

Sammlungsverw.: Zeigt Sammlungen an, die aus Ihrem Garmin Explore Konto synchronisiert wurden.

Kompass: Zeigt den Kompass an (*Kompass, Seite 16*).

Connect IQ: Zeigt eine Liste der installierten Connect IQ Apps an (*Connect IQ Funktionen, Seite 22*).

Kontakte: Ermöglicht es Ihnen, Kontakte für inReach Nachrichten hinzuzufügen, zu bearbeiten und zu löschen (*inReach Funktionen, Seite 9*).

HINWEIS: inReach Funktionen sind nur auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgerät verfügbar.

Streckenplaner: Zeigt eine Liste gespeicherter Strecken an und ermöglicht es Ihnen, neue Strecken zu erstellen (*Strecken, Seite 34*).

DogTrack: Ermöglicht es Ihnen, auf dem Montana Navigationsgerät Informationen anzuzeigen, die von einem Handgerät für die Hundeortung gesendet werden (*Hundeortung, Seite 45*).

Taschenlampe: Schaltet die Taschenlampe ein (*Verwenden der Taschenlampe, Seite 46*).

Geocaching: Zeigt eine Liste heruntergeladener Geocaches an (*Geocaches, Seite 46*).

Jagen und Angeln: Zeigt eine Vorhersage für die besten Tage und Tageszeiten zum Jagen und Angeln an der aktuellen Position an.

inReach: Bietet Zugriff auf inReach Funktionen, u. a. Nachrichtenversand, SOS, Tracking und inReach-Wetter (*inReach Funktionen, Seite 9*).

HINWEIS: inReach Funktionen sind nur auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgerät verfügbar.

inReach-Fernbed.: Ermöglicht es Ihnen, Nachrichten über Ihr gekoppeltes inReach Satellitenkommunikationsgerät zu senden (*Verwenden der inReach Fernbedienung, Seite 50*).

HINWEIS: Die Funktion für die inReach-Fernbed. ist nur auf dem Montana 700/710 Navigationsgerät verfügbar.

inReach-Dienstprg.: Ermöglicht es Ihnen, Details zum inReach Abonnement anzuzeigen, Emails abzurufen und das Gerät zu testen (*inReach Funktionen, Seite 9*).

HINWEIS: inReach Funktionen sind nur auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgerät verfügbar.

inReach-Wetter: Ermöglicht es Ihnen, unter Verwendung des inReach Abonnements eine Anfrage für Wettervorhersagen zu senden (*inReach Funktionen, Seite 9*).

HINWEIS: inReach Funktionen sind nur auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgerät verfügbar.



- Mann über Bord:** Ermöglicht es Ihnen, eine Mann-über-Bord-Position zu speichern und dorthin zurück zu navigieren (*Markieren einer Mann-über-Bord-Position und Navigieren zu dieser Position, Seite 50*).
- Karte:** Zeigt die Karte an (*Karte, Seite 14*).
- Kartenmanager:** Zeigt die heruntergeladenen Kartenversionen an und ermöglicht es Ihnen, Karten in Kartensätzen zu organisieren (*Erstellen von Kartensätzen, Seite 52*). Mit einem Outdoor Maps+-Abonnement können Sie zusätzliche Karten herunterladen (*Herunterladen von Karten, Seite 51*).
- Wegpunkt markieren:** Speichert die aktuelle Position als Wegpunkt.
- Nachrichten:** Ermöglicht es Ihnen, über das Iridium Satellitennetzwerk eine Check-In-Nachricht oder SMS-Nachricht zu senden (*inReach Funktionen, Seite 9*).
- HINWEIS:** inReach Funktionen sind nur auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgerät verfügbar.
- Musikfunktionen:** Ermöglicht es Ihnen, Musik auf dem Smartphone über das gekoppelte Montana Navigationsgerät zu bedienen.
- Benachrichtigungen:** Weist Sie entsprechend den Benachrichtigungseinstellungen des Smartphones auf eingehende Anrufe, SMS-Nachrichten, Updates von sozialen Netzwerken und mehr hin (*Telefonbenachrichtigungen, Seite 21*).
- Bildbetrachter:** Zeigt gespeicherte Fotos an (*Anzeigen von Fotos, Seite 44*).
- Profiländerung:** Ermöglicht es Ihnen, das Geräteprofil zu ändern, um die Einstellungen und Datenfelder für eine bestimmte Aktivität oder Reise anzupassen (*Auswählen eines Profils, Seite 52*).
- Annäherungsalarme:** Ermöglicht es Ihnen, Alarmer einzurichten, die ausgegeben werden, wenn Sie sich in Reichweite bestimmter Positionen befinden (*Einrichten von Annäherungsalarmen, Seite 52*).
- Aufgezeichnete Aktivitäten:** Zeigt die aktuelle Aktivität und eine Liste aufgezeichneter Aktivitäten an (*Aufzeichnungen, Seite 31*).
- Aufz.steuerungen:** Ermöglicht es Ihnen, Details zur aktuellen Aktivität anzuzeigen und die aktuelle Aktivitätsaufzeichnung zu steuern (*Anzeigen der aktuellen Aktivität, Seite 32*).
- Routenplaner:** Zeigt eine Liste gespeicherter Routen an, und ermöglicht es Ihnen, neue Routen zu erstellen (*Erstellen von Routen, Seite 28*).
- Satellit:** Zeigt die aktuellen GPS-Satelliteninformationen an (*Satellitenseite, Seite 53*).
- Gespeicherte Tracks:** Zeigt eine Liste gespeicherter Tracks an (*Erstellen von Tracks aus gespeicherten Aktivitäten, Seite 34*).
- Einrichten:** Ermöglicht es Ihnen, das Gerät über die Tools des Einrichtungsmenüs anzupassen (*Einrichtungsmenü, Seite 55*).
- Drahtlose Übertragung:** Ermöglicht es Ihnen, Dateien drahtlos auf ein anderes kompatibles Garmin Gerät zu übertragen (*Drahtloses Senden und Empfangen von Daten, Seite 53*).
- Peilen und los:** Ermöglicht es Ihnen, mit dem Gerät auf ein Objekt in der Ferne zu zeigen und dieses Objekt bei der Navigation als Referenzpunkt zu verwenden (*Navigieren mit der Funktion „Peilen und los“, Seite 17*).
- SOS:** Ermöglicht es Ihnen, eine SOS-Rettung zu initiieren (*inReach Funktionen, Seite 9*).
- HINWEIS:** inReach Funktionen sind nur auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgerät verfügbar.
- Stoppuhr:** Ermöglicht es Ihnen, einen Timer zu verwenden, eine Runde zu markieren und Rundenzeiten zu messen.
- Sonne und Mond:** Zeigt basierend auf Ihrer GPS-Position Zeiten für Sonnenaufgang und Sonnenuntergang an sowie die Mondphase.
- Reisecomputer:** Zeigt den Reisecomputer an (*Reisecomputer, Seite 18*).
- Tracking:** Ermöglicht es Ihnen, Trackpunkte aufzuzeichnen und über das Iridium Satellitennetzwerk zu senden (*inReach Funktionen, Seite 9*).
- HINWEIS:** inReach Funktionen sind nur auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Navigationsgerät verfügbar.
- VIRB-Fernbedienung:** Bietet Bedienelemente für die Kamera, wenn eine VIRB® Kamera mit dem Montana Navigationsgerät gekoppelt ist (*Verwenden der VIRB Fernbedienung, Seite 54*).
- Wegpunkt-Mittlung:** Ermöglicht es Ihnen, eine Wegpunktposition spezifischer festzulegen, um die Genauigkeit zu erhöhen (*Erhöhen der Genauigkeit einer Wegpunktposition, Seite 27*).
- Wegpunkt-Manager:** Zeigt alle auf dem Gerät gespeicherten Wegpunkte an (*Wegpunkte, Seite 25*).

Zieleingabe: Ermöglicht es Ihnen, ein Ziel zu finden, zu dem Sie navigieren können (*Seite Zieleingabe, Seite 24*).

XERO-Positionen: Zeigt Laserpositionsinformationen an, wenn ein kompatibles Xero® Gerät mit dem Montana Navigationsgerät gekoppelt ist.

Anpassen des Hauptmenüs

Sie können dem Hauptmenü Elemente hinzufügen, Elemente daraus entfernen und ihre Reihenfolge ändern.

- Ziehen Sie ein Symbol im Hauptmenü an eine neue Position.
- Ziehen Sie ein Symbol im Hauptmenü auf das Symbol , um es aus dem Hauptmenü zu entfernen.
- Wählen Sie **Seite hinzufügen**, wählen Sie eine Registerkarte und anschließend ein Element, um es dem Hauptmenü hinzuzufügen.
- Wählen Sie  > **Elementreihenfolge ändern**, wählen Sie ein Element und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Reihenfolge zu ändern oder das Element dem Hauptmenü hinzuzufügen bzw. es daraus zu entfernen.

Anpassen und Teilen des Hauptmenüs

Sie können das Hauptmenü anpassen, die Anpassung als neues Profil speichern und das Profil mit anderen Montana Geräten teilen. Auf diese Weise können Sie dieselben Hauptmenüeinstellungen auf mehreren Geräten anzeigen. Dies bietet sich an, wenn Sie mehrere Geräte mit anderen Benutzern in Ihrer Organisation teilen.

- 1 Passen Sie das Hauptmenü an, indem Sie Elemente nach Bedarf hinzufügen, verschieben und löschen (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 2 Erstellen Sie ein neues Profil (*Erstellen von benutzerdefinierten Profilen, Seite 63*).
Das neue Profil wird mit einem Standardnamen und einer Zahl erstellt. Beispielsweise „Profil 10“. Die Hauptmenüanpassungen werden im neuen Profil gespeichert.
- 3 Ändern Sie den Namen des neuen Profils, sodass es leicht wiederzuerkennen ist (*Bearbeiten eines Profilenames, Seite 63*).
- 4 Verwenden Sie das USB-Kabel, um das Gerät mit dem Computer zu verbinden (*Verbinden des Geräts mit dem Computer, Seite 67*).
- 5 Öffnen Sie auf dem Computer den Dateibrowser und anschließend den Ordner **Garmin > Profiles**.
- 6 Kopieren Sie die GPF-Datei mit dem wiedererkennbaren Profilename auf den Computer.
- 7 Verbinden Sie das nächste Montana Gerät mit dem Computer und kopieren Sie die GPF-Datei in den Ordner **Garmin > Profiles**.
- 8 Wählen Sie auf dem Montana Gerät im Hauptmenü die Option **Profiländerung**, um das neue Profil auszuwählen (*Auswählen eines Profils, Seite 52*).
- 9 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 8 für jedes zusätzliche Montana Gerät.

Garmin Adventures

Sie können ähnliche Elemente gruppieren und daraus ein Adventure erstellen. Beispielsweise können Sie ein Adventure für die letzte Wanderung erstellen. Das Adventure könnte die Trackaufzeichnung der Tour, Fotos sowie gesuchte Geocaches umfassen. Sie können Adventures mit BaseCamp erstellen und verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter garmin.com/basecamp.

Senden von Dateien an und aus BaseCamp

- 1 Öffnen Sie BaseCamp.
- 2 Verbinden Sie das Gerät mit dem Computer.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie ein Element auf einem angeschlossenen Gerät aus, und ziehen Sie es in „Meine Sammlung“ oder in eine Liste.
 - Wählen Sie in „Meine Sammlung“ oder in einer Liste ein Element aus, und ziehen Sie es auf ein verbundenes Gerät.

Erstellen von Adventures


Bevor Sie ein Adventure erstellen und an das Gerät senden können, müssen Sie BaseCamp auf den Computer herunterladen und Tracks vom Gerät auf den Computer übertragen (*Senden von Dateien an und aus BaseCamp, Seite 42*).

- 1 Öffnen Sie BaseCamp.
- 2 Wählen Sie **Datei > Neu > Garmin Adventure**.
- 3 Wählen Sie einen Track und dann die Option **Weiter**.
- 4 Fügen Sie bei Bedarf Elemente aus BaseCamp hinzu.
- 5 Geben Sie Informationen in die erforderlichen Felder ein, um dem Adventure einen Namen und eine Beschreibung zuzuweisen.
- 6 Wenn Sie das Titelbild des Adventures ändern möchten, wählen Sie **Ändern**, und wählen Sie ein anderes Foto aus.
- 7 Wählen Sie **Fertig stellen**.



Starten von Adventures

Damit Sie ein Adventure starten können, müssen Sie ein Adventure von BaseCamp an das Navigationsgerät senden (*Senden von Dateien an und aus BaseCamp, Seite 42*).




Wenn Sie ein gespeichertes Adventure starten, folgt das Navigationsgerät dem gespeicherten Track und zeigt Kurzbefehle zu Informationen entlang des Tracks an, z. B. Fotos und Wegpunkte.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Adventures**.
HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 3 Wählen Sie ein Adventure aus.
- 4 Wählen Sie **Start**.


Einstellen eines Alarms

- 1 Wählen Sie **Wecker**.
HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 2 Wählen Sie  bzw. , um die Zeit einzustellen.
- 3 Wählen Sie **Alarm einschalten > OK**.
Der Alarm wird zur ausgewählten Zeit ausgegeben. Falls das Gerät zur Alarmzeit ausgeschaltet ist, wird es eingeschaltet, und der Alarm wird ausgegeben.

Starten des Countdown-Timers

- 1 Wählen Sie **Wecker >  > Timer**.
HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 2 Wählen Sie  bzw. , um die Zeit einzustellen.
- 3 Wählen Sie **Timer starten**.



Berechnen der Größe von Flächen

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Flächenberechnung > Start**.
HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 3 Gehen Sie den Umfang des zu berechnenden Bereichs ab.
- 4 Wählen Sie abschließend die Option **Berechnen**.

Kamera und Fotos

Sie können mit dem Montana 750i/760i Gerät Fotos aufnehmen. Falls die entsprechende Funktion aktiviert ist, wird die geografische Position automatisch in den Fotoinformationen gespeichert. Sie können zu der Position navigieren.

Aufnehmen von Fotos


- 1 Wählen Sie **Kamera**.
- 2 Drehen Sie das Gerät horizontal oder vertikal, um die Ausrichtung des Fotos zu ändern.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Option , um den Blitz einzuschalten.
TIPP: Sie können Automatisch verwenden, damit der Blitz nur in Umgebungen mit schwachem Licht ausgelöst wird.
- 4 Wählen Sie , um ein Foto aufzunehmen.

Anzeigen von Fotos


Sie können Fotos anzeigen, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben, sowie Fotos, die Sie auf das Gerät übertragen haben.

- 1 Wählen Sie **Bildbetrachter**.
- 2 Wählen Sie ein Foto aus.


Sortieren von Fotos

- 1 Wählen Sie **Bildbetrachter** >  > **Fotos sortieren**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **erst kürzlich**.
 - Wählen Sie **nahe einer Position**, und wählen Sie eine Position.
 - Wählen Sie **an einem bestimmten Datum**, und geben Sie ein Datum ein.


Anzeigen der Positionen von Fotos

- 1 Wählen Sie **Bildbetrachter**.
- 2 Wählen Sie ein Foto aus.
- 3 Wählen Sie  > **Karte**.


Anzeigen von Fotoinformationen

- 1 Wählen Sie **Bildbetrachter**.
- 2 Wählen Sie ein Foto aus.
- 3 Wählen Sie  > **Informationen anzeigen**.


Navigieren zu Fotos

- 1 Wählen Sie **Bildbetrachter**.
- 2 Wählen Sie ein Foto aus.
- 3 Wählen Sie  > **Informationen anzeigen** > **Los**.

Löschen von Fotos

- 1 Wählen Sie **Bildbetrachter**.
- 2 Wählen Sie ein Foto aus.
- 3 Wählen Sie  > **Foto löschen** > **Löschen**.

Anzeigen von Diaschauen

- 1 Wählen Sie **Bildbetrachter**.
- 2 Wählen Sie ein Foto aus.
- 3 Wählen Sie  > **Diaschau anzeigen**.

Hundeortung

Die Hundeortungsfunktionen ermöglichen es Ihnen, Informationen, die vom kompatiblen Handgerät für die Hundeortung übertragen wurden, auf dem Montana Gerät anzuzeigen. Sie können zu den Hunden navigieren, deren aktuellen Status und Position anzeigen und die Distanz im Verhältnis zum Handgerät sehen.

Empfangen von Daten vom Hundehandgerät

Zum Empfangen von Daten müssen Sie zunächst auf dem kompatiblen Handgerät für die Hundeortung die Sendefunktion aktivieren. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des Handgeräts für die Hundeortung.

- 1 Das Handgerät für die Hundeortung muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum Montana Gerät befinden.

TIPP: Das Montana Gerät empfängt Daten von jeweils nur einem kompatiblen Gerät. Halten Sie einen Abstand von mehr als 3 m (10 Fuß) zu anderen Geräten ein, oder deaktivieren Sie die Sendefunktion auf Geräten, von denen Sie keine Daten empfangen möchten.

- 2 Wählen Sie auf dem Montana Gerät die Option **DogTrack**.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).

- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Ja**, um die Hundeortungsfunktion zu aktivieren.

- 4 Wählen Sie **Status > Neu suchen...**

Eine Liste in der Nähe befindlicher Geräte wird angezeigt.

- 5 Wählen Sie Ihr Hundeortungsgerät aus der Liste aus.

Die Geräte stellen automatisch eine Verbindung her und führen eine Synchronisierung durch.

Orten von Hunden

- 1 Wählen Sie **DogTrack**.

Die mit dem Handgerät verbundenen Hunde werden auf der Seite angezeigt.

- 2 Wählen Sie einen Hund aus.

Die Position des Hundes und die Trackaufzeichnung werden auf der Karte angezeigt.

- 3 Wählen Sie **Los**, um zum Hund zu navigieren.

Symbole für den Hundestatus

Symbole auf der Hundelistsenseite geben den Status und die Position der Hunde an.

	Sitzt
	Läuft
	Steht vor
	Gestellt
	Unbekannt ⁴

⁴ Durch das Symbol für den unbekannt Status wird angezeigt, dass das Halsband kein Satellitensignal erfasst hat und das Handgerät die Position des Hundes nicht ermitteln kann.

Verwenden der Taschenlampe

WARNUNG

Dieses Gerät verfügt u. U. über eine Taschenlampe, die so programmiert werden kann, dass sie in verschiedenen Intervallen blinkt. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten, falls Sie Epilepsie haben oder empfindlich auf helles Licht oder Blinklicht reagieren.

HINWEIS: Die Verwendung der Taschenlampe kann die Akku-Betriebszeit verringern. Sie können die Helligkeit oder die Blinkfrequenz reduzieren, um die Batterie-Laufzeit zu verlängern.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Taschenlampe** > .

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs*, Seite 42).

3 Verwenden Sie bei Bedarf den Schieberegler für die Helligkeit, um die Helligkeit anzupassen.

4 Wählen Sie bei Bedarf einen anderen Blinktyp.

0	Kein Stroboskop, fortwährender Lichtstrahl.
1 bis 9	Anzahl der Stroboskopblitze pro Sekunde.
SOS	Notfallstroboskoplicht. HINWEIS: Wi-Fi, Bluetooth und ANT+ Verbindungen sind im SOS-Modus deaktiviert.

Geocaches

Geocaching ist eine Schatzsuche, bei der Teilnehmer mithilfe von Hinweisen und GPS-Koordinaten versteckte Caches suchen oder Caches verstecken.

Registrieren des Geräts bei Geocaching.com

Sie können das Gerät unter www.geocaching.com registrieren, um nach einer Liste von Geocaches in der Nähe zu suchen oder Livedaten nach Millionen von Geocaches zu durchsuchen.

1 Stellen Sie eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk (*Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk*, Seite 22) oder der Garmin Connect App her (*Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät*, Seite 21).

2 Wählen Sie .

3 Wählen Sie **Einrichten** > **Geocaching** > **Gerät registrieren**.

Ein Aktivierungscode wird angezeigt.

4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Herstellen einer Verbindung mit Geocaching.com

Nachdem Sie sich registriert haben, können Sie auf dem Gerät Geocaches von www.geocaching.com anzeigen, wenn eine drahtlose Verbindung besteht.

- Stellen Sie eine Verbindung mit der Garmin Connect App her.
- Stellen Sie eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk her.

Herunterladen von Geocaches über den Computer

Sie können Geocaches mit einem Computer manuell auf das Gerät übertragen (*Übertragen von Dateien auf das Gerät, Seite 68*). Sie können die Geocache-Dateien in einer GPX-Datei speichern und sie in den GPX-Ordner auf dem Gerät importieren. Als Premium-Mitglied von geocaching.com können Sie die Listenfunktion verwenden, um eine große Gruppe von Geocaches als einzelne GPX-Datei auf das Gerät zu übertragen.

- 1 Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer an.
- 2 Rufen Sie die Website www.geocaching.com auf.
- 3 Erstellen Sie bei Bedarf ein Konto.
- 4 Melden Sie sich an.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen bei geocaching.com, um nach Geocaches zu suchen und sie auf das Gerät herunterzuladen.

Geocache-Suchen

Sie können die auf dem Gerät geladenen Geocaches durchsuchen.

Wenn eine Verbindung mit www.geocaching.com besteht, können Sie Live-Geocache-Daten durchsuchen und Geocaches herunterladen.




HINWEIS: Als Premium-Mitglied können Sie detaillierte Informationen für mehr als drei Geocaches pro Tag herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter www.geocaching.com.

Suchen nach Geocaches

Sie können die auf dem Navigationsgerät geladenen Geocaches durchsuchen.

Wenn eine Verbindung mit www.geocaching.com besteht, können Sie Live-Geocache-Daten durchsuchen und Geocaches herunterladen.

HINWEIS: Sie können detaillierte Informationen für eine begrenzte Anzahl von Geocaches pro Tag herunterladen. Zum Herunterladen weiterer Daten können Sie ein Premium-Abonnement erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter www.geocaching.com.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Geocaching** > .
- 3 Wählen Sie , um das Optionsmenü zu öffnen.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Suchbegriff eingeben** und geben Sie einen Suchbegriff ein, um die auf dem Navigationsgerät geladenen Geocaches nach Name zu durchsuchen.
 - Wählen Sie **Suche bei**, und wählen Sie eine Position aus, um nach Geocaches in der Nähe oder in der Nähe einer anderen Position zu suchen.

Wenn eine Verbindung mit www.geocaching.com besteht, enthalten die Suchergebnisse Live-Geocache-Daten, die von einem **GC Live-Download** stammen.
 - Wählen Sie **GC Live-Download** > **GC-Code**, und geben Sie den Geocache-Code ein, um nach Code nach Live-Geocaches zu suchen.


Mit dieser Funktion können Sie einen spezifischen Geocache von www.geocaching.com herunterladen, wenn Sie den Geocache-Code kennen.
- 5 Wählen Sie einen Geocache aus.


Die Geocache-Details werden angezeigt.

HINWEIS: Wenn Sie einen Live-Geocache ausgewählt haben und eine Verbindung besteht, lädt das Navigationsgerät bei Bedarf die vollständigen Geocache-Details in den internen Speicher herunter.

Suchen nach Geocaches auf der Karte

1 Wählen Sie **Geocaching**.

2 Wählen Sie .

Wenn eine Verbindung mit www.geocaching.com besteht, können Sie  wählen, um Live-Geocaches in der Nähe Ihrer Position auf der Karte zu aktualisieren.

3 Wählen Sie , um die Ergebnisse zu filtern (optional).

4 Wählen Sie einen Geocache aus.


Die Geocache-Details werden angezeigt. Wenn Sie einen Live-Geocache ausgewählt haben und eine Verbindung besteht, lädt das Gerät die vollständigen Geocache-Details in den internen Speicher herunter.

Filtern der Geocache-Liste

Sie können die Geocache-Liste basierend auf bestimmten Kriterien filtern, z. B. dem Schwierigkeitsgrad.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Geocaching** > .

3 Wählen Sie , um das Optionsmenü zu öffnen.

4 Wählen Sie **Filter** und anschließend eine oder mehrere Optionen:

- Wählen Sie **Typ**, um nach einer Geocache-Kategorie zu filtern, z. B. Rätsel oder Event.
- Wählen Sie **Cache-Größe**, um nach den Abmessungen des Geocache-Containers zu filtern.
- Wählen Sie **Status**, um nach Geocaches mit dem Status **Unversucht**, **Nicht gefunden** oder **Gefunden** zu filtern.
- Wählen Sie einen Schwierigkeitsgrad von 1 bis 5, um nach dem Schwierigkeitsgrad für das Finden des Geocaches oder dem Schwierigkeitsgrad des Geländes zu filtern.

5 Wählen Sie , um die gefilterte Geocache-Liste anzuzeigen.

Speichern von benutzerdefinierten Geocache-Filtern

Sie können basierend auf bestimmten Kriterien benutzerdefinierte Filter für Geocaches erstellen und speichern.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten** > **Geocaching** > **Filtereinstellungen** > **Filter erstellen**.

3 Wählen Sie Elemente zum Filtern aus.

4 Wählen Sie .

Standardmäßig wird der neue Filter automatisch mit dem Namen Filter, gefolgt von einer Zahl gespeichert. Beispielsweise Filter 2. Sie können den Geocache-Filter bearbeiten, um den Namen zu ändern (*Bearbeiten von benutzerdefinierten Geocache-Filtern, Seite 48*).

Bearbeiten von benutzerdefinierten Geocache-Filtern

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten** > **Geocaching** > **Filtereinstellungen**.

3 Wählen Sie einen Filter.

4 Wählen Sie ein Element zum Bearbeiten aus.



Anwenden eines benutzerdefinierten Filters auf eine Geocache-Liste

Nachdem Sie einen Filter erstellt haben, können Sie ihn auf die Geocache-Liste anwenden.


1 Wählen Sie **Geocaching** >  >  >  > **Gespeicherten Filter anwenden**.

2 Wählen Sie einen Filter.

Anzeigen von Geocache-Details

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Geocaching**.
- 3 Wählen Sie einen Geocache aus.
- 4 Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.
- 5 Wählen Sie **Punkt anzeigen**.
Die Geocache-Beschreibung und -Logs werden angezeigt.

Navigieren zu Geocaches

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Geocaching**.
- 3 Wählen Sie einen Geocache aus.
- 4 Wählen Sie **Los**.




Verwenden von Tipps und Hinweisen zum Finden von Geocaches

Verwenden Sie Tipps oder Hinweise, z. B. eine Beschreibung oder Koordinaten, um Unterstützung beim Finden eines Geocaches zu erhalten.

- 1 Wählen Sie während der Navigation zu einem Geocache die Option **Geocaching**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Beschreibung**, um Details zum Geocache anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Tipp**, um einen Hinweis zur Geocache-Position zu erhalten.
 - Wählen Sie **Koordinaten**, um die Breiten- und Längengrade für einen Geocache anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Aktivität**, um Feedback über den Geocache von Personen zu erhalten, die den Cache bereits gesucht haben.
 - Wählen Sie **chirp**, um die chirp™ Suche zu aktivieren.

Loggen von Geocaches

Wenn du versucht hast, einen Geocache zu finden, kannst du die Ergebnisse aufzeichnen. Sie können einige Geocaches unter www.geocaching.com überprüfen.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Geocaching > Loggen**.
- 3 Wählen Sie **Gefunden, Nicht gefunden, Reparatur erforderlich** oder **Unversucht**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Beenden Sie das Loggen, indem Sie  wählen.
 - Beginnen Sie mit der Navigation zu einem Geocache in Ihrer unmittelbaren Nähe, indem Sie **Nächste suchen** wählen.
 - Geben Sie einen Kommentar zur Suche nach dem Cache oder zum Cache ein, indem Sie **Kommentar bearbeiten** wählen, einen Kommentar eingeben und am Ende  wählen.

Wenn Sie bei www.geocaching.com angemeldet sind, wird das Log automatisch in Ihr Konto bei www.geocaching.com hochgeladen.

chirp

Ein chirp ist ein kleines Zubehör, das programmiert und in einem Geocache platziert wird. Garmin Sie können mithilfe des Geräts einen chirp in einem Geocache finden.

Aktivieren der chirp Suche

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Geocaching > chirp™-Einstellungen**.
- 3 Wählen Sie **chirp™-Suche > Ein**.

Suchen von Geocaches mit einem chirp

- 1 Achten Sie darauf, dass die chirp Suche aktiviert ist. Navigieren Sie dann zu einem Geocache.
Wenn der Geocache mit einem chirp nur noch ca. 10 m (33 Fuß) von Ihnen entfernt ist, werden Informationen zum chirp angezeigt.
- 2 Wählen Sie **Details einblenden**.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Los**, um zum nächsten Abschnitt des Geocaches zu navigieren.

Entfernen von Live-Geocache-Daten vom Gerät

Sie können Live-Geocache-Daten entfernen, damit nur Geocaches angezeigt werden, die manuell über einen Computer auf das Gerät übertragen wurden.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Geocaching > Live Geocaching-Funktion > Live-Daten entfernen**.
Live-Geocache-Daten werden vom Gerät entfernt und nicht mehr in der Geocache-Liste angezeigt.



Entfernen der Geräteregistrierung von Geocaching.com

Wenn Sie die Besitzrechte an Ihrem Gerät übertragen, können Sie die Geräteregistrierung von der Geocaching-Website entfernen.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Geocaching > Live Geocaching-Funktion > Geräteregistrierung aufheben**.


Verwenden der inReach Fernbedienung

Mit der inReach Fernbedienung können Sie mit dem Montana 700/710 Navigationsgerät ein kompatibles inReach Satellitenkommunikationsgerät bedienen.

- 1 Schalten Sie das inReach Satellitenkommunikationsgerät ein.
- 2 Wählen Sie auf dem Montana 700/710 Navigationsgerät die Option **inReach-Fernbed..**
HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Ja**.
- 4 Warten Sie, während das Montana 700/710 Navigationsgerät eine Verbindung mit dem inReach Satellitenkommunikationsgerät herstellt.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Check-In senden** und anschließend eine Nachricht aus der Liste, um eine Check-In-Nachricht zu senden.
 - Wählen Sie **Neue Nachricht**, anschließend die Kontakte für die Nachricht, und geben Sie den Nachrichtentext ein bzw. wählen Sie eine Sofortnachrichtenoption, um eine SMS-Nachricht zu senden.
 - Wählen Sie  **> Ja**, um eine SOS-Nachricht zu senden.
HINWEIS: Sie sollten die SOS-Funktion ausschließlich in einer echten Notfallsituation verwenden.
 - Wählen Sie , um den Timer und die zurückgelegte Strecke anzuzeigen.

Markieren einer Mann-über-Bord-Position und Navigieren zu dieser Position

Damit Sie eine Mann-über-Bord-Position speichern und dorthin zurück navigieren können, müssen Sie zunächst die Anwendung Mann über Bord hinzufügen (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Mann über Bord > Start**.
Die Karte mit der Route zur Mann-über-Bord-Position wird angezeigt. Standardmäßig wird die Route als magentafarbene Linie angezeigt.
- 3 Navigieren Sie mithilfe der Karte (*Navigieren mit der Karte, Seite 15*) oder des Kompasses (*Navigieren mit dem Kompass, Seite 16*).

Herunterladen von Karten

Zum Herunterladen von Karten auf das Gerät müssen Sie eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk herstellen (*Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk, Seite 22*).

1 Wählen Sie **Kartenmanager** > **Outdoor Maps+**.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).

2 Wählen Sie eine Option:


- Wählen Sie zum Herunterladen kostenloser Satellitenkartendaten ohne Abonnement **Satellitenbild hinzufügen**.
- Wählen Sie **Abonnement überprüfen** > **Hinzufügen**, um Premium-Karten herunterzuladen und das Outdoor Maps+-Abonnement für dieses Gerät zu aktivieren.

HINWEIS: Weitere Informationen zum Erwerben von Abonnements finden Sie unter garmin.com/outdoormaps.

3 Wählen Sie  > **Ebeneninformationen**, um Details zu den Kartenebenen anzuzeigen (optional).



4 Wählen Sie **Hinzufügen**.

5 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Karte verwenden**, um ein Gebiet direkt von der Karte herunterzuladen.
- Wählen Sie ein Suchgebiet aus den verfügbaren Kategorien.
- Wählen Sie  > **Suche bei**, um nach einer Position bei einer anderen Position zu suchen.

6 Wählen Sie **Hinzufügen**.

7 Führen Sie auf der Karte mindestens einen der folgenden Schritte aus:

- Verschieben Sie die Karte, um andere Bereiche anzuzeigen.
- Ziehen Sie auf dem Touchscreen zwei Finger von außen nach innen zusammen oder von innen nach außen auseinander, um die Kartenansicht zu vergrößern und zu verkleinern.
- Wählen Sie  und , um die Kartenansicht zu vergrößern und zu verkleinern.
- Tippen Sie zweimal auf die Karte, um die Ansicht schnell zu vergrößern.

8 Wählen Sie oben auf der Seite die Informationsleiste aus.

9 Wählen Sie **Name**, um den Namen des Karten-Downloads zu bearbeiten.

10 Wählen Sie einen Umschalter, um Kartenebenen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Es wird eine geschätzte Download-Größe für die Karte angezeigt. Sie sollten sich vergewissern, dass das Gerät über ausreichend freien Speicherplatz für die Karte verfügt.

TIPP: Sie können auf den Namen einer Kartenebene tippen, um weitere Informationen zu den Kartendaten zu erhalten.

11 Wählen Sie  > **Herunterl..**

Herunterladen von TopoActive Karten

Zum Herunterladen von Karten auf das Gerät müssen Sie eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk herstellen (*Herstellen einer Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk, Seite 22*).

1 Wählen Sie **Kartenmanager** > **TopoActive-Karten** > **Hinzufügen**.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).

2 Wählen Sie eine Karte aus.

3 Wählen Sie **Herunterl..**

Erstellen von Kartensätzen

Wenn auf dem Gerät mehrere Karten installiert sind, können Sie diese in Kartensätzen organisieren und wählen, welche Kartensätze auf dem Gerät angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie **Kartenmanager** > **Kartensätze** > **Kartensatz erstellen**.
- 2 Geben Sie einen Namen für den Kartensatz ein.
- 3 Wählen Sie Karten aus, die Sie zu dem Kartensatz hinzufügen möchten.
- 4 Wählen Sie den Umschalter, um den Kartensatz ein- oder auszublenden.

Bearbeiten eines Kartensatzes


- 1 Wählen Sie **Kartenmanager** > **Kartensätze**.
- 2 Wählen Sie einen Kartensatz.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Bearbeiten**, um dem Kartensatz Karten hinzuzufügen oder daraus zu entfernen.
 - Wählen Sie **Nach oben** oder **Nach unten**, um die Reihenfolge der Kartensätze zu ändern.
 - Wählen Sie **Umbenennen**, um den Namen des Kartensatzes zu bearbeiten.

Löschen eines Kartensatzes

- 1 Wählen Sie **Kartenmanager** > **Kartensätze**.
- 2 Wählen Sie einen Kartensatz.
- 3 Wählen Sie **Löschen**.

Auswählen eines Profils


Wenn Sie zu einer anderen Aktivität wechseln, können Sie die Einstellungen des Geräts ändern, indem Sie das Profil ändern.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Profiländerung**.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 3 Wählen Sie ein Profil.

Einrichten von Annäherungsalarmen


Bei Annäherungsalarmen wird eine Warnung ausgegeben, wenn Sie sich in einem vorgegebenen Abstand zu einer bestimmten Position befinden.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Annäherungsalarme** > **Alarm erstellen**.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 3 Wählen Sie eine Kategorie.
- 4 Wählen Sie eine Position.
- 5 Wählen Sie **Verwenden**.
- 6 Geben Sie einen Radius ein.


Wenn Sie in einen Bereich mit einem Annäherungsalarm eintreten, gibt das Gerät einen Ton aus.

Bearbeiten oder Löschen von Annäherungsalarmen


- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Annäherungsalarme**.
- 3 Wählen Sie einen Alarm.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Radius ändern**, um den Radius zu bearbeiten.
 - Wählen Sie **Karte**, um den Alarm auf einer Karte anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Löschen**, um den Alarm zu löschen.

Einrichten von Annäherungsalarmtönen

Sie können die Töne für Annäherungsalarme anpassen.

- 1 Wählen Sie **Annäherungsalarme** >  > **Alarmtoneinstellungen**.
- 2 Wählen Sie einen Ton für jede Art des akustischen Alarms.

Deaktivieren aller Annäherungsalarme

Wählen Sie **Annäherungsalarme** >  > **Alle Alarme deaktivieren**.

Satellitenseite

Auf der Satellitenseite werden aktuelle Position, GPS-Genauigkeit, Satellitenpositionen und Satellitensignalstärke angezeigt.

GPS-Satelliteneinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Satellit**. Wählen Sie  um das Optionsmenü zu öffnen.

Mit GPS verwenden: Ermöglicht es Ihnen, das GPS zu aktivieren.

In Bewegungsrichtung: Zeigt an, ob Satelliten mit ihren Ringen genordet zum oberen Bildschirmrand dargestellt werden oder ob der aktuelle Track nach oben zeigt.

Einfarbig: Ermöglicht es Ihnen auszuwählen, ob die Satellitenseite mehrfarbig oder einfarbig angezeigt wird.

Position auf Karte festlegen: Ermöglicht es Ihnen, Ihre aktuelle Position auf der Karte zu markieren. Sie können diese Position verwenden, um Routen zu erstellen oder um nach gespeicherten Positionen zu suchen.


AutoLocate-Position: Berechnet Ihre GPS-Position mit der Garmin AutoLocate® Funktion.

Satelliteneinstellungen: Legt die Optionen für das Satellitensystem fest ([Satelliteneinstellungen, Seite 56](#)).

Drahtloses Senden und Empfangen von Daten

Zum drahtlosen Übertragen von Daten müssen Sie sich in einem Abstand von maximal 3 m (10 Fuß) zu einem kompatiblen Garmin Gerät befinden.



Wenn das Navigationsgerät über die ANT+ Technologie mit einem kompatiblen Garmin Gerät verbunden ist, kann es Daten drahtlos senden und empfangen. Sie können Wegpunkte, Geocaches, Routen, Tracks und mehr weitergeben.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Drahtlose Übertragung**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Senden** und dann einen Datentyp.
 - Wählen Sie **Empfangen**, um Daten von einem anderen Gerät zu empfangen. Das andere kompatible Gerät muss versuchen, Daten zu senden.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Verwenden der VIRB Fernbedienung

Zum Verwenden der VIRB Fernbedienung müssen Sie auf der VIRB Kamera die Fernbedienungseinstellung aktivieren. Weitere Informationen sind im *VIRB Serie – Benutzerhandbuch* zu finden.

Mit der VIRB Fernbedienung können Sie die VIRB Kamera mit dem Navigationsgerät von Weitem bedienen.

- 1 Schalten Sie die VIRB Kamera ein.
- 2 Wählen Sie auf dem Montana Navigationsgerät die Option **VIRB-Fernbedienung**.
HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie diese Anwendung dem Hauptmenü hinzufügen, damit Sie sie auswählen können (*Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42*).
- 3 Warten Sie, während das Navigationsgerät eine Verbindung mit der VIRB Kamera herstellt.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie , um Video aufzuzeichnen.
 - Wählen Sie , um ein Foto aufzunehmen.



Anpassen des Geräts

Benutzerdefinierte Datenfelder und Anzeigen

In Datenfeldern werden Informationen zur Position oder andere bestimmte Daten angezeigt. Anzeigen sind benutzerdefinierte Datengruppierungen, die für eine bestimmte oder allgemeine Aufgabe hilfreich sein können, z. B. für das Geocaching.

Aktivieren der Datenfelder der Karte

Sie können auf der Karte benutzerdefinierte Datenfelder anzeigen.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Karteneinstellungen** > **Anzeige**.
- 2 Wählen Sie **Großes Datenfeld**, **Kleine Datenfelder** oder **Datenfelder in Ecken**.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf auf der Karte oben auf der Seite die Option , um die Datenfelder anzuzeigen.



Anpassen der Datenfelder

Damit Sie die Kartendatenfelder ändern können, müssen Sie sie aktivieren (*Aktivieren der Datenfelder der Karte, Seite 54*).

Sie können die Datenfelder und Anzeigen von Karte, Kompass, Reisecomputer und Höhenmesserseiten anpassen.

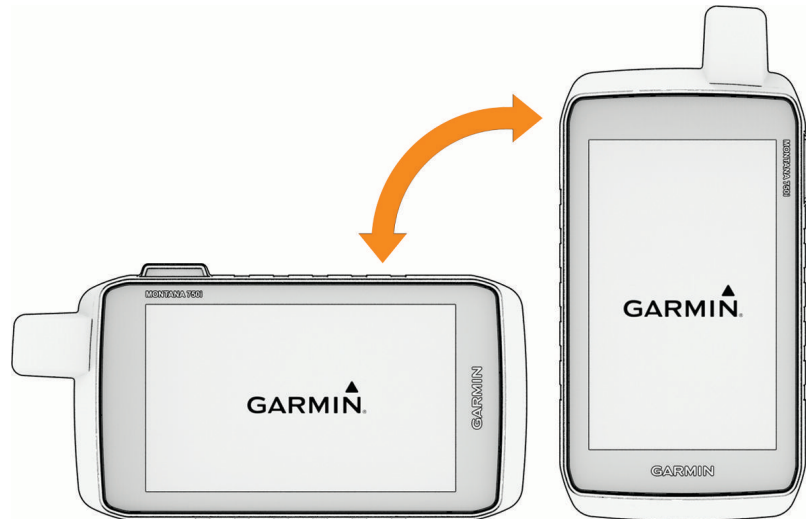
- 1 Wählen Sie auf einer Seite mit Datenfeldern ein Datenfeld aus.
- 2 Wählen Sie eine Datenfeldkategorie und ein Datenfeld.

Anpassen von Anzeigen

- 1 Wählen Sie eine Seite.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Karteneinstellungen** > **Anzeige**.
 - Wählen Sie auf der Kompass- oder Reisecomputerseite die Option  > **Anzeige ändern**.
- 3 Wählen Sie eine Anzeige.

Drehen des Displays

Drehen Sie das Gerät, um zum horizontalen Modus (Querformat) oder zum vertikalen Modus (Hochformat) zu wechseln.



HINWEIS: Wenn Sie die inReach Funktionen des Montana 700i/710i/750i/760i Geräts nutzen, sollten Sie das Gerät im vertikalen Modus (Hochformat) verwenden, wobei die Antenne auf den Himmel ausgerichtet ist.

Einrichtungsmenü

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten**.

System: Ermöglicht es Ihnen, Systemeinstellungen anzupassen ([Systemeinstellungen, Seite 56](#)).

Anzeige: Passt die Beleuchtungs- und Displayeinstellungen an ([Anzeigeeinstellungen, Seite 57](#)).

Telefon: Ermöglicht es Ihnen, die Bluetooth Technologie zu aktivieren, ein Smartphone mit dem Gerät zu koppeln ([Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät, Seite 21](#)) und Smartphone-Einstellungen anzupassen ([Smartphone-Einstellungen, Seite 58](#)).

Bluetooth-Audio: Koppelt das Gerät mit einem Audiogerät ([Bluetooth-Audio Einstellungen, Seite 58](#)).

WLAN: Ermöglicht es Ihnen, eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk herzustellen ([Wi-Fi Einstellungen, Seite 58](#)).

Tracking: Ermöglicht es Ihnen, die inReach Tracking-Einstellungen auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Gerät anzupassen ([inReach Tracking-Einstellungen, Seite 11](#)).

Nachrichten: Ermöglicht es Ihnen, die Einstellungen für inReach Nachrichten auf dem Montana 700i/710i/750i/760i Gerät anzupassen ([Nachrichteneinstellungen, Seite 11](#)).

Karte: Richtet die Kartendarstellung ein ([Karteneinstellungen, Seite 15](#)).

Aufzeichnung: Ermöglicht es Ihnen, Einstellungen für die Aktivitätsaufzeichnung anzupassen ([Aufzeichnungseinstellungen, Seite 31](#)).

Routing: Ermöglicht es Ihnen anzupassen, wie das Gerät Routen für jede Aktivität berechnet ([Routingseinstellungen, Seite 58](#)).

Expeditionsmodus: Ermöglicht es Ihnen, Einstellungen zum Aktivieren des Expeditionsmodus anzupassen ([Aktivieren des Expeditionsmodus, Seite 59](#)).

Wegpunkte: Ermöglicht es Ihnen, ein benutzerdefiniertes Präfix für automatisch benannte Wegpunkte einzugeben.

Töne: Richtet die Töne des Geräts ein, beispielsweise Alarmtöne und Alarmer ([Einrichten der Töne des Geräts, Seite 59](#)).

Richtung: Ermöglicht es Ihnen, Einstellungen für die Kompassrichtung anzupassen ([Richtungseinstellungen, Seite 17](#)).

Höhenmesser: Ermöglicht es Ihnen, die Höhenmessereinstellungen anzupassen ([Höhenmessereinstellungen, Seite 19](#)).

- Kamera:** Passt die Kameraeinstellungen auf dem Montana 750i/760i Gerät an ([Kameraeinstellungen, Seite 59](#)).
- Geocaching:** Ermöglicht es Ihnen, die Geocache-Einstellungen anzupassen ([Geocaching-Einstellungen, Seite 59](#)).
- Sensoren:** Koppelt Funksensoren mit dem Gerät ([Sensoreinstellungen, Seite 60](#)).
- Fitness:** Ermöglicht es Ihnen, Einstellungen zum Aufzeichnen von Fitnessaktivitäten anzupassen ([Fitnessseinstellungen, Seite 60](#)).
- Marine:** Legt die Darstellung von Marinedaten auf der Karte fest ([Marineeinstellungen, Seite 61](#)).
- Menüs:** Ermöglicht es Ihnen, die Gerätemenüs anzupassen ([Menüeinstellungen, Seite 61](#)).
- Positionsformat:** Richtet das geografische Positionsformat und Optionen für das Kartenbezugssystem ein ([Positionsformateinstellungen, Seite 62](#)).
- Einheiten:** Richtet die auf dem Gerät verwendeten Maßeinheiten ein ([Ändern der Maßeinheiten, Seite 62](#)).
- Zeit:** Passt die Zeiteinstellungen an ([Zeiteinstellungen, Seite 62](#)).
- Eingabehilfe:** Passt die Einstellungen für die Eingabehilfe an ([Einstellungen für die Eingabehilfe, Seite 62](#)).
- Profile:** Ermöglicht es Ihnen, Aktivitätsprofile anzupassen und neue Profile zu erstellen ([Profile, Seite 62](#)).
- Reset:** Ermöglicht es Ihnen, Benutzerdaten und Einstellungen zurückzusetzen ([Zurücksetzen von Daten und Einstellungen, Seite 64](#)).
- Info:** Zeigt Geräteinformationen an, z. B. die Geräte-ID, die Softwareversion, aufsichtsrechtliche Informationen und die Lizenzvereinbarung ([Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label- und Compliance-Informationen, Seite 65](#)).

Systemeinstellungen

Wählen Sie **Einrichten > System**.

Satellit: Ermöglicht es Ihnen, die Satellitensystemeinstellungen anzupassen ([Satelliteneinstellungen, Seite 56](#)).

Sprache: Richtet die Textsprache des Geräts und die für Sprachansagen verwendete Sprache ein.

HINWEIS: Das Ändern der Textsprache wirkt sich nicht auf Benutzereingaben oder Kartendaten aus.

Einschalttaste: Ermöglicht es Ihnen, der Einschalttaste Kurzbefehle zuzuweisen ([Anpassen der Einschalttaste, Seite 57](#)).

Erweiterte Einst.: Legt fest, welcher Strommodus verwendet wird, wenn das Gerät mit der externen Stromversorgung verbunden oder davon getrennt ist, und richtet den Kommunikationsschnittstellenmodus ein ([Schnittstelleneinstellungen, Seite 57](#)).

RINEX-Aufzeichnung: Ermöglicht es dem Gerät, RINEX-Daten (Receiver Independent Exchange Format) in eine Systemdatei zu schreiben. RINEX ist ein Datenaustauschformat für Rohdaten des Satellitennavigationssystems.

AA-Batterietyp: Legt den Batterietyp für das Montana 700/710 Gerät fest.

HINWEIS: Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn der optionale AA-Akkupack in das Montana 700/710 Gerät eingelegt ist.

Satelliteneinstellungen

Wählen Sie **Einrichten > System > Satellit**.

Satellitensystem: Ermöglicht es Ihnen, für das Satellitensystem die Option GPS, GPS und andere Satellitensysteme ([GPS- und andere Satellitensysteme, Seite 57](#)) oder Demomodus (GPS aus) festzulegen.

WAAS/EGNOS: Legt für das Satellitensystem die Verwendung von WAAS/EGNOS (Wide Area Augmentation System/European Geostationary Navigation Overlay Service) fest. Informationen zu WAAS finden Sie unter garmin.com/aboutGPS.

GPS- und andere Satellitensysteme

Die gemeinsame Verwendung des GPS mit einem anderen Satellitensystem bietet in schwierigen Umgebungen eine bessere Leistung und erfasst die Position schneller als bei der ausschließlichen Verwendung des GPS. Allerdings kann bei der Verwendung mehrerer Systeme die Akku-Laufzeit kürzer sein als bei der ausschließlichen Verwendung des GPS.

Ihr Gerät unterstützt diese globalen Navigationssatellitensysteme (GNSS, Global Navigation Satellite Systems). Einige Satellitensysteme sind möglicherweise nicht auf allen Gerätemodellen verfügbar.

HINWEIS: Auf der Satellitenseite können Sie Satellitenpositionen und verfügbare Satellitensysteme anzeigen ([Satellitenseite](#), Seite 53).

GPS: Eine von den USA eingerichtete Satellitenkonstellation.

GLONASS: Eine von Russland eingerichtete Satellitenkonstellation.

GALILEO: Eine von der europäischen Weltraumorganisation eingerichtete Satellitenkonstellation.

Anpassen der Einschalttaste

Sie können die Einschalttaste anpassen, um schnell auf Menüs, Anwendungen oder andere Gerätefunktionen zuzugreifen.

- 1 Wählen Sie **Einrichten > System > Einschalttaste**.
- 2 Wählen Sie **Einmal tippen** oder **Zweimal tippen**.
- 3 Wählen Sie eine Option.

Schnittstelleneinstellungen

Wählen Sie **Einrichten > System > Erweiterte Einst. > Schnittstelle**.

HINWEIS: Nicht alle Einstellungen sind für alle Produktmodelle verfügbar.

Garmin Spanner: Ermöglicht durch Einrichtung eines virtuellen seriellen Anschlusses die Benutzung des USB-Anschlusses des Geräts mit den meisten NMEA 0183-kompatiblen Kartenprogrammen.

Garmin: Richtet das Gerät zur Verwendung eines Formats von Garmin ein, um Wegpunkt-, Routen- und Trackdaten mit einem Computer auszutauschen.

NMEA-Eingang/-Ausgang: Richtet das Gerät zur Verwendung eines standardmäßigen NMEA 0183-Ausgangs und -Eingangs ein.

Textausgabe: Bietet Informationen zu Position und Geschwindigkeit im ASCII-Textformat.

MTP: Richtet das Gerät so ein, dass für den Zugriff auf das Dateisystem auf dem Gerät MTP (Media Transfer Protocol) und nicht der Massenspeichermodus verwendet wird.

HINWEIS: Die Montana 710/710i/760i Navigationsgeräte unterstützen nur den MTP-Datenübertragungsmodus.

Anzeigeeinstellungen

Wählen Sie **Einrichten > Anzeige**.

Display-Beleuchtung: Richtet die Zeitdauer ein, bevor die Displaybeleuchtung ausgeschaltet wird.

Ausrichtung fixieren: Fixiert die Bildschirmausrichtung im Hoch- oder Querformat oder lässt zu, dass die Ausrichtung des Bildschirms automatisch entsprechend der Ausrichtung des Geräts geändert wird.

Auto-Displaysperre: Legt fest, dass das Display automatisch gesperrt wird.

Energiesparmodus: Schont den Akku und verlängert die Akku-Betriebszeit, indem der Bildschirm ausgeschaltet wird, sobald die Beleuchtung ausgeht ([Aktivieren des Energiesparmodus](#), Seite 57).

Darstellung: Legt die angezeigten Farbgebungen für Tag und Nacht fest ([Darstellungseinstellungen](#), Seite 58).

Aktivieren des Energiesparmodus

Sie können den Energiesparmodus verwenden, um die Batterie-Laufzeit zu verlängern.

Wählen Sie **Einrichten > Anzeige > Energiesparmodus > Ein**.

Im Energiesparmodus wird der Bildschirm ausgeschaltet, wenn die Beleuchtung ausgeht. Sie können **1** wählen, um den Bildschirm einzuschalten, und Sie können zweimal auf **1** tippen, um die Statusseite anzuzeigen.

Darstellungseinstellungen

Wählen Sie **Einrichten > Anzeige > Darstellung**.

Modus: Richtet einen hellen oder einen dunklen Hintergrund ein oder wechselt abhängig von der Zeit für Sonnenaufgang und Sonnenuntergang der aktuellen Position automatisch zwischen der Hintergrundfarbe.

Tagfarbe: Richtet die Farben für ausgewählte Elemente im Tagmodus ein.

Nachtfarbe: Richtet die Farben für ausgewählte Elemente im Nachtmodus ein.

Steuerung im Querformat: Platziert die Steuerungen im Querformat auf der linken oder rechten Seite des Bildschirms.

Smartphone-Einstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Telefon**.

Status: Aktiviert die Bluetooth Technologie und zeigt den aktuellen Verbindungsstatus an.

Benachrichtigungen: Blendet Smartphone-Benachrichtigungen ein oder aus.

Telefon entfernen: Entfernt das verbundene Smartphone. Diese Option ist nur verfügbar, nachdem ein Smartphone gekoppelt wurde.

Bluetooth-Audio Einstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Bluetooth-Audio**.

Audiogerät: Ermöglicht es Ihnen, ein drahtloses Headset mit dem Gerät zu koppeln (*Koppeln eines drahtlosen Headsets mit dem Gerät, Seite 23*).

Wi-Fi Einstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > WLAN**.

WLAN: Aktiviert die drahtlose Internettechnologie.

Netzwerk hinzufügen: Ermöglicht es Ihnen, nach einem drahtlosen Internetnetzwerk zu suchen und eine Verbindung damit herzustellen.

Routingeneinstellungen

Die verfügbaren Routingeneinstellungen sind davon abhängig, ob die Option Luftlinien-Routing aktiviert oder deaktiviert ist.

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Routing**.

Luftlinien-Routing: Aktiviert oder deaktiviert das Luftlinien-Routing. Beim Luftlinien-Routing wird die kürzeste Route zum Ziel berechnet.

Aktivität: Legt eine Aktivität während des Routings fest. Das Navigationsgerät berechnet Routen, die für die ausgewählte Aktivität optimiert sind.

Navigationsmethode: Legt die Methode zum Berechnen von Strecken und Routen fest. Die Option Direkte Route wird für die Luftlinien-Navigation ohne Neuberechnung verwendet. Mit der Option Straßen und Trails wird die Strecke angepasst, sodass sie Kartendaten folgt und bei Bedarf neu berechnet wird. Bei der Option Auswahl wird jedes Mal, wenn Sie eine Strecke navigieren, eine Auswahl für die Streckennavigationsmethode angezeigt.

Streckenalarme: Aktiviert oder deaktiviert Streckenalarme. Das Navigationsgerät warnt Sie, wenn Sie von der Strecke abweichen und wenn Sie wieder der Strecke folgen.

Popularity-Routing: Berechnet Routen basierend auf den beliebtesten Strecken für Lauf- und Radfahrtrainings von Garmin Connect.

Routenübergänge: Legt fest, wie das Navigationsgerät Routen von einem Punkt der Route zum nächsten erstellt. Diese Einstellung ist nur für einige Aktivitäten verfügbar. Mit der Option Distanz werden Sie zum nächsten Punkt der Route geführt, wenn Sie sich innerhalb einer bestimmten Distanz zum aktuellen Punkt befinden.

Erweiterte Einst.: Ermöglicht es Ihnen, zusätzliche Routingeneinstellungen anzupassen (*Erweiterte Routingeneinstellungen, Seite 59*).

Erweiterte Routingeinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten** > **Routing** > **Erweiterte Einst..**

Auf Straße zeigen: Fixiert das blaue Dreieck, mit dem Ihre Position auf der Karte gekennzeichnet ist, auf der nächstgelegenen Straße. Dies bietet sich besonders beim Fahren oder Navigieren auf Straßen an.

Berechnungsmethode: Legt die Methode zum Berechnen der Route fest.

Routenneuberechnung: Richtet Präferenzen für die Neuberechnung ein, die gelten, wenn Sie sich von der aktiven Route entfernen.

Vermeidung einrichten: Legt die Straßen- und Geländetypen sowie die Verkehrsmittel fest, die bei der Navigation vermieden werden.

Aktivieren des Expeditionsmodus

Sie können den Expeditionsmodus verwenden, um die Batterie-Laufzeit zu verlängern. Im Expeditionsmodus wird das Display ausgeschaltet, das Gerät wechselt in den Energiesparmodus, und es erfasst weniger GPS-Trackpunkte.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten** > **Expeditionsmodus**.

3 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Auswahl**, damit Sie beim Ausschalten des Geräts dazu aufgefordert werden, den Expeditionsmodus zu aktivieren.
- Wählen Sie **Automatisch**, um den Expeditionsmodus automatisch nach einer Inaktivität von zwei Minuten zu aktivieren.
- Wählen Sie **Nie**, um den Expeditionsmodus nie zu aktivieren.

Einrichten der Töne des Geräts

Sie können die Töne für Nachrichten, Abbiegewartungen und Alarime anpassen.

1 Wählen Sie **Einrichten** > **Töne** > **Töne** > **Ein**.

2 Wählen Sie einen Ton für jede Art der Tonausgabe aus.

Kameraeinstellungen

Wählen Sie **Einrichten** > **Kamera**.

Fotos speichern unter: Legt den Speicherort für die Fotos fest.

Kameraanweisungen: Zeigt kurze Anweisungen zum Aufnehmen von Fotos an.

Geocaching-Einstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten** > **Geocaching**.

Live Geocaching-Funktion: Ermöglicht es Ihnen, Live-Geocache-Daten vom Gerät zu entfernen und die Geräteregistrierung von geocaching.com zu entfernen (*Entfernen von Live-Geocache-Daten vom Gerät, Seite 50, Entfernen der Geräteregistrierung von Geocaching.com, Seite 50*).

Geocache-Stil: Legt fest, ob das Gerät die Geocache-Liste mit Namen oder Codes anzeigt.

chirp™-Einstellungen: Ermöglicht es Ihnen, die chirp Suche zu aktivieren und ein chirp Zubehör zu programmieren (*chirp, Seite 49*).

Filtereinstellungen: Ermöglicht es Ihnen, benutzerdefinierte Filter für Geocaches zu erstellen und zu speichern (*Speichern von benutzerdefinierten Geocache-Filtern, Seite 48*).

Gefundene Geocaches: Ermöglicht es Ihnen, die Anzahl der gefundenen Geocaches zu bearbeiten. Die Anzahl steigt automatisch, wenn Sie einen gefundenen Geocache aufzeichnen (*Loggen von Geocaches, Seite 49*).

Geocache-Annäherungsalarm: Ermöglicht es Ihnen, einen Alarm einzurichten, der ertönt, wenn Sie sich in einem vorgegebenen Abstand zu einem Geocache befinden.

Sensoreinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Sensoren**.

Fitness: Ermöglicht es Ihnen, Fitnesszubehör zu koppeln, z. B. einen Herzfrequenz-Brustgurt oder Geschwindigkeits- und Trittfrequenzsensoren.

tempe-Sensor: Ermöglicht es Ihnen, einen tempe™ Temperatursensor zu koppeln.

XERO: Ermöglicht es Ihnen, den Status für das Teilen zu aktivieren oder zu deaktivieren und das Teilen als öffentlich oder privat einzurichten.

HINWEIS: Sie können Ihre Position über ein kompatibles Xero Gerät mit anderen teilen.

DogTrack: Ermöglicht es Ihnen, Daten von einem kompatiblen Handgerät für die Hundeortung zu empfangen (*Hundeortung, Seite 45*).

Applied Ballistics: Sie können Applied Ballistics® Geräte verwenden, z. B. Entfernungsmesser oder Windsensoren, und zusätzliche Ballistikinformationen auf dem Navigationsgerät anzeigen.

inReach-Fernbed.: Ermöglicht es Ihnen, die inReach Fernbedienung und Geräteverifizierung für das Montana 700i/710i/750i/760i Gerät zu aktivieren oder zu deaktivieren.

HINWEIS: Sie können ein kompatibles Garmin Gerät koppeln und es für den Remote-Versand von Nachrichten über das Montana 700i/710i/750i/760i Gerät verwenden.

Koppeln von Funksensoren

Vor der Kopplung müssen Sie den Herzfrequenzsensor anlegen oder den Sensor installieren.

Das Navigationsgerät kann über die ANT+ oder Bluetooth Technologie mit Funksensoren gekoppelt werden. Beispielsweise können Sie einen Herzfrequenz-Brustgurt mit dem Navigationsgerät verbinden. Weitere Informationen zur Kompatibilität und zum Erwerb optionaler Sensoren sind unter buy.garmin.com verfügbar.

1 Das Navigationsgerät muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum Sensor befinden.

HINWEIS: Halten Sie beim Koppeln eine Entfernung von mindestens 10 m (33 Fuß) zu anderen Sensoren ein.

2 Wählen Sie .

3 Wählen Sie **Einrichten > Sensoren**.

4 Wählen Sie einen Sensortyp.

5 Wählen Sie **Neu suchen...**

Wenn der Sensor mit dem Navigationsgerät gekoppelt ist, ändert sich der Status des Sensors von Suche läuft in Verbunden.

Fitnessseinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Fitness**.

Auto Lap: Richtet das Navigationsgerät so ein, dass bei einer bestimmten Distanz automatisch die Runde markiert wird.

Benutzer: Richtet die Informationen des Benutzerprofils ein. Das Navigationsgerät verwendet diese Informationen zur Berechnung genauer Trainingsdaten in Garmin Connect.

Herzfrequenz-Bereiche: Richtet die fünf Herzfrequenz-Bereiche und die maximale Herzfrequenz für Fitnessaktivitäten ein.

Speichern von Runden nach Distanz

Sie können die Funktion Auto Lap® verwenden, um die Runde automatisch bei einer bestimmten Distanz zu speichern. Mithilfe dieser Funktion können Sie Ihre Leistung während verschiedener Abschnitte einer Aktivität vergleichen.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten > Fitness > Auto Lap**.

3 Geben Sie einen Wert ein und wählen Sie .

Einrichten des Fitness-Benutzerprofils

Das Gerät verwendet von Ihnen eingegebene Daten zu Ihrer Person, um präzise Daten zu berechnen. Im Benutzerprofil können Informationen zu Geschlecht, Alter, Gewicht, Größe und Aktivsportlerstatus ([Informationen zu Aktivsportlern, Seite 61](#)) geändert werden.

- 1 Wählen Sie **Einrichten > Fitness > Benutzer**.
- 2 Ändern Sie die Einstellungen.

Informationen zu Aktivsportlern

Ein Aktivsportler ist jemand, der seit vielen Jahren intensiv trainiert (mit Ausnahme geringfügiger Verletzungen) und dessen Herzfrequenz in der Ruhephase höchstens 60 Schläge pro Minute (bpm) beträgt.

Marineeinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Marine**.



Seekartenmodus: Legt die Art der Karte fest, die das Gerät zum Anzeigen von Marinedaten verwendet.

Nautisch Mit Nautisch werden verschiedene Kartenmerkmale in unterschiedlichen Farben angezeigt, damit Marine-POIs einfacher zu lesen sind und die Karte in ihrer Darstellung Papierkarten ähnelt. Mit Fischen (Seekarten erforderlich) wird eine detaillierte Ansicht der Bodenkonturen und Tiefenmessungen angezeigt. Außerdem wird die Kartendarstellung für eine optimale Benutzung beim Fischen vereinfacht.

Darstellung: Legt die Darstellung von maritimen Navigationshilfen auf der Karte fest.

Einstellung von Marinealarmen: Richtet Alarme ein, die ertönen, wenn eine angegebene Driftentfernung überschritten wird, während Sie vor Anker liegen, wenn Sie um eine bestimmte Distanz vom Kurs abgewichen sind und wenn Sie in Wasser mit einer bestimmten Tiefe gelangen ([Einrichten von Marinealarmen, Seite 61](#)).

Einrichten von Marinealarmen

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Marine > Einstellung von Marinealarmen**.
- 3 Wählen Sie einen Alarmtyp.
- 4 Geben Sie eine Distanz ein, und wählen Sie .

Menüeinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten > Menüs**.

Menüstil: Ändert die Darstellung des Hauptmenüs.

Hauptmenü: Ermöglicht es Ihnen, dem Hauptmenü Elemente hinzuzufügen, sie zu verschieben und zu löschen ([Anpassen des Hauptmenüs, Seite 42](#)).

Favoriten: Ermöglicht es Ihnen, der Favoritenleiste Elemente hinzuzufügen, sie zu verschieben und zu löschen ([Anpassen der Favoritenleiste, Seite 61](#)).

Einrichten: Ändert die Reihenfolge von Elementen im Einstellungsmenü.

Suchen: Ändert die Reihenfolge von Elementen im Suchmenü.

Anpassen der Favoritenleiste

Sie können der Favoritenleiste Elemente hinzufügen, Elemente daraus entfernen und ihre Reihenfolge ändern.

- Ziehen Sie ein Symbol in der Favoritenleiste an eine neue Position.
- Wählen Sie **Einrichten > Menüs > Favoriten**, und wählen Sie ein Element, um die Reihenfolge zu ändern oder das Element aus der Favoritenleiste zu entfernen.
- Entfernen Sie ein vorhandenes Element aus der Favoritenleiste, und wählen Sie **Seite hinzufügen**, um der Favoritenleiste ein neues Element hinzuzufügen.

Positionsformateinstellungen

HINWEIS: Sie sollten das Positionsformat oder das Koordinatensystem des Kartenbezugssystems nur ändern, wenn Sie eine Karte verwenden, für die ein anderes Positionsformat erforderlich ist.

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten** > **Positionsformat**.

Positionsformat: Legt das Positionsformat fest, in dem Positionsangaben angezeigt werden.

Kartenbezugssystem: Stellt das Koordinatensystem ein, nach dem die Karte strukturiert ist.

Kartensphäroid: Zeigt das vom Gerät verwendete Koordinatensystem an. Das Standard-Koordinatensystem ist WGS 84.

Ändern der Maßeinheiten

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten** > **Einheiten**.

3 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Tempo/Distanz**, um die Maßeinheit für Geschwindigkeit und Distanz zu ändern.
- Wählen Sie **VERTIKALGESCHWINDIGKEIT**, um die Maßeinheit für die Vertikalgeschwindigkeit zu ändern.
- Wählen Sie **Höhe** > **Höhe**, um die Maßeinheit für die Höhe zu ändern.
- Wählen Sie **Höhe** > **Tiefe**, um die Maßeinheit für die Tiefe zu ändern.
- Wählen Sie **Temperatur**, um die Maßeinheit für die Temperatur zu ändern.
- Wählen Sie **Druck**, um die Maßeinheit für den Druck zu ändern.

4 Wählen Sie eine Maßeinheit.

Zeiteinstellungen

Wählen Sie . Wählen Sie **Einrichten** > **Zeit**.

Zeitformat: Legt fest, ob die Zeit vom Gerät im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format angezeigt wird.

Zeitzone: Legt die Zeitzone für das Gerät fest. Bei Auswahl von Automatisch wird die Zeitzone automatisch abhängig von der GPS-Position eingestellt.

Sommerzeit: Richtet das Gerät zur Verwendung der Sommerzeit ein.

Einstellungen für die Eingabehilfe

Wählen Sie **Einrichten** > **Eingabehilfe**.

Touchscreen-Empfindlichkeit: Richtet die Touchscreen-Empfindlichkeit ein (*Einrichten der Touchscreen-Empfindlichkeit, Seite 62*).

Übersichtstextgröße: Passt die Größe des Textes an.

Bildlaufsteuerungen: Fügt der Seite Bildlaufpfeile hinzu, wenn ein Menü, eine Liste oder ein Gitter durchblättert werden kann.

Einrichten der Touchscreen-Empfindlichkeit

Sie können die Touchscreen-Empfindlichkeit an die jeweilige Aktivität anpassen.

1 Wählen Sie **Einrichten** > **Eingabehilfe** > **Touchscreen-Empfindlichkeit**.

2 Wählen Sie eine Option.

TIPP: Sie können die Touchscreen-Einstellungen basierend auf der Aktivität mit und ohne Handschuhe testen.

Profile

Profile enthalten eine Reihe von Einstellungen, mit denen das Gerät entsprechend Ihrer Verwendung optimiert wird. Beispielsweise werden bei der Verwendung des Geräts beim Jagen andere Einstellungen und Ansichten verwendet als bei der Verwendung beim Geocaching.

Wenn Sie ein Profil nutzen und Einstellungen ändern, z. B. Datenfelder oder Maßeinheiten, werden die Änderungen automatisch als Teil des Profils gespeichert.

Erstellen von benutzerdefinierten Profilen

Falls die vorinstallierten Profile nicht für Ihre Aktivität oder Tour geeignet sind, können Sie ein benutzerdefiniertes Profil mit eigenen Einstellungen und Datenfeldern erstellen.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten > Profile > Profil erstellen > OK**.

Das neue Profil wird mit einem Standardnamen und einer Zahl erstellt. Beispielsweise „Profil 10“. Das neue Profil wird zum aktiven Profil.


3 Wählen Sie das neue Profil.

4 Wählen Sie eine Option:

- Passen Sie den Standardnamen des Profils an (*Bearbeiten eines Profilnamens, Seite 63*).
- Passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an (*Einrichtungsmenü, Seite 55*).
- Passen Sie die Datenfelder nach Bedarf an (*Anpassen der Datenfelder, Seite 54*).

Änderungen, die Sie an den Einstellungen und Datenfeldern vornehmen, werden automatisch im aktiven Profil gespeichert.

Bearbeiten eines Profilnamens

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten > Profile**.

3 Wählen Sie ein Profil.

4 Wählen Sie **Namen bearbeiten**.

5 Geben Sie den neuen Namen ein.

Löschen von Profilen

HINWEIS: Es ist nicht möglich, ein derzeit verwendetes Profil zu löschen.

1 Wählen Sie .

2 Wählen Sie **Einrichten > Profile**.

3 Wählen Sie ein Profil.

4 Wählen Sie **Löschen**.

Einrichten der Halterungsprofile


Sie können ein Profil zuweisen, das für jede der Befestigungsmöglichkeiten verwendet werden kann.

1 Wählen Sie **Einrichten > Profile >  > Halterungsprofile einrichten**.


2 Wählen Sie eine Befestigungsmöglichkeit.

3 Wählen Sie ein Profil.

Zurücksetzen von Daten und Einstellungen

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Einrichten > Reset**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Reset: Reisedaten**, um Daten einer Reise zurückzusetzen, z. B. Distanz und Durchschnittswerte.
 - Wählen Sie **Alle Wegpunkte löschen**, um alle gespeicherten Wegpunkte zu löschen.
 - Wählen Sie **Aktuelle Aktivität löschen**, um die Daten zu löschen, die seit Beginn der aktuellen Aktivität aufgezeichnet wurden.
HINWEIS: Das Gerät zeichnet weiterhin neue Daten für die aktuelle Aktivität auf.
 - Wählen Sie **Reset Profil**, um nur die Einstellungen für das aktuelle Aktivitätsprofil auf Werksstandards zurückzusetzen.
 - Wählen Sie **Reset: Alle Werte**, um alle Geräteeinstellungen und -profile auf Werksstandards zurückzusetzen.
HINWEIS: Beim Zurücksetzen aller Einstellungen werden alle Geocaching-Aktivitäten vom Gerät gelöscht. Gespeicherte Daten wie Tracks und Wegpunkte werden nicht entfernt.
 - Wählen Sie **Alle löschen**, um alle gespeicherten Benutzerdaten zu entfernen und alle Einstellungen des Geräts auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.
HINWEIS: Beim Löschen aller Einstellungen werden die persönlichen Daten, das Protokoll und gespeicherte Benutzerdaten entfernt, einschließlich Tracks und Wegpunkte.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Seiten

- 1 Öffnen Sie eine Seite, deren Einstellungen Sie wiederherstellen möchten.
- 2 Wählen Sie  > **Werkseinst. herstellen**.

Geräteinformationen

Produkt-Updates

Installieren Sie auf dem Computer Garmin Express (www.garmin.com/express). Auf Ihrem Smartphone können Sie die Garmin Explore App installieren, um Ihre Wegpunkte, Routen, Tracks und Aktivitäten hochzuladen.

Garmin Express bietet einfachen Zugriff auf folgende Dienste für Garmin Geräte:

- Software-Updates
- Karten-Updates
- Produktregistrierung

Einrichten von Garmin Express

- 1 Verbinden Sie das Gerät per USB-Kabel mit dem Computer.
- 2 Rufen Sie die Website garmin.com/express auf.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.


Weitere Informationsquellen

Weitere Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Garmin Website.

- Unter support.garmin.com finden Sie zusätzliche Handbücher, Artikel und Software-Updates.
- Rufen Sie die Website buy.garmin.com auf, oder wenden Sie sich an einen Garmin Händler, wenn Sie weitere Informationen zu optionalen Zubehör- bzw. Ersatzteilen benötigen.

Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label- und Compliance-Informationen

Das Etikett für dieses Gerät wird in elektronischer Form bereitgestellt. Das E-Label kann aufsichtsrechtliche Informationen, beispielsweise von der FCC ausgestellte Identifizierungsnummern oder regionale Compliance-Zeichen, die IMEI-Nummer und auch anwendbare Produkt- und Lizenzinformationen enthalten.

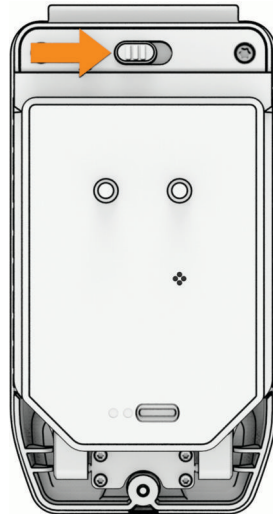
- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Einrichten**.
- 3 Wählen Sie **Info**.

Einlegen von AA-Batterien

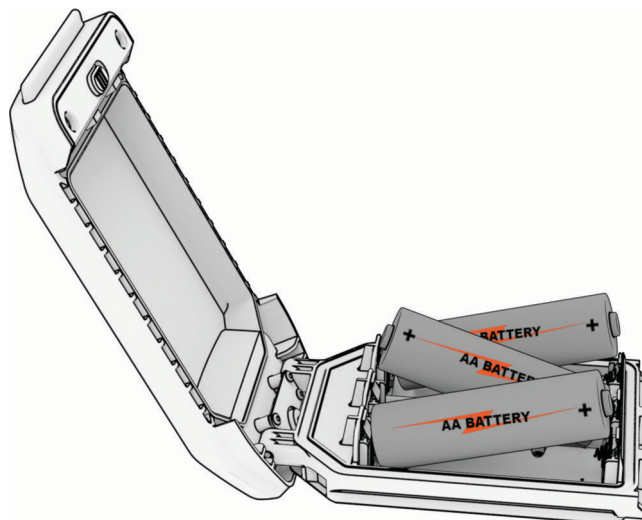
Sie können anstelle des mitgelieferten Lithium-Ionen-Akkupacks (*Einlegen des Lithium-Ionen-Akkus, Seite 4*) auch drei AA-Batterien mit einem optionalen AA-Akkupack (nicht im Lieferumfang enthalten) verwenden. Dies ist nützlich, wenn Sie unterwegs sind und den Lithium-Ionen-Akkupack nicht aufladen können. Garmin empfiehlt die Verwendung von Lithium-AA-Batterien, um die besten Ergebnisse zu erzielen.

HINWEIS: Der optionale AA-Akkupack ist nur mit dem Montana 700/710 Gerät kompatibel.

- 1 Drehen Sie den D-Ring gegen den Uhrzeigersinn, um den Lithium-Ionen-Akkupack aus dem Montana 700/710 Gerät zu entfernen.
- 2 Betätigen Sie die Verriegelung, um den AA-Akkupack zu öffnen.



- 3 Legen Sie drei AA-Batterien ein. Achten Sie dabei auf die korrekte Ausrichtung der Pole. Schließen Sie den Akkupack.



- 4 Setzen Sie den AA-Akkupack in die Rückseite des Geräts ein. Drehen Sie den D-Ring im Uhrzeigersinn, und drücken Sie ihn flach an die Rückseite des Geräts.
- 5 Halten Sie **ⓘ** gedrückt.
- 6 Wählen Sie **Einrichten > System > AA-Batterietyp**.
- 7 Wählen Sie **Alkaline, Lithium, NiMH** oder **Vorgel. NiMH-Akku**.

HINWEIS

Zum Verhindern von Korrosion nehmen Sie die Batterien aus dem Batteriepack, wenn sie nicht verwendet werden, und bewahren Sie den Batteriepack an einem trockenen Ort auf.

Pflege des Geräts

HINWEIS

Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es über längere Zeit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt sein kann, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

Bedienen Sie den Touchscreen nie mit harten oder scharfen Gegenständen, da dies zu Schäden am Touchscreen führen kann.

Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel, Lösungsmittel, Sonnenschutzmittel oder Insektenschutzmittel, die die Kunststoffteile oder die Oberfläche beschädigen könnten.

Bringen Sie die Schutzkappe sicher an, um Schäden am USB-Anschluss zu vermeiden.

Bringen Sie die Schutzkappe sicher an, um Schäden am externen Antennenanschluss zu vermeiden.

Setzen Sie das Gerät keinen starken Erschütterungen aus, und verwenden Sie es sorgsam. Andernfalls kann die Lebensdauer des Produkts eingeschränkt sein.

Reinigen des Geräts

- 1 Wischen Sie das Gerät mit einem Tuch ab, das mit einer milden Reinigungslösung befeuchtet ist.
- 2 Wischen Sie das Gerät trocken.

Lassen Sie das Gerät nach der Reinigung vollständig trocknen.

Reinigen des USB-Anschlusses

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- 2 Reinigen Sie den USB-Anschluss mit einem weichen, sauberen und fussselfreien Tuch oder mit einem Wattestäbchen.

HINWEIS: Bei Bedarf können Sie das Tuch oder das Wattestäbchen leicht mit Isopropanol befeuchten.

- 3 Lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie es mit der Stromversorgung verbinden.

Reinigen des Touchscreens

- 1 Verwenden Sie ein weiches, sauberes und fussselfreies Tuch.
- 2 Befeuchten Sie das Tuch bei Bedarf mit Wasser.
- 3 Wenn Sie ein befeuchtetes Tuch verwenden, schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- 4 Wischen Sie den Touchscreen vorsichtig mit dem Tuch ab.

Datenverwaltung

HINWEIS: Das Gerät ist nicht mit Windows® 95, 98, Me, Mac® und OS 10.3 und früheren Versionen kompatibel. Windows NT®

Dateiformate

Das Handgerät unterstützt folgende Dateiformate:


- Dateien aus Garmin Explore.
- GPX-Routen, -Track, und -Wegpunktdateien.
- GPX-Geocache-Dateien (*Herunterladen von Geocaches über den Computer, Seite 47*).
- FIT-Strecken, -Aktivitäten und -Positionen (Wegpunkte).
- JPEG-Fotodateien.
- GPI-Dateien (Benutzer-POI-Dateien aus Garmin POI Loader). Rufen Sie die Website www.garmin.com/products/poiloader auf.

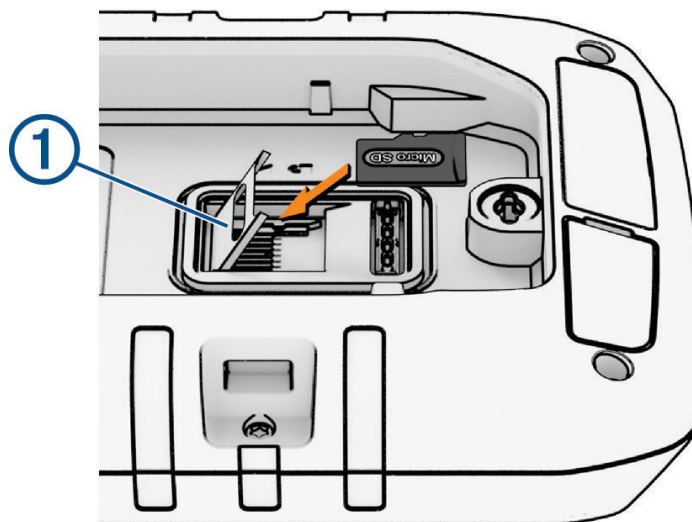
Installieren einer Speicherkarte


⚠ WARNUNG

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entnehmen auswechselbarer Batterien.

Sie können eine microSD Speicherkarte mit bis zu 32 GB in das Handgerät einlegen, um zusätzlichen Speicherplatz oder vorinstallierte Karten zu erhalten.

- 1 Drehen Sie den D-Ring gegen den Uhrzeigersinn, und ziehen Sie ihn nach oben, um den Akkupack zu entnehmen.
- 2 Schieben Sie den Speicherkartenhalter ① in Richtung , und heben Sie ihn an.
- 3 Legen Sie die Speicherkarte mit den Goldkontakten nach unten ein.



- 4 Schließen Sie den Speicherkartenhalter.
- 5 Schieben Sie den Speicherkartenhalter in Richtung , um ihn zu sperren.
- 6 Setzen Sie den Akkupack wieder ein.

Verbinden des Geräts mit dem Computer

HINWEIS

Zum Schutz vor Korrosion sollten Sie den USB-Anschluss, die Schutzkappe und den umliegenden Bereich vor dem Aufladen oder dem Anschließen an einen Computer sorgfältig abtrocknen.

- 1 Heben Sie die Schutzkappe über dem USB-Anschluss an.
- 2 Stecken Sie ein Ende des Kabels in den USB-Anschluss am Gerät.
- 3 Stecken Sie das andere Ende des Kabels in einen USB-Anschluss am Computer.
Das Gerät sowie die Speicherkarte (optional) werden unter Windows im Arbeitsplatz als Wechseldatenträger und unter Mac als verbundene Laufwerke angezeigt.

Übertragen von Dateien auf das Gerät

- 1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Computer.

Unter Windows wird das Gerät als Wechseldatenträger oder tragbares Gerät angezeigt, und die Speicherkarte wird ggf. als zweiter Wechseldatenträger angezeigt. Unter Mac werden das Gerät und die Speicherkarte als verbundene Laufwerke angezeigt.

HINWEIS: Auf einigen Computern mit mehreren Netzlaufwerken können die Gerätelaufwerke möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt werden. Informationen zum Zuweisen von Laufwerkbuchstaben finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

- 2 Öffnen Sie auf dem Computer den Dateibrowser.
- 3 Wählen Sie eine Datei aus.
- 4 Wählen Sie **Bearbeiten > Kopieren**.
- 5 Öffnen Sie das tragbare Gerät oder Laufwerk für das Gerät oder die Speicherkarte.
- 6 Wechseln Sie zu einem Ordner.
- 7 Wählen Sie **Bearbeiten > Einfügen**.

Die Datei wird in der Liste der Dateien im Speicher des Geräts bzw. auf der Speicherkarte angezeigt.

Löschen von Dateien

HINWEIS

Wenn Sie sich über den Zweck einer Datei nicht im Klaren sind, löschen Sie die betreffende Datei nicht. Der Speicher des Geräts enthält wichtige Systemdateien, die nicht gelöscht werden dürfen.

- 1 Öffnen Sie das **Garmin** Laufwerk.
- 2 Öffnen Sie bei Bedarf einen Ordner.
- 3 Wählen Sie eine Datei.
- 4 Drücken Sie die **Delete** auf der Tastatur.

Verwenden von Garmin Connect

- 1 Schließen Sie das Gerät mit dem USB-Kabel an den Computer an.
- 2 Rufen Sie die Website connect.garmin.com auf.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Entfernen des USB-Kabels

Wenn das Gerät als Wechseldatenträger an den Computer angeschlossen ist, müssen Sie es sicher vom Computer trennen, damit es nicht zu Datenverlusten kommt. Wenn das Gerät unter Windows als tragbares Gerät verbunden ist, muss es nicht sicher getrennt werden.

- 1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows: Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol **Hardware sicher entfernen**, und wählen Sie das Gerät aus.
 - Apple®: Wählen Sie das Gerät aus und dann die Option **Datei > Auswerfen**.
- 2 Trennen Sie das Kabel vom Computer.

Technische Daten

Batterietyp: Montana 700i/710i/750i/760i	Lithium-Ionen-Akku
Batterietyp: Montana 700/710	Lithium-Ionen-Akku oder drei AA-Batterien (NiMH, Alkali oder Lithium). Lithium-Batterien empfohlen. HINWEIS: Der optionale AA-Akkupack ist nicht im Lieferumfang enthalten.
Batterielaufzeit: Montana 710i/760i	Bis zu 24 Stunden im GPS-Modus, wenn alle 10 Minuten eine SMS-Nachricht oder Position gesendet wird Bis zu 432 Stunden im Expeditionsmodus Bis zu 384 Stunden im Expeditionsmodus, wenn alle 30 Minuten eine SMS-Nachricht oder Position gesendet wird Bis zu 1 Jahr im ausgeschalteten Zustand HINWEIS: Berechnungen der Batterielaufzeit setzen eine freie Sicht zum Himmel voraus und können stark durch Hindernisse oder Baumbestand beeinträchtigt werden.
Batterielaufzeit: Montana 700i/750i	Bis zu 18 Stunden im GPS-Modus, wenn alle 10 Minuten eine SMS-Nachricht oder Position gesendet wird Bis zu 330 Stunden im Expeditionsmodus, wenn alle 30 Minuten eine SMS-Nachricht oder Position gesendet wird Bis zu 1 Jahr im ausgeschalteten Zustand HINWEIS: Berechnungen der Batterielaufzeit setzen eine freie Sicht zum Himmel voraus und können stark durch Hindernisse oder Baumbestand beeinträchtigt werden.
Batterielaufzeit: Montana 700/710	Bis zu 18 Stunden im GPS-Modus Bis zu 330 Stunden im Expeditionsmodus Bis zu 1 Jahr im ausgeschalteten Zustand HINWEIS: Berechnungen der Batterielaufzeit setzen eine freie Sicht zum Himmel voraus und können stark durch Hindernisse oder Baumbestand beeinträchtigt werden.
Wasserdichtigkeit	IEC 60529 IPX ⁵
Betriebstemperaturbereich	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Ladetemperaturbereich: Montana 710/710i/760i	-20 °C bis 0 °C (-4 °F bis 32 °F) – Langsames Laden bis zur vollen Kapazität 0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F) – Laden mit voller Geschwindigkeit bis zur vollen Kapazität 45 °C bis 60 °C (113 °C bis 140 °F) – Laden mit voller Geschwindigkeit bis zur reduzierten Kapazität (ca. 85 %)
Ladetemperaturbereich: Montana 700/700i/750i	0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F) – Laden mit voller Geschwindigkeit bis zur vollen Kapazität
Sicherheitsabstand zum Kompass	60 mm (2,36 Zoll)
Funkfrequenzen	2,4 GHz bei 16,91 dBm (nominal) 1,6 GHz bei 31,7 dBm (nominal)

⁵ Das Gerät ist bis zu einer Tiefe von 1 Meter 30 Minuten wasserdicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/waterrating.

Anhang

Datenfelder

Für einige Datenfelder ist es erforderlich, auf einer Route zu navigieren. Außerdem wird u. U. drahtloses Zubehör benötigt, damit Daten angezeigt werden können.

Abbiegung: Die Richtung der nächsten Kursänderung der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Abbiegung/Kurve: Die Winkeldifferenz (in Grad) zwischen der Peilung zum Ziel und dem aktuellen Kurs. L bedeutet, dass Sie nach links abbiegen sollen. R bedeutet, dass Sie nach rechts abbiegen sollen. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Abstieg gesamt: Die gesamte Höhendistanz, die während der Aktivität oder seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Abstieg zurückgelegt wurde.

Abstiegsdurchschnitt: Der durchschnittliche vertikale Abstieg seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Abstiegsmaximum: Die maximale Abstiegsrate in Metern pro Minute bzw. Fuß pro Minute seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Akkuladestand: Die verbleibende Akkuleistung.

Aktuelle Runde: Die Timer-Zeit für die aktuelle Runde.

Alarm: Die aktuelle Zeit des Countdown-Timers.

Ank. nä. WP: Die voraussichtliche Uhrzeit, zu der Sie den nächsten Wegpunkt der Route erreichen werden (in der Ortszeit des Wegpunkts). Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Anstieg gesamt: Die gesamte Höhendistanz, die während der Aktivität oder seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Anstieg zurückgelegt wurde.

Anstiegsdurchschnitt: Der durchschnittliche vertikale Anstieg seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Anstiegsmaximum: Die maximale Anstiegsrate in Metern oder Fuß pro Minute seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Barometer: Der kalibrierte aktuelle Luftdruck.

Datum: Die aktuellen Angaben für Tag, Monat und Jahr.

Distanz bei Aktivitäten: Die während des aktuellen Tracks oder der aktuellen Aktivität zurückgelegte Distanz.

Distanz nä. WP: Die verbleibende Distanz zum nächsten Wegpunkt der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Distanz zum Ziel: Die verbleibende Distanz zum Endziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Gesamtrundenzeit: Die Timer-Zeit für alle beendeten Runden.

Geschätzte Ankunftszeit: Die voraussichtliche Uhrzeit, zu der Sie das Endziel erreichen werden (in der Ortszeit des Ziels). Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Gleitverhältnis: Das Verhältnis von zurückgelegter horizontaler Distanz zur Differenz in der vertikalen Distanz.

Gleitverhältnis zum Ziel: Das Gleitverhältnis, das erforderlich ist, um von der aktuellen Position zur Zielhöhe abzustiegen. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

GPS-Genauigkeit: Die Fehlertoleranz für Ihre genaue Position. Beispielsweise liegt die GPS-Genauigkeit für Ihre Position bei +/-3,65 m (12 Fuß).

GPS-Höhe: Die Höhe der aktuellen Position bei Verwendung der GPS-Werte.

GPS-Richtung: Die Richtung, in die Sie sich basierend auf dem GPS bewegen.

GPS-Signalstärke: Die Stärke des GPS-Satellitensignals.

Gutgemachte Geschwindigkeit: Die Geschwindigkeit, mit der Sie sich einem Ziel entlang einer Route nähern. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Herzfrequenz (% max.): Der Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz.

Herzfrequenzbereich: Die Leistungszone der aktuellen Herzfrequenz (1 bis 5). Die Standard-Herzfrequenz-Bereiche beruhen auf Ihrem Benutzerprofil und Ihrer maximalen Herzfrequenz (220 minus Ihrem Alter).

Herzfrequenz Runde %: Der mittlere Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz für die aktuelle Runde.

HF: Ihre Herzfrequenz in Schlägen pro Minute. Das Gerät muss mit einem kompatiblen Herzfrequenzsensor verbunden sein.

Höhe: Die Höhe der aktuellen Position über oder unter dem Meeresspiegel.

Höhe - Maximum: Die maximale Höhe, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.

Höhe - Minimum: Die minimale Höhe, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.

Höhenmeter zum nächsten WP: Die Höhendistanz zwischen der aktuellen Position und dem nächsten Wegpunkt der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Höhenmeter zum Ziel: Die Höhendistanz zwischen der aktuellen Position und dem endgültigen Ziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Höhe über Grund: Die Höhe der aktuellen Position über dem Meeresspiegel.

Kalorien: Die Menge der insgesamt verbrannten Kalorien.

Keine: Dies ist ein leeres Datenfeld.

Kilometerzähler: Die gesamte, bei allen Reisen zurückgelegte Distanz. Dieser Gesamtwert wird beim Zurücksetzen der Tourendaten nicht gelöscht.

Kompassrichtung: Die Richtung, in die Sie sich basierend auf dem Kompass bewegen.

Kurs: Die Richtung von der Startposition zu einem Ziel. Der Kurs kann als geplante oder festgelegte Route angezeigt werden. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Kursabw.: Die Distanz nach links oder rechts, die Sie von der ursprünglichen Wegstrecke abgekommen sind. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Letz. Rd. - Geschw.: Die Durchschnittsgeschwindigkeit für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde Abstieg: Der vertikale Abstieg für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde Anstieg: Der vertikale Anstieg für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde - Distanz: Die während der letzten beendeten Runde zurückgelegte Distanz.

Letzte Runde - HF: Die durchschnittliche Herzfrequenz für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde - Trittfrequenz: Radfahren. Die durchschnittliche Trittfrequenz für die letzte beendete Runde.

Letzte Runde - Zeit: Die Timer-Zeit für die letzte beendete Runde.

Maximale Geschwindigkeit: Die höchste Geschwindigkeit, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.

Maximale Temperatur über 24 h: Die während der vergangenen 24 Stunden von einem kompatiblen Temperatursensor aufgezeichnete maximale Temperatur.

Minimale Temperatur über 24 h: Die während der vergangenen 24 Stunden von einem kompatiblen Temperatursensor aufgezeichnete minimale Temperatur.

Nächster Wegpunkt: Der nächste Punkt auf der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Neigung: Die Berechnung des Höhenunterschieds (Höhe) im Verlauf der Strecke (Distanz). Wenn Sie beispielsweise pro 60 m (200 Fuß) zurückgelegter Strecke einen Anstieg von 3 m (10 Fuß) haben, beträgt die Neigung 5 %.

Position (gewählt): Die aktuelle Position, die die ausgewählte Positionsformateinstellung verwendet.

Position (Länge/Breite): Die aktuelle Position in Längen- und Breitengraden unabhängig von der Positionsformateinstellung.

Reisedauer: Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds in Bewegung und im Stand verbracht haben.

Reisedauer, Stand: Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Stand verbracht haben.

Reisedauer in Bewegung: Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds in Bewegung verbracht hast.

Richtung: Die Richtung, in die Sie sich bewegen.

Runde Herzfrequenz: Die durchschnittliche Herzfrequenz für die aktuelle Runde.

Runden: Die Anzahl der Runden, die für die aktuelle Aktivität beendet wurden.

Rundenabstieg: Der vertikale Abstieg für die aktuelle Runde.

Rundenanstieg: Der vertikale Anstieg für die aktuelle Runde.

Rundendistanz: Die während der aktuellen Runde zurückgelegte Distanz.

Rundengeschwindigkeit: Die Durchschnittsgeschwindigkeit für die aktuelle Runde.

Runde - Trittfrequenz: Radfahren. Die durchschnittliche Trittfrequenz für die aktuelle Runde.

Sonnenaufgang: Der Zeitpunkt des Sonnenaufgangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

Sonnenaufgang/-untergang: Der Zeitpunkt des nächsten Sonnenaufgangs oder Sonnenuntergangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

Sonnenuntergang: Der Zeitpunkt des Sonnenuntergangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

Stoppuhr: Die Timer-Zeit für die aktuelle Aktivität.

Tageskilometerzähler: Die gesamte zurückgelegte Distanz seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Temperatur: Die Lufttemperatur. Ihre Körpertemperatur beeinflusst den Temperatursensor. Das Gerät muss mit einem tempe Sensor verbunden sein, damit diese Daten angezeigt werden.

Temperatur - Wasser: Die Wassertemperatur. Das Gerät muss mit einem NMEA 0183 Gerät verbunden sein, das die Wassertemperatur ermitteln kann.

Tempo: Die aktuelle Bewegungsgeschwindigkeit.

Tempolimit: Das für die Straße bestehende Tempolimit. Nicht auf allen Karten und in allen Gebieten verfügbar. Zum Erfahren des tatsächlichen Tempolimits sind stets die Straßenschilder zu beachten.

Tempo - Ø Gesamt: Die Durchschnittsgeschwindigkeit in Bewegung und im Stand seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Tempo - Ø in Bewegung: Die Durchschnittsgeschwindigkeit in Bewegung seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Tiefe: Die Wassertiefe. Das Gerät muss mit einem NMEA[®] 0183 Gerät verbunden sein, das die Wassertiefe ermitteln kann.

Trittfrequenz: Radfahren. Die Anzahl der Umdrehungen der Tretkurbel. Das Gerät muss mit einem Zubehör zum Messen der Trittfrequenz verbunden sein, damit Daten angezeigt werden.

Uhrzeit: Die Uhrzeit basierend auf der aktuellen Position und den Zeiteinstellungen (Format, Zeitzone und Sommerzeit).

Umgebungsdruck: Der nicht kalibrierte Umgebungsdruck.

Verstrichene Aktivitätszeit: Die insgesamt aufgezeichnete Zeit. Wenn Sie den Timer beispielsweise starten und 10 Minuten laufen, den Timer dann 5 Minuten anhalten und danach erneut starten, um 20 Minuten zu laufen, beträgt die verstrichene Zeit 35 Minuten.

Vertikalgeschwindigkeit: Die über einen Zeitraum festgestellte Aufstiegs- oder Abstiegsrate.

Vertikalgeschwindigkeit zum Ziel: Die Aufstiegs- oder Abstiegsrate zu einer vorgegebenen Höhe. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zeiger: Ein Pfeil zeigt in die Richtung des nächsten Wegpunkts bzw. der nächsten Richtungsänderung. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zeit bis nächster Wegpunkt: Die voraussichtlich verbleibende Zeit bis zum Erreichen des nächsten Wegpunkts der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zeit bis zum Ziel: Die voraussichtlich verbleibende Zeit bis zum Erreichen des Ziels. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zielposition: Die Position des endgültigen Ziels. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zielpunkt: Der letzte Punkt auf der Route zum Ziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zielrichtung (°): Die Richtung von der aktuellen Position zu einem Ziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Zum Kurs: Die Richtung, in die Sie sich fortbewegen müssen, um zur Route zurückzukehren. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Ø **HF**: Die durchschnittliche Herzfrequenz für die aktuelle Aktivität.

Ø **HF % Maximum**: Der mittlere Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz für die aktuelle Aktivität.

Ø **Runde**: Die durchschnittliche Rundenzeit für die aktuelle Aktivität.

Ø **Trittfrequenz**: Radfahren. Die durchschnittliche Trittfrequenz für die aktuelle Aktivität.

Optionales Zubehör

Optionales Zubehör, z. B. Halterungen, Karten, Fitnesszubehör und Ersatzteile sind unter <http://buy.garmin.com> oder bei Garmin Händlern erhältlich.

tempe

Das Gerät ist mit dem tempe Temperatursensor kompatibel. Sie können den Sensor an einem sicher befestigten Band oder einer sicher befestigten Schlaufe anbringen, wo er der Umgebungsluft ausgesetzt ist. So liefert er fortwährend genaue Temperaturdaten. Sie müssen den tempe Sensor mit dem Gerät koppeln, um Temperaturdaten anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen des tempe Sensors (garmin.com/manuals/tempe).

Tipps für das Koppeln von Funksensoren

- Vergewissern Sie sich, dass der Sensor mit dem Garmin Gerät kompatibel ist.
- Bevor Sie den Sensor mit dem Garmin Gerät koppeln, entfernen Sie sich 10 m (33 Fuß) aus der Reichweite anderer Sensoren mit ANT+ Technologie.
- Das Garmin Gerät muss sich in Reichweite (3 m/10 Fuß) des Sensors befinden.
- Nach der ersten Kopplung erkennt das Garmin Gerät den Sensor bei jeder erneuten Aktivierung automatisch. Wenn die Sensoren aktiviert werden und ordnungsgemäß funktionieren, geschieht dies beim Einschalten des Garmin Geräts automatisch und dauert nur einige Sekunden.
- Nach der Kopplung empfängt das Garmin Gerät ausschließlich Daten von Ihrem Sensor, auch wenn Sie sich in der Nähe von anderen Sensoren befinden.

Fehlerbehebung

Optimieren der Akkulaufzeit

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Batterie-Laufzeit zu verlängern.

- Schalten Sie das Display aus (*Verwenden der Einschalttaste, Seite 6*).
- Reduzieren Sie die Beleuchtungshelligkeit (*Anpassen der Hintergrundbeleuchtung, Seite 6*).
- Reduzieren Sie die Display-Beleuchtungszeit (*Anzeigeeinstellungen, Seite 57*).
- Reduzieren Sie die Helligkeit oder die Blinkfrequenz der Taschenlampe (*Verwenden der Taschenlampe, Seite 46*).
- Legen Sie fest, dass sich das Display automatisch nach Ablauf der Beleuchtungsdauer ausschaltet (*Aktivieren des Energiesparmodus, Seite 57*).
- Verwenden Sie den Expeditionsmodus (*Aktivieren des Expeditionsmodus, Seite 59*).
- Deaktivieren Sie die WLAN-Verbindung (*Wi-Fi Einstellungen, Seite 58*).
- Deaktivieren Sie die Bluetooth Technologie (*Bluetooth-Audio Einstellungen, Seite 58*).
- Deaktivieren Sie zusätzliche Satellitensysteme (*GPS- und andere Satellitensysteme, Seite 57*).




Neustarten des Geräts

Wenn das Gerät nicht mehr reagiert, müssen Sie es möglicherweise neu starten. Durch diesen Vorgang werden keine Daten oder Einstellungen gelöscht.

- 1 Entfernen Sie die Batterien.
- 2 Setzen Sie die Batterien wieder ein.
- 3 Halten Sie **ⓘ** gedrückt.

Mein Gerät zeigt die falsche Sprache an

Sie können die ausgewählte Sprache des Geräts ändern, falls Sie versehentlich die falsche Sprache ausgewählt haben.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie .
- 4 Wählen Sie das zweite Element aus der Liste aus.
- 5 Wählen Sie das erste Element aus der Liste aus.
- 6 Wählen Sie die Sprache.

Informationen zu Herzfrequenz-Bereichen

Viele Sportler verwenden Herzfrequenz-Bereiche, um ihr Herz-Kreislauf-System zu überwachen und zu stärken und um ihre Fitness zu steigern. Ein Herzfrequenz-Bereich ist ein bestimmter Wertebereich für die Herzschläge pro Minute. Die fünf normalerweise verwendeten Herzfrequenz-Bereiche sind nach steigender Intensität von 1 bis 5 nummeriert. Im Allgemeinen werden die Herzfrequenz-Bereiche basierend auf Prozentsätzen der maximalen Herzfrequenz berechnet.

Fitnessziele

Die Kenntnis der eigenen Herzfrequenzbereiche kann Sie dabei unterstützen, Ihre Fitness zu messen und zu verbessern, wenn Sie die folgenden Grundsätze kennen und anwenden:

- Ihre Herzfrequenz ist ein gutes Maß für die Trainingsintensität.
- Das Training in bestimmten Herzfrequenzbereichen kann Ihr Herz-Kreislauf-System stärken und verbessern.

Wenn Sie Ihre maximale Herzfrequenz kennen, können Sie die Tabelle auf [Berechnen von Herzfrequenz-Bereichen, Seite 74](#) verwenden, um die besten Herzfrequenzbereiche für Ihre Fitnessziele zu ermitteln.

Wenn Sie Ihre maximale Herzfrequenz nicht kennen, verwenden Sie einen im Internet verfügbaren Rechner. In einigen Fitness-Studios kann möglicherweise ein Test zum Messen der maximalen Herzfrequenz durchgeführt werden. Die maximale Standard-Herzfrequenz ist 220 minus Ihr Alter.

Berechnen von Herzfrequenz-Bereichen

Bereich	Prozentsatz der maximalen Herzfrequenz	Belastungsempfinden	Vorteile
1	50–60 %	Entspannte, leichte Pace, rhythmische Atmung	Aerobes Training der Anfangsstufe, geringere Belastung
2	60–70 %	Komfortable Pace, leicht tiefere Atmung, Unterhaltung möglich	Einfaches Herz-Kreislauf-Training, gute Erholungspace
3	70–80 %	Mäßige Pace, eine Unterhaltung ist schwieriger	Verbessert den aeroben Bereich, optimales Herz-Kreislauf-Training
4	80–90 %	Schnelle Pace und ein wenig unkomfortabel, schweres Atmen	Verbessert den anaeroben Bereich und die anaerobe Schwelle, höhere Geschwindigkeit
5	90–100 %	Sprint-Pace, kann nicht über einen längeren Zeitraum aufrechterhalten werden, angestregtes Atmen	Anaerober und muskulärer Ausdauerbereich, gesteigerte Leistung

